



# PRIENER MARKTBLATT



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

**Maibaum aufstellen**  
 Donnerstag, 1. Mai  
 12 Uhr am Marktplatz  
 Musik und Tanz mit der Blaskapelle Prien,  
 Trachtenverein GTEV Prien, Goaßlschnalzer Prien

**Montag, 21.04.**  
**Oster-Konzert**  
 der Blaskapelle Prien  
 10.30 Uhr  
 König Ludwig Saal

**Samstag, 10. Mai**  
**Tag der offenen Tür**  
 Hackschnitzel-Heizwerk  
 Hohertinger Weg  
 10 – 16 Uhr

**Wasseraktionstag**  
 mit Wassersportflohmarkt  
 Sa, 03.05.2025  
 10.00 – 15.00 Uhr  
 Eintritt frei



## Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

der April ist ein Monat des Übergangs – zwischen den ersten warmen Tagen und den letzten kühlen Nächten, zwischen der Vorfreude auf Ostern und der Alltagshektik nach den Wintermonaten. Es ist eine Zeit, in der vieles in Bewegung kommt – im Privaten, aber auch im Beruflichen: Projekte nehmen Fahrt auf, Pläne werden konkret und auch unser Ort erwacht nicht nur in der Natur, sondern auch im gemeinschaftlichen Miteinander zu neuem Leben.

In den vergangenen Wochen haben wir bereits einige schöne und gut besuchte Veranstaltungen im König Ludwig Saal erleben dürfen. Ein Highlight war aber natürlich unser traditioneller Mittfastenmarkt, der wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher angezogen hat. Bewährt hat sich – wie ich finde – der neue Rundlauf über die Höhenbergstraße zurück zum Marktplatz. Besonders gefreut hat mich, dass wieder zahlreiche unserer wirklich wunderbaren und vielseitigen Geschäfte die Gelegenheit genutzt haben, ihre Türen für uns zu öffnen. Diese Gelegenheiten zeigen uns immer wieder, wie lebendig unser Ort ist und wie wichtig das Miteinander von Vereinen, Handel, Cafés, Restaurants und natürlich von Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, ist.

Ein weiteres Highlight steht bereits bevor: Am ersten Mai werden wir zusammen mit dem Trachtenverein wieder einen Maibaum am Marktplatz aufstellen. Ich bin mir sicher, dass wir alle zusammen ein paar wunderschöne, gesellige und gemütliche Stunden erleben werden. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass

die »Maibaum-Diebe« ein Einsehen haben und unseren Baum zurückbringen – aber diesbezüglich bin ich sehr zuversichtlich, dass das klappt. Wenn dann auch noch das Wetter mitspielt, steht diesem Fest nichts mehr im Wege.

Aus der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderats greife ich an dieser Stelle ein weiteres interessantes Thema auf: Wir haben uns einstimmig dafür entschieden, zusammen mit der Firma Bayernwerk Regio Energie GmbH einen regionalen Strommarkt für Prien zu schaffen. Was bedeutet das? Wir wollen künftig Stromproduzenten und Stromverbraucher zusammenbringen und auf diese Weise ermöglichen, dass jeder Strom aus erneuerbaren Energien direkt aus unserer Region bzw. sogar aus unserem Ort beziehen kann. Die Energiewende ist längst Realität und mit diesem Schritt stärken wir die regionale Wertschöpfung und fördern die unabhängige, dezentrale Stromerzeugung. Jede und jeder kann bald Teil dieses Projekts werden: Ob als Verbraucher, der bewusst auf Ökostrom aus der Region setzt, oder als Erzeuger, der beispielsweise mit Photovoltaik oder Wasserkraft zur Versorgung beiträgt. Schon seit einiger Zeit können Sie über das Internet unter <https://energiemonitor.bayernwerk.de/prien> genau sehen, wie viel Strom bei uns im Ort produziert und verbraucht wird. Der regionale Strommarkt ist nun der Baustein, der die Energiewende nicht nur sichtbar, sondern auch erlebbar macht: Sauberen Strom kann man ja schon länger buchen – das ist nichts Neues. Neu ist jedoch, dass Sie künftig sauberen Strom ganz konkret vom Dach Ihres Nach-



barn oder aus einem der Priener Wasserkraftwerke beziehen können – und das genauso unkompliziert über ein Internetportal, wie Sie auch bisher Ihren Stromvertrag gebucht oder verwaltet haben. Sobald der regionale Strommarkt zur Verfügung steht, werden Sie natürlich über das Marktblatt und unsere Online-Kanäle informiert. Ein bisschen Geduld müssen Sie diesbezüglich leider noch aufbringen, denn die Verträge zwischen dem Markt Prien und Bayernwerk müssen noch ausgearbeitet und die Internetseite für den neuen »Prien-Strom« erstellt werden.

Nun steht zunächst einmal das Osterfest vor der Tür – eine Zeit der Besinnung, des Miteinanders und der Freude. Für Christinnen und Christen ist es das zentrale Fest des Glaubens, das die Auferstehung Jesu und die Hoffnung auf neues Leben symbolisiert. Möge uns diese frohe Botschaft in unserer Gemeinschaft stärken und Zuversicht schenken. Ich wünsche Ihnen schon jetzt ein schönes und friedvolles Osterfest im Kreise Ihrer Liebsten!

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Andreas Friedrich  
Erster Bürgermeister



## FUNDSACHEN März

060 Armband  
061 Bargeld  
062 i-Pad  
063 Ohrring  
064 Powerbank  
065 Mütze  
066 Ohrring  
067 Bargeld  
068 Bargeld

Diverses aus dem Prienavera,  
aus der Schön-Klinik und dem  
RoMed Krankenhaus Prien

Fundbüro im Rathaus Prien  
Tel. 08051 / 60643

## Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	13.00 – 16.15 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 16.15 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 16.15 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt  
auch Elektroschrott entgegen.

## Termine der Müllabfuhr

### RESTMÜLLBEHÄLTER

Mittwoch, 23.04.  
Dienstag, 06.05.

### Müll-Großbehälter

Donnerstag, 17.04.  
Freitag, 25.04. / 02.05.  
Donnerstag, 08.05.  
(Erstleerungen)

### ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Ch. Recycling: Mi. 23.04.  
Remondis: Do. 24.04.

Bitte die Mülltonnen  
zum Leerungstermin ab 6 Uhr  
morgens bereitstellen!

Alle Informationen zur  
Abfallentsorgung gibt es auch  
online oder per App  
[www.abfall.landkreis-rosenheim.de](http://www.abfall.landkreis-rosenheim.de)

## Die Gemeinde informiert

### Kostenfreies Parken für E-Fahrzeuge

Seit dem 1. April profitieren Fahrer von E-Fahrzeugen mit E-Kennzeichen in Prien von einer neuen Regelung: Sie sind bei Nutzung einer Parkscheibe für die ersten drei Stunden\* von den Parkgebühren befreit. Dies gilt nur bis zur zulässigen Höchstparkdauer\*\*, die in der Verordnung über Parkgebühren festgelegt ist. Diese ist vollständig unter dem QR-Code einsehbar:



#### Parkzonen und zulässige Höchstparkdauer

Zone I: 2 Stunden**	Zone IV: Ganzer Tag*
Zone II: 2 Stunden**	Zone V: 24 Stunden*
Zone III: Ganzer Tag*	Zone VI: Ganzer Tag*

Diese Regelung gilt ausschließlich für alle öffentlichen kommunalen Parkflächen in Prien.

Private Parkplätze wie am Prienavera Erlebnisbad und am Hafen Stock sind davon ausgenommen. Die Parkschein-Automaten an den betroffenen Parkflächen werden entsprechend durch Aushänge gekennzeichnet. Weitere Infos beim Ordnungsamt.

### Ablauf im Wertstoffhof

Die Mitarbeiter am Wertstoffhof helfen, die Wertstoffe und Abfälle dem richtigen Container zuzuordnen, kassieren Gebühren und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Dabei müssen sie eine Vielzahl von Regeln und Sicherheitsvorschriften beachten, damit niemand gefährdet wird oder Schäden vor Ort entstehen. Bei falscher Handhabung von Problemabfällen oder Elektrogeräten können Gefahren für die Gesundheit oder Brände entstehen. Dies ist mitunter nicht für jeden ersichtlich, den Anweisungen des Wertstoffhofpersonals

sollte man unbedingt Folge leisten. Nicht zu den Aufgaben des Personals gehört das Aus- und Abladen von schweren oder sperrigen Gegenständen. Dies obliegt den anliefernden Personen.

Die Arbeitskräfte auf den Wertstoffhöfen erledigen ihre Arbeit und sollten hierfür angemessene Akzeptanz und Wertschätzung erfahren.

Mehr Informationen unter [www.abfall.landkreis-rosenheim.de](http://www.abfall.landkreis-rosenheim.de), Abfallberatung Tel. 08031 / 392-4313, [abfallberatung@lra-rosenheim.de](mailto:abfallberatung@lra-rosenheim.de). red

### Viele Behördengänge auch online möglich

Zahlreiche Verwaltungsformalitäten können bequem über das kostenlose **Bürgerservice-Portal der Gemeinde Prien** von zu Hause aus erledigt werden. Ihre Daten werden sicher an das Rathaus übermittelt und sofort weiterverarbeitet.



Mehr Informationen unter: [www.prien.de](http://www.prien.de)

### »Alles Prien«

#### Aktuelles über Instagram und WhatsApp

Die Marktgemeinde Prien a. Chiemsee erweitert ihr Informationsangebot: Ab sofort können Interessierte über die Instagram-Seite »Alles Prien« und den WhatsApp-Kanal »Alles Prien« Meldungen erhalten.



QR-Code zu WhatsApp

## Bürger- Sprechstunden

Erster Bürgermeister  
Andreas Friedrich  
Mittwoch, 07.05.

von 16 – 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des  
Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:  
Tel. 08051 / 606-11 oder -12  
E-Mail: [buergermeister@prien.de](mailto:buergermeister@prien.de)

2. Bürgermeister  
Michael Anner  
jeden Montag  
von 8.30 – 10.00 Uhr

3. Bürgermeister  
Martin Aufenanger  
jeden Donnerstag  
von 8.30 – 9.30 Uhr

Termine bitte vereinbaren unter  
Tel. 08051 / 606-11 oder -12  
E-Mail: [buergermeister@prien.de](mailto:buergermeister@prien.de)

Sozial- und  
Familienbeauftragte  
Gabriele Schelhas  
jeden Mittwoch  
von 10.00 – 12.00 Uhr

Zi. 3.13 (3. OG.)

Anmeldung unter  
Tel. 08051 / 606-41

## Sitzungs- Termine

Marktgemeinderat  
Mittwoch, 30.04., 18 Uhr

Bauausschuss  
Dienstag, 13.05., 18 Uhr

Hauptausschuss  
Mittwoch, 14.05., 18 Uhr

## Priener Rathaus

Rathausplatz 1  
83209 Prien am Chiemsee  
Telefon: 08051/606-0  
Telefax: 08051/606-69  
[rathaus@prien.de](mailto:rathaus@prien.de)  
[www.prien.de](http://www.prien.de)

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr



## Für ein gutes Miteinander im Straßenverkehr



Foto: Berger

(v. li.) Die Fahrradbeauftragten der Gemeinde Maximilian Kölbl und August Pflugfelder mit Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich.

Mit Beginn des Frühlings wollen die beiden Fahrradbeauftragten der Gemeinde aktiv werden, um ein respektvolles Miteinander von Fußgängern, Radfahrern und Autofahrern umzusetzen. Der BR-Redakteur August Pflugfelder (47) ist gebürtiger Priener und kennt die Verkehrsproblematik aus eigener Erfahrung.

Der Münchner Naturfilm-Kameramann Max Kölbl lebt durch seine Ehefrau schon länger vor Ort. Ziel sei es, eine einvernehmliche Lösung für alle zu schaffen. Sie seien nicht auf die Interessen der Radfahrer fokussiert. Als Familienväter wollen sie sich vor allem auch für die Schwächeren, d. h. Kinder und Senioren einbringen, damit diese sicher an ihr Ziel gelangen. »In Prien existiert wenig Platz, den sich alle teilen müssen, das ist die große Herausforderung«, so ihre Einschätzung. Weshalb ihre erste Maßnahme eine Werbekampagne für mehr

Achtsamkeit und Respekt untereinander sein wird. Diese startete bereits die Tage: Große Banner sollen auf die Themen aufmerksam machen. Ebenso werden Plakate und Flyer dazu verteilt. Damit wollen sie erreichen, dass Radler sichtbarer werden, indem sie mit Licht fahren, Autofahrer den nötigen Abstand zu Radlern einhalten und Radler wiederum Rücksicht auf die Fußgänger nehmen.

Zudem werden die beiden eine Bestandsaufnahme aller Wege angehen und deren Gefahrenstellen analysieren. Ebenso wollen sie prüfen, ob man den Verkehr umleiten, eventuelle Trampelpfade aktivieren oder Teilstrecken verbinden könnte. Geplant ist, erste Ergebnisse dem Runden Tisch Verkehr der Gemeinde im Juli vorzutragen. Bis Ende des Jahres wollen sie dem Verkehrskonzept einen deutlichen Schritt näher sein.

pw

## Spende durch Unsinnigen Donnerstag

Wie jedes Jahr veranstalteten die Marktgemeinde und die Polizeiinspektion Prien (PI) am Unsinnigen Donnerstag ihre legendäre Faschingspartys im Rathaus sowie im Foyer des Chiemsee Saals. Bis in die frühen Abendstunden herrschte reger Andrang an beiden Schänken, während DJ Lumpi im Rathaus und DJ Michi im Foyer für beste musikalische Stimmung sorgten. Feiern für einen guten Zweck – das ist seit vielen Jahren dabei Tradition. Der Erlös kommt Menschen in schwierigen Lebenssituationen zugute. Ein Teil davon wurde Ende März mit einem Scheck in Höhe von 1.500 Euro an »Leben mit Handicap« vergeben. »Junge Menschen mit Behinderungen haben die gleichen Zukunftspläne wie ihre Altersgenossen ohne Handicap: von Zuhause ausziehen und in der ei-

genen Wohnung leben«, so der Vorsitzende Günther Bauer. »Damit die Bewohner auch Hilfe rufen können, wenn sie im Haus oder Garten sind, wurden einige Funkrufsender angeschafft. Die sind aber sehr teuer. Die Spende kommt da wie gerufen«, so Günther Bauer.

Zum Foto fanden sich ein: (vorne, v. li.) Zweiter Bürgermeister Michael Anner, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Polizeihauptkommissar Werner Vitez, Schatzmeisterin Monika Hahn, Vorsitzender Günther Bauer. Dahinter (v. li.) Ute Asal, Dritter Bürgermeister Martin Aufenanger, Susanne Seel, Silvia Riedl, Alfons Kinne; (hinten, v. li.) Sergei Bader, Petra Stoib, Florian Tatzel, Petra Lanzinger, Alexander Klammer, Petra Süsens und Martina Lehmann.

red



Foto: Berger

»Leben mit Handicap« möchte Menschen mit Behinderung zu einem Leben mit »so wenig Hilfe wie nötig und so viel Eigenständigkeit wie möglich« verhelfen.

### Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für Prien und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



**SCHMID** BESTATTUNGEN  
Prien am Chiemsee · Schulstraße 11 · 08051 309070



Ihr IT-Spezialist im Chiemgau

Alles rund um Technik  
Professionelle IT-Dienstleistungen aus einer Hand

- ✓ Kompetente Computer- und Laptop-Reparaturen
- ✓ Internet- und WLAN-Lösungen für Zuhause und Büro
- ✓ Telekom-Service und Beratung bei Ihnen zuhause
- ✓ Unterstützung für Smartphones und Tablets
- ✓ Datenrettung und Backup-Lösungen

Benjamin Busch

☎ 0151 40 36 96 26  
🌐 [www.buschdigital.de](http://www.buschdigital.de)  
✉ [info@buschdigital.de](mailto:info@buschdigital.de)





## Mittfastenmarkt mit Wetterglück



Foto: Hötzelsperger

Ganz im Sinne der Aussteller und Marktgeher war das Wetter beim traditionellen Fasten- und Josefi-markt in der Marktgemeinde Prien a. Chiemsee. Entgegen den Wetterprognosen und dank des Föhns herrschte den Sonntag über ideales Marktwetter, was von vielen Besuchern genutzt wurde. Die große Anzahl an Fieranten belegte erstmals die geschlossene Strecke von Markt-

platz über die Schul- und Höhenbergstraße bis zum an diesem Tag geöffneten Heimatmuseum. Das Angebot reichte von Markisen über Hüte bis zu Palmkätzchen. Natürlich durften auch Kleidungsangebote, Obst, Kinder-spielzeug und Kulinarisches nicht fehlen. Für Abwechslung und Einladung zum Verweilen sorgten ein Drehorgelspieler sowie die Cafés in der Fußgängerzone. *hö*

## Traditionelles Maibaumaufstellen

Das traditionelle Maibaumaufstellen findet am Donnerstag, 1. Mai statt. Der Trachtenverein GTEV Prien und die Gemeinde laden alle vier Jahre dazu ein – abhängig vom Zustand des alten Maibaums. Die Festlichkeiten beginnen um 12 Uhr mit den Verhandlungen am Bayerischen Hof – die »Maibaum-Räuber« feilschen um die Auslöse ihrer Diebesbeute. Anschließend erfolgt der feierliche Einzug mit der Blaskapelle, dem Trachtenverein und der Burschenschaft Eggstätt. Dabei wird der mit Girlanden und Kränzen geschmückte Maibaum mit einem Rossgespann auf den Marktplatz gefahren. Unter großen Anstrengungen richten die Trachtler den

bis zu 30 Meter hohen, prachtvoll dekorierten Baum mit langen Stangen, sogenannten »Schweiberl«, auf. Mehrere Dutzend Männer sind nötig, um in kleinen Schritten, den Maibaum ohne technische Hilfsmittel aufzustellen.

Ist das Gemeinschaftswerk geglückt, wird mit den Zuschauern bei Musik, Speis' und Trank ausgelassen gefeiert (bei Schlechtwetter im Chiemsee Saal). Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Später werden die Figuren von Gemeindefunktionären mit der Feuerwehr-Drehleiter angebracht. Diese stellen hauptsächlich alte ortsansässige Handwerksberufe dar. Eintritt frei. *red*



Foto: Markt Prien a. Chiemsee – Wingmen Media

Luftaufnahme vom vorletzten Maibaumaufstellen.

## Neuer Mitarbeiter für Kanalunterhalt

Der Markt Prien a. Chiemsee freut sich, zum 1. April einen neuen Mitarbeiter in der Abwasserbeseitigung begrüßen zu dürfen. Manuel Werra, ein junger 25-jähriger engagierter Elektriker aus Grassau, verstärkt künftig das Team um Paul Stephan im Kanalunterhalt. Er ersetzt Cendy Dentel, der den Markt Prien leider aus persönlichen Gründen verlassen hat. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich überreichte ihm persön-

lich den Arbeitsvertrag und hieß ihn herzlich willkommen. »Mit Manuel Werra gewinnen wir einen motivierten neuen Mitarbeiter, der mit seinem Einsatz und seiner Fachkompetenz unser Team bereichern wird«, betonte das Gemeindeoberhaupt bei der Vertragsübergabe. Der Markt Prien a. Chiemsee wünscht Manuel Werra einen guten Start und freut sich auf die Zusammenarbeit. *red*



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) hieß den neuen Mitarbeiter Manuel Werra (li.) recht herzlich willkommen im Rathaus-Team.

seit 1935

# CHIEMGAUER WEBEREI

## Frühlingsduft weht um das Näschen - viele Grüße von unseren Häschen!

**Chiemgauer Weberei**  
Hauptgeschäft Bad Endorf  
Ströbing 13 | 83093 Bad Endorf

**Chiemgauer Weberei**  
Laden Prien | Marktplatz 14  
83209 Prien am Chiemsee

**Öffnungszeiten | Laden Prien:**  
Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa 10:00 - 12:00 Uhr

www.chiemgauer-weberei.de  
prien@chiemgauer-weberei.de  
Tel.: 08051-9679485



## Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 18. März

Für die entschuldigte Gaby Rau nahm Angela Kind (beide die Grünen) teil.

### Lange Vorgeschichte

Beim ersten Tagungspunkt ging es um den Neubau einer Wohnanlage mit vier Gebäuden und einer Tiefgarage in der Neugartenstraße/Schwalbenweg. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) erklärte, beschätze das Vorhaben den Rat schon länger. Zunächst habe der Bauherr 2022 mit einem Antrag auf Vorbescheid gefragt, ob seine Planungen zulässig seien. Dieser wurde positiv auch vom Landratsamt Rosenheim (LRA RO) beschieden. Im folgenden Bauantrag sei das Vorhaben auf sechs Gebäude erweitert worden. Diesem habe das Gremium sein gemeindliches Einvernehmen nicht erteilt. Es sei beschlossen worden, für das Gebiet einen Bebauungsplan und eine Veränderungssperre zu erstellen. Im nachfolgenden Bauantrag habe der Bauherr wieder mit vier Gebäuden geplant, dieses Mal sei aber die Erschließung über den Schwalbenweg als nicht gegeben beurteilt und das gemeindliche Einvernehmen erneut nicht erteilt worden. Dieser Ansicht habe sich auch das LRA Ro angeschlossen.

### Bauantrag entspricht Vorbescheid

Im aktuellen Bauantrag, der dem genehmigten Vorbescheid entspreche, sei nun die Erschließung über die Neugartenstraße vorgesehen. Dadurch greife die Veränderungssperre nicht. Er werde dem dennoch nicht zustimmen, so das Gemeindeoberhaupt, da ihm dieses Verhalten nicht gefalle. Statt die Gespräche fortzusetzen, reiche der Bauherr nun einen neuen Bauantrag ein. Michael Anner (CSU) ergänzte, ihm seien die geplanten Stellplätze bei 21 Wohnungen zu wenig, da man auch mit Besuchern rechnen müsse. Das Gremium verweigerte sein gemeindliches Einvernehmen mit 1:8 Stimmen – dafür war Marion Hengstebeck (Bürger für Prien, BfP), dagegen Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG), Martin Aufenanger (Freie Priener, FP), Angela Kind und Leonhard Hinterholzer (beide die Grünen), Gerhard Fischer (ÜWG) und Hans Wallner, Gunther Kraus und Michael Anner (alle CSU).

### Vom Ein- zum Zweifamilienhaus

Danach ging es um die Umnutzung eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung in ein Zweifamilienhaus sowie die Errichtung eines zweiten Treppenhauses in Elperting. Das Vorhaben liege im Außenbereich. Dort sei dies zulässig, sofern die Erweiterung im Verhältnis angemessen sei und die weitere Wohnung vom Eigentümer oder seiner Familie genutzt würde, so das Gemeindeoberhaupt. Das Gremium erachtete die Sachlage ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Neue Ferienwohnungen

Daran schloss sich die Nutzungsänderung des Obergeschosses eines Werkstattgebäudes von einem Wohnsitz in eine Ferienwohnung im Edelweißweg in Bachham an. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung erklärte, handele es sich dabei um ein allgemeines Wohngebiet, in dem dies zulässig sei. Die benötigten Stellplätze würden nachgewiesen. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig, ebenso bei der folgenden Nutzungsänderung einer Einzimmerwohnung in eine Ferienwohnung in der Seestraße. Dort handele es sich um ein Mischgebiet, in dem dies allgemein zulässig sei, so Lindner. Auch hier seien die benötigten Stellplätze vorhanden.

### Neue Patientenzimmer

Es folgte die Nutzungsänderung eines Hotels in Patientenunterkünfte mit Nebenräumen und dem Abbruch eines nachträglich errichteten Küchenanbaus in der Harrasser Straße. Wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte, würden die Trennwände anders positioniert. Für das Gebiet gebe es keinen Bebauungsplan, allerdings gelte die Sanierungs- und Einfriedungssatzung. Hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung gebe es in der näheren Umgebung Bezugsfälle. Zusätzliche Stellplätze seien nicht erforderlich. Da es keine baulichen Veränderungen gebe, die den Festsetzungen der Gestaltungs- und Einfriedungssatzung entgegenstünden, sei das Vorhaben genehmigungsfähig. Das Gremium erachtete das Vorhaben ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Weitere Ferienwohnung

Dem schloss sich die Nutzungsänderung einer Einzimmerwohnung in eine Ferienwohnung in der Riesengebirgsstraße an. Es handele sich dabei um ein reines Wohngebiet, in dem kleine Beherbergungsbetriebe als Ausnahme zulässig seien. Der notwendige Stellplatz könne nachgewiesen werden, so das Gemeindeoberhaupt. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Aus Laden wird Café

Es folgte die Verkleinerung eines Ladens mit der Nutzungsänderung in ein Café in der Bernauer Straße. Zudem soll es sechs Plätze im Freien geben. Es handele sich dabei um ein Mischgebiet, in dem dies zulässig sei, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Allerdings seien dafür sieben Stellplätze notwendig, von denen aber nur vier nachgewiesen werden könnten. Dafür beantrage der Bauherr eine Ablösung in Höhe von 22.500 Euro. Das Gremium erteilte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig und stimmte der Ablöse pro Stellplatz mit 7.500 Euro zu.

### Thermische Sanierung

Danach ging es um den Umbau und die thermische Sanierung eines Wohnhauses sowie den Einbau von drei Dachgauben und Errichtung einer Terrasse in der Geigelsteinstraße. Es sollen dabei keine neuen Wohneinheiten entstehen, so das Gemeindeoberhaupt. Durch die neue Terrasse erhöhe sich die Grundfläche auf 185 Quadratmeter, dafür gebe es aber Bezugsfälle. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Neuer Vorbescheid

Dem schloss sich der Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in der Ludwigstraße in Wildenwart an. Wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte, plane der Bauherr ein Gebäude mit einer Grundfläche von 166 Quadratmetern und einer Garage mit 36 Quadratmetern. Es gebe für dieses Grundstück bereits einen bewilligten Vorbescheid, allerdings für die Errichtung von zwei Wohnhäusern. Nun wolle der Bauherr an dieser Stelle das Einfamilienhaus errichten, dessen Erker und Terrasse allerdings außerhalb der genehmigten Baufläche stünden, weshalb der genehmigte Vorbescheid nicht mehr bindend wirke. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Sanierungssatzung gilt

Es folgten drei Anträge auf sanierungsrechtliche Genehmigungen: so zum Einbau einer Dachgaube in der Seestraße, zur Verkleinerung einer Werbeanlage in der Hochriesstraße sowie zur Nutzungsänderung eines Ladens in ein Tagescafé in der Seestraße. Bei allen Vorhaben stand der Sanierungssatzung nichts entgegen, so dass das Gremium ihnen sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig erteilte. pw

### **REDAKTION des Priener Marktblatts**

Text-Fabrik Petra Wagner  
**redaktion@  
 priener-marktblatt.de**  
 Tel. 08051/30898-24  
 Fax 08051/30898-28

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
für die Mai-Ausgabe:**

**Mittwoch, 30.04.**

### **ANZEIGEN im Priener Marktblatt:**

**RIEDER-Druckservice GmbH  
 anzeigen@  
 priener-marktblatt.de**



## Carsharing mit großen Herausforderungen

Das Carsharing am Bahnhof freut sich seit dem Start vor nahezu vier Jahren wachsender Beliebtheit. Als Bindeglied zwischen dem öffentlichen Nahverkehr und dem privaten Auto ist es ein wichtiger Baustein in der Mobilitätswende. In den vergangenen Jahren haben sich bereits knapp 300 Bürger dafür angemeldet. Auch Touristen und Gäste nutzen das Angebot, während die Priener nur ab und zu die Fahrzeuge in Bernau und Rimsting buchen. Viele Nutzer können durch das flexible Angebot auf einen Zweitwagen im Haushalt verzichten. Das bedeutet jedoch, dass die zuverlässige Verfügbarkeit dieses Angebots für die Familien ein wichtiger Teil ihres Alltags geworden ist. Trotz steigender Nachfrage ist das Carsharing in Prien für den Betreiber nur in einzelnen Monaten kostendeckend. Neben den vielen Stammkunden zieht das Angebot leider auch Nutzer an, die durch persönliche Verfehlungen dem gemeinwohlorientierten Grundgedanken schaden. Die Fahrzeuge werden unverhältnis-

mäßig verschmutzt, beschädigt, nicht rechtzeitig zurückgebracht und entgegen den Vereinbarungen eingesetzt. Dies führt zu steigenden Kosten bei der Versicherungsprämie und im Fuhrpark-Management.

Um den Fortbestand des Carsharing-Standorts Prien dauerhaft zu erhalten und perspektivisch zu ermöglichen, zusätzliche Fahrzeuge anzubieten, wurde nun die Carsharing-Community ins Leben gerufen. Durch eine monatliche Mitgliedschaft zum Preis von 30 Euro, die jederzeit kündbar ist, sollen die hohen Fixkosten des Carsharings (Leasing, Versicherung, technische Infrastruktur) abgedeckt werden. Die Mitglieder der Community sichern den dauerhaften Fortbestand des Standorts. Sie bekommen zudem günstigere und flexiblere Konditionen bei der Nutzung der Fahrzeuge sowie einen stark reduzierten Selbstbehalt im Schadensfall. Weitere Informationen unter [www.einfach-unterwegs.eu](http://www.einfach-unterwegs.eu) sowie unter Tel. 08051 / 9390880.

red

## Ausschreibung für gemeinnützige Organisationen

Um die Pflege zu unterstützen, stellen die Sparkassenstiftungen Zukunft insgesamt 75.000 Euro für gemeinnützige Organisationen und Vereine aus Stadt und Landkreis Rosenheim wie Pflegedienste, Alten- und Behinderteneinrichtungen sowie betreute Wohngruppen zur Verfügung. Pro Einrichtung können bis zu 5.000 Euro beantragt werden.

**Die Bewerbungsphase läuft bis 27. Juni.** Gefördert werden Maßnahmen, die die Betreuungsteams nachhaltig entlasten, die Ausstattung verbessern oder die geistige, körperliche und emotionale Gesundheit der zu betreuenden Menschen fördern.

Interessierte können sich online unter [www.sparkassenstiftung-zukunft.de/pflege-und-betreuung](http://www.sparkassenstiftung-zukunft.de/pflege-und-betreuung) über die Teilnahmebedingungen informieren und die Bewerbung einreichen.

Mit der Ausschreibung möchten die Sparkassenstiftungen Zukunft den gemeinnützigen Pflegebereich in ihrer wichtigen Arbeit unterstützen.

Seit 2006 bilden sie eine Plattform für gesellschaftliches Engagement in der Region. Sie fördern und initiieren zukunftsweisende Projekte, die das Leben in der Region lebenswerter machen.

red

Samstag, 26. April, Treffpunkt 9 Uhr, Rathaus

## Helfer für »Ramadama« gesucht

Am Samstag, 26. April heißt es wieder Ramadama und im Ortsbereich wird aufgeräumt. Wegen der Vogelbrutzeit seit 1. März dürfen der Chiemsee-Uferbereich und die Schilfzonen nicht betreten werden. Diese Ramadama-Aktion wird erst wieder im Herbst durchgeführt. Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Rathaus. Dort werden die Sammlergruppen eingeteilt und mit Müllsäcken, Handschuhen und Müllgreifern ausgestattet. Nach getaner Arbeit bekommen die fleißigen Müllsammler im Foyer des Rathauses eine Brotzeit und eine Schokoladentafel der »Priener Fairsuchung«. Die Gemeinde bittet Vereine, Parteien und

Bürger um tatkräftige Unterstützung. Auch die Grundstücksbesitzer und die Hausverwaltungen werden gebeten, den Abfall aus ihren Hecken und Anlagen zu entfernen.

Mit dieser Gemeinschaftsaktion tragen alle dazu bei, dass die Priener Freiflächen auch heuer wieder vom Müll befreit werden. Somit können sich in Prien a. Chiemsee die Einheimischen und Gäste richtig wohlfühlen.

Für Rückfragen und Anmeldungen stehen Christine Bielmeier vom Ordnungsamt, Tel. 08051 / 606-83 oder [ordnungsamt@prien.de](mailto:ordnungsamt@prien.de) sowie die Gemeinderätin Angela Kind, Tel. 08051 / 9618138 gerne zur Verfügung.



*Halben bei der vergangenen Ramadama-Aktion: Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (5. v. li.) dankte Gemeinderätin Angela Kind (4. v. li.) sowie den Helfern vom Radfahrerverein, der Gebirgsschützenkompanie und dem Repair-Café.*

## Sportlerehrung Vorschläge erwünscht

Am 16. Oktober ehrt die Markt-gemeinde Prien herausragende Sportler und Mannschaften für ihre besonderen Erfolge. Die feierliche Veranstaltung würdigt die beeindruckenden Leistungen der Athleten und rückt den Sport in Prien in den Mittelpunkt. Alle Priener Sportvereine sowie Einzelpersonen sind eingeladen, bis spätestens 16. Juni Vorschläge für zu ehrende Sportler einzureichen. Dies gilt sowohl für Einzelsportler als auch für Mannschaften, die in den vergangenen Monaten durch außergewöhnliche Leistungen überzeugt haben.

Berücksichtigt werden sportliche Erfolge im Zeitraum von Juni 2023 bis August 2025.

Die Voraussetzungen für eine Nominierung sind in der Ehrenordnung festgelegt und können gemeinsam mit dem Anmeldeformular auf der Homepage des Rathauses eingesehen werden: [www.prien.de/de/kultur\\_vereine/sportlerehrung.htm](http://www.prien.de/de/kultur_vereine/sportlerehrung.htm) oder per QR-Code.

Die Markt-gemeinde Prien freut sich auf zahlreiche Einsendungen und eine stimmungsvolle Veranstaltung zu Ehren des Sports.

red



Informationen und aktuelle Meldungen  
der Gemeinde Prien auch online:

[www.prien.de](http://www.prien.de)



## DIE KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG



Markt Prien  
a. Chiemsee



gefördert durch  
Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Informations veranstaltung

**Wir laden alle  
Bürgerinnen und  
Bürger herzlich zu  
einer Informations-  
veranstaltung zum  
Thema "Kommunale  
Wärmeplanung" ein.**

APRIL 28 18:00 UHR

IM KÖNIG LUDWIG SAAL  
STAUDEN 3 - PRIEN AM CHIEMSEE

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### INHALTE DER VERANSTALTUNG

**Welche Gebiete sind technisch geeignet für ein Wärmenetz  
und welche erneuerbaren Energieträger könnten hier die  
Wärmeversorgung gewährleisten?**

**Welche Möglichkeiten gibt es für die dezentrale  
Wärmeversorgung?**



## Chiemsee vor Ölunfällen gesichert



Foto: Markt Prien

**Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.)** begleitete die Baumaßnahme an den Schären im Beisein von (v. li.) Tobias Kollmannsberger und dem Polier und Baggerfahrer der Firma Wohlschlager Frank Melzer.

Um die Umweltbelastung durch Ölunfälle zu reduzieren, errichtete der Markt Prien Mitte März einen modernen Ölabetzschacht an den Schären. Der 2,50 Meter mal drei Meter große und 16 Tonnen schwere Schacht verhindert, dass Öl von den Straßen über den Regenwasserkanal in den Chiemsee gelangt, und schützt so das empfindliche Ökosystem des Sees. Er wurde eigens für die Situation vor Ort von der Rosenheimer Firma Beton Bernrieder erstellt und mithilfe der Inzeller Firma Plereiter und der Priener Firma Wohlschlager im Erdreich verankert. Um das quadratische Gerät punktgenau in den tief ausgegrabenen Schacht hineinzuhieven, musste ein großer Kran an die Baustelle gefahren werden. Die Bauarbeiten sollen bis zu den Osterferien abgeschlossen sein, so dass Besucher pünktlich zum Frühling wieder ungestört den Seeblick und die Ruhe genießen

können. Wie Tobias Kollmannsberger von der Bautechnik erklärte, sei nicht nur das Wetter, sondern auch der Tiefstand des Chiemsees für die Baumaßnahme ideal gewesen. Der anwesende stellvertretende Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Johannes Herzinger freute sich, dass nun bei einem Unfall keine Ölsperre mehr im Chiemsee errichtet werden müsse. Dies sei eine große Erleichterung für die Arbeit der hiesigen Feuerwehr. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich sagte, dies sei eine wichtige Aktion, die der Gewässerqualität sowie der Sauberkeit des Chiemsees diene. Die Marktgemeinde habe dafür rund 60.000 Euro investiert. Sein Dank gelte auch den ansässigen Gastronomen und Hoteliers, die die Baumaßnahme gut mitgetragen hätten – er freue sich über die hervorragende Zusammenarbeit aller.

pw



### AUTOHAUS SCHLICHTER

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Servicearbeiten  
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee  
Tel. 08051-964450 • [www.autohaus-schlichter.de](http://www.autohaus-schlichter.de)



## TERNION

Hochriesstr. 20 • 83209 Prien • Tel. 08051-66 10595  
[www.ternion-cafe.de](http://www.ternion-cafe.de)

Kulinarische Exzellenz in Prien:

### Werner Koslowski erneut zu Gast

Nach dem begeisternden Gourmet-Abend am 28. März setzt sich die kulinarische Erfolgsgeschichte in Prien fort:

**Am 25. April ab 18:00 Uhr**

kehrt Spitzenkoch Werner Koslowski zurück, um Feinschmecker mit einem exzellenten Menü zu verwöhnen.



In stilvollem Ambiente erwartet die Gäste ein mehrgängiges Gourmet-Erlebnis, bei dem meisterhafte Kochkunst auf fein abgestimmte Aromen trifft. Lassen Sie sich von einzigartigen Kreationen inspirieren und genießen Sie einen unvergesslichen Abend in unserer gehobenen Location.

– Reservierung erforderlich –

### Genuss am Chiemsee – den ganzen Tag!



Starten Sie mit unserem exklusiven Gourmet-Frühstück in den Tag – feinste Zutaten, liebevoll zubereitet in stilvollem Ambiente.

Mittags erwarten Sie täglich frisch gekochte Gerichte, mit Leidenschaft von Inhaberin Frau Lokaj kreiert – saisonal, hochwertig und geschmacklich einzigartig.

Besuchen Sie uns – wir freuen uns auf Sie!



## Lienert Solar

PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Ihr Priener Fachbetrieb für  
Photovoltaik · Energiespeicher ·  
Wallbox

**THOMAS LIENERT**

+49 1520 53 56 306  
[info@lienertsolar.de](mailto:info@lienertsolar.de)  
[www.lienertsolar.de](http://www.lienertsolar.de)



**Barhainski**  
MALERBETRIEB  
seit 1997

Telefon: 0 80 51 - 96 40 47  
Mobil: 0151 - 15 38 10 28

[info@malerbetrieb-barhainski.de](mailto:info@malerbetrieb-barhainski.de)  
[www.malerbetrieb-barhainski.de](http://www.malerbetrieb-barhainski.de)



## Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 26. März

Als Erstes kam die Änderung des Bebauungsplans »Bachham West« und die Würdigung der Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zur Sprache. Wie Christoph Kurz von der Bauverwaltung informierte, seien alle Rückmeldungen zur Kenntnis genommen, gewürdigt bzw. berücksichtigt worden. Das Gremium beschloss dies einstimmig und billigte den Entwurf zur Änderung des Bebauungsplans ebenso einhellig.

### Satzung für Neugartenstraße

Danach ging es um die Aufstellung der Entwicklungs- und Einbeziehungssatzung »Neugartenstraße/Schulstraße sowie die Würdigung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange. Christoph Kurz von der Bauverwaltung gab bekannt, dass alle Rückmeldungen von der Verwaltung gewürdigt bzw. berücksichtigt worden seien. Das Gremium beschloss dies einstimmig und billigte den Entwurf zur Entwicklungs- und Einbeziehungssatzung »Neugartenstraße/Schulstraße« einhellig.

### »Strom-Hofladen« für Prien

Es folgte die Vorstellung des regionalen Strommarkt-Modells des Bayernwerks »Regio Energie«, für die sich Christina Barchmann per Video hinzuschaltete. Zuvor erklärte der Erste Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG), es handle sich dabei um eine Art Hofladen für Strom, bei dem Produzenten und Verbraucher zusammengebracht würden. Die Suche nach einem Direktvertrieb sei eher frustrierend mit vielen Absagen verlaufen, da die Strommenge zu klein gewesen sei. Mit dem Angebot des Bayernwerks würde mehr Verständnis aufgebaut, wo der Strom herkomme. Ein Vorteil sei auch, dass die Infrastruktur bereits vorhanden sei und dass der Markt Prien mitgestalten könne. Das Gremium zeigte sich erfreut und stimmte einhellig dafür, einen Vertrag zum regionalen Strommarkt für Prien mit dem Bayernwerk abzuschließen.

### Umbau des Wertstoffhofs

Danach ging es um den Umbau des Wertstoffhofs mit dem Abbruch eines Gebäudes und dem Neubau einer Containerhalle, die auch von der Freiwilligen Feuerwehr für das Unterstellen eines neuen Wechselladers genutzt werde. Dieser würde nicht kurzfristig für Einsätze benötigt, so dass es dadurch keine Störung des Betriebsablaufs gebe. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) weiter erklärte, würden Gesamtkosten in Höhe von 500.000 Euro investiert. Der Anteil der Feuerwehr betrage 250.000 Euro, der durch den Bund mit rund 200.000 Euro gefördert würde. Mit dem Umbau werde auch eine Einbahnstraßen-Regelung einge-

führt, so dass die Ein- und Ausfahrt besser geregelt sei. Nach kurzer Diskussion stimmte das Gremium einhellig zu, einen Bauantrag dafür an die Genehmigungsbehörde einzureichen und im Bauausschuss dafür das gemeindliche Einvernehmen einzuholen.

### Sachstand Prienavera Erlebnisbad

Es folgte der Sachstandsbericht zum Neubau des Energiegebäudes und der neuen Seewasser-Wärmepumpe für das Prienavera Erlebnisbad. Wie das Gemeindeoberhaupt erläuterte, müsse man – um die Förderung der Regierung von Oberbayern zu bekommen – einen genehmigten Bauantrag sowie eine wasserrechtliche Zusage einreichen. Der Zuschuss habe sich von 45 auf 60 Prozent erhöht. Die Bundesmittel würde man leider nicht bekommen. Man habe sich bereits im Februar mit den zuständigen Behörden vor Ort getroffen und das Projekt vorgestellt. Die dabei mitgeteilten Rückmeldungen seien berücksichtigt worden. Allerdings habe die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamts Rosenheim im Nachhinein mittels E-Mail mitgeteilt, dass sie eventuell eine Fauna-Flora-Habitat-Prüfung (FFH) zur Erhaltung der biologischen Vielfalt anstrebe, bei der die Auswirkungen des Projekts auf die Natur untersucht würden. Diese könne zwischen drei bis fünf Jahren dauern. »Wenn diese Prüfung kommt, ist das Projekt Seewasser-Wärmepumpe gestorben«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG).

### Pro und Contra

Ludwig Ziweis (CSU) gab zu bedenken, dass diese Pumpe bereits am früheren Priener Freibad, am Hofanger und auf der Herreninsel eingebaut worden sei. In allen Fällen hätte sie nicht funktioniert und man habe sie wieder abbauen müssen bzw. eingestellt. Würde sie nicht so lange laufen, wie vereinbart, müsse man unter Umständen auch die Förderung zurückzahlen. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) sagte, man habe sich die Sachlage am ehemaligen Freibad angeschaut und keine negativen Aspekte gefunden. In den beiden anderen Fällen sei das Ansaugrohr sehr dick und nah am Ufer gewesen. Die aktuelle Seewasser-Wärmepumpe verfüge über ein Molchsystem, mit dem die Anlage sauber und auch frei von Muscheln gehalten werde.

### Standort-Varianten

Für den Bau des neuen Energiegebäudes gebe es verschiedene Standort-Varianten, erklärte das Gemeindeoberhaupt. Zum einen im Eingangsbereich, was kurze Wege bedeute. Zum anderen weiter im Norden an der Zufahrt zur Stoppelwerft und zur Wasserwacht. Der Vorteil hierbei sei, dass das Gebäude optisch weniger auffalle. Problematisch seien die längeren Wege zur Wärmetechnik und der Höhenunterschied am Boden. Diese Variante könne noch gedreht werden. Die Ver-

waltung schlage vor, mit den Räten eine Vor-Ort-Besichtigung zu machen, bei der ein Phantom-Gerüst die Dimension des Gebäudes aufzeige.

### Diskurs im Gremium

Kersten Lahl (BfP) erklärte, für ihn verschandele dieser eckige Bau das architektonische Kleinod, dass das Prienavera mit seiner runden und wellenförmigen Ausgestaltung darstelle. Man habe bereits so viel Geld dafür ausgegeben, er plädiere für eine andere Lösung. Dem schloss sich Gaby Rau (Die Grünen) an, sie sei dafür, den Wurm zu sanieren und dort die Lager zu platzieren, so könne das Energiegebäude kleiner ausfallen. Gerhard Fischer (ÜWG) erklärte, auch er sei für die zweite Variante, im Eingangsbereich sei der Bau zu präsent. Allerdings sehe er dort die Gefahr von Hochwasserschäden. Johannes Dreikorn (CSU) sagte, im Eingangsbereich sehe er den Bau in der Optik kritisch. Zudem sei es gefährlich, einen Garagentrakt in der Nähe zu bauen, wo sich viele Kinder aufhielten. Annette Resch (CSU) schloss sich dieser Haltung an, auch Leonhard Hinterholzer und Ulrich Steiner (beide Die Grünen) sprachen sich für die Variante zwei aus, wenn gleich Letzter dafür plädierte, man solle sich die Planung nochmals genau anschauen.

### Ende der Diskussion

Michael Anner (CSU) appellierte an das Gremium, sich für den Bauantrag auszusprechen. Dann wisse man, ob das Projekt überhaupt zulässig sei, und könne entscheiden, was man letztendlich mache. Er stellte zudem einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Beendigung der Diskussion, die mit 20:4 Stimmen angenommen wurde. Dagegen waren Sonja Werner, Leonhard Hinterholzer und Ulrich Steiner (alle Die Grünen) sowie Gabi Schelhas (SPD). Das Gremium beschloss, nach einem Vor-Ort-Termin die Baugenehmigungen für die Errichtung des Energiegebäudes und der Seewasser-Wärmepumpe einzureichen mit 22:3 Stimmen. Dagegen waren Ulrich Steiner und Sonja Werner (beide Die Grünen) sowie Gabi Schelhas (SPD).

### Neues Konzept für Rosi

Als nächster Tagungspunkt kam der Rufbus Rosi zur Sprache. Wie das Gemeindeoberhaupt informierte, hätten etliche Gemeinden den Ausstieg geplant, meist aus finanziellen Gründen. Das Angebot werde zu gut angenommen. Das Problem sei gewesen, dass es keine Bündelung der Fahrten und damit zu viele Leerfahrten gegeben habe. Im Zeitraum von Mai 2022 bis September 2024 hätten 115.000 Fahrten stattgefunden. Das Landratsamt Rosenheim und der ÖPNV hätten das Konzept nun mit einer Vier-Sektoren-Lösung optimiert: der Norden mit zwei Fahrzeugen für Rimsting, Breitbrunn, Eggstätt, Bad Endorf, Gstadt und Höslwang; Aschau und



Bernau sowie Frasdorf und der Samerberg mit je einem Fahrzeug. Für Prien sei ein Fahrzeug und vier Haltestellen am Marktplatz, Bahnhof, Hafen und Vachendorf vorgesehen. Die Sektoren könnten nur durch Umsteigen verlassen werden, am Wochenende werde diese Regelung ausgesetzt. Für Prien bedeute dies, dass 71 Prozent der Fahrten weiterhin stattfinden würden, 29 Prozent, d. h. 4.149 Touren hingegen nicht mehr. Dafür wären 14.000 weitere möglich, denn bislang hätten viele Anfragen nicht bedient werden können. Der Preis werde sich verdoppeln. Hinter dem Konzept sei eigentlich der Gedanke gestanden, dass Rosi als Zubringer zur Bahn oder den Bussen fungiere. Dies solle mit der neu-

en Struktur jetzt besser umgesetzt werden und auch das Defizit senken. Dies Konzept werde ein Jahr gelten und danach erneut ausgewertet.

#### Diskurs im Gremium

Annette Resch (CSU) sprach sich dafür aus, ebenso Kersten Lahl (BfP), der es als letzten Versuch, Rosi zu retten, und damit als alternativlos bezeichnete. Rosi Hell (CSU) und Gaby Rau (Die Grünen) bemängelten die Sperre einer Strecke bis 800 Kilometer, für ältere Menschen sollte dies möglich sein, vielleicht mit einem pauschalen Preis. Ludwig Ziareis (CSU) kritisierte, dass, wenn jemand die Prien-Zone verlassen wolle, er

dann den vierfachen Preis der Tour bezahlen müsse. Damit seien die Priener benachteiligt. Michael Anner (CSU) meinte, Marktplatz und Bahnhof seien zu nah beieinander, man solle hier einen anderen Standort als den Marktplatz auswählen. Das neue Konzept gilt ab Mai. Das Gremium stimmte mit 24:1 für Rosi, dagegen war Ludwig Ziareis (CSU).

#### Ernennung des Wahlleiters

Als Letztes kam die Benennung des Wahlleiters für die Kommunalwahl 2026 zur Sprache. Einstimmig wurde der Geschäftsleiter Donat Steindlmüller zum Wahlleiter und Sergei Bader von der Marktkasse als sein Stellvertreter gewählt. pw

Samstag, 10. Mai, ab 10 Uhr, Hohertinger Weg

## »Tag der offenen Tür« des Hackschnitzel-Heizwerks

Am Samstag, 10. Mai lädt die Gemeinde zum »Tag der offenen Tür« des neuen Hackschnitzel-Heizwerks ein. Die Veranstaltung findet von 10 bis 16 Uhr am Heizwerk im Hohertinger Weg 7 statt. Neben der feierlichen Einweihung des Heizwerks haben die Besucher die Gelegenheit, sich über die Funktionsweise der Anlage, den nachhaltigen Einsatz von Holz als Energieträger sowie die Auswirkungen auf den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu informieren. Fachkundige Experten stehen für Fragen u. a. zum

Thema Holz und Energie zur Verfügung und geben spannende Einblicke in das innovative Energiekonzept.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und auch die kleinen Gäste kommen nicht zu kurz: Eine Hüpfburg sorgt für Spaß und Unterhaltung. Die Marktgemeinde Prien a. Chiemsee freut sich darauf, zahlreiche Interessierte zu begrüßen und gemeinsam informative und gesellige Stunden zu verbringen. Jeder ist herzlich willkommen!

red

## Pflanzwettbewerb »Deutschland summt«

Wer Lust hat, seinen Garten, den Balkon oder die Terrasse in ein insektenfreundliches Blütenparadies zu verwandeln, kann sich bei der Pflanzaktion »Deutschland summt« bewerben, die seit 1. April bis zum 31. Juli läuft. Dazu einfach eine öde Fläche allein oder in der Gruppe in ein Blumenparadies verwandeln und alles mit Text und Bild festhalten. Anschließend im Wettbewerbsportal hochladen, auf dem man sich zuvor registriert hat. Dort das Online-Formular bis Ende Juli ausfüllen. Dann macht sich die Jury ans Werk. In ebendem Zeitraum läuft zudem die Aktion »Kräuterkids« – solange der Vorrat reicht. Insgesamt 100 Kräu-



terpakete warten darauf, an engagierte Schul- und Jugendgruppen verteilt zu werden, die neue naturnahe Flächen gestaltet haben. Egal, ob

im Hochbeet, Kübel oder Vereinsgarten – die Kräuter verschönern jede Fläche und locken gleichzeitig viele hungrige Insekten an. Und nicht nur das: Frisch geerntet machen sich Schnittlauch und Rucola zum Beispiel hervorragend im Kräuterquark. Wer an der Pflanzaktion teilnehmen möchte, kann sich ab sofort bewerben und ein kostenfreies Paket erhalten. Beim Pflanzwettbewerb registrieren und einen Wettbewerbsbeitrag erstellen unter: [www.wir-tun-was-fuer-bienen.de](http://www.wir-tun-was-fuer-bienen.de).

## Getrenntsammlungspflicht für Alttextilien



An vielen Plätzen im Chiemgau sind die Altkleider-Container zu finden, über die man nicht mehr benötigte Bekleidung, Schuhe sowie anderweitige Stoffe entsorgen kann.

Landkreisweit bestehen flächendeckend gemeinnützige und gewerbliche Sammlungen für Alttextilien. In die Container gehören gut erhaltene Alttextilien, also Kleidung und Schuhe sowie andere Stoffe, z. B. Vorhänge und Tischdecken. Ein Teil der Altkleider findet Verwendung als Second-Hand-Ware. Eine Jeans mit Löchern wird vielleicht nicht mehr getragen, sie ist aber noch zur Herstellung von Putzlappen oder Malerfließ geeignet. In die Restmülltonne gehören stark verschmutzte, schimmelige, ölige oder völlig unbrauchbare Textilien. Problematisch ist die zu-

nehmend schlechtere Qualität der gesammelten Kleidung. Hauptverantwortlich dafür ist der Trend zu Billigkleidung, die unter dubiosen Produktionsbedingungen hergestellt wird und auf den europäischen Markt gelangt. Diese ist einer wirtschaftlichen Wiederverwertung kaum zugänglich. Gerade bei gemeinnützigen Organisationen fehlen dann die Erlöse für soziale Projekte. Beim Kleiderkauf sollte deshalb gelten: »Bewusst kaufen, getrennt entsorgen«. Weitere Info bei der Abfallberatung, Tel. 08031 / 392-4313, [abfallberatung@lra-rosenheim.de](mailto:abfallberatung@lra-rosenheim.de).

**PrienaYOU**  
Jugendzentrum Prien

Chiemseebahnweg 2 | 83209 Prien am Chiemsee

Für alle  
jungen Menschen  
von 13 bis 21

visit us on  



**heimatMuseum**  
Prien am Chiemsee

Valdagnoplatz 2  
Dienstag bis Sonntag  
13 bis 17 Uhr geöffnet

## »Paradies lost« von Dorothea Stefula verlängert



Foto: Heimatmuseum Prien a. Chiemsee

**Dorothea Stefula (1914 bis 1997), »Nichts sehen, nichts hören, nichts sagen« 1977, Öl auf Leinwand, Privatbesitz.**

Nach der Winterpause öffnet das Heimatmuseum seine Pforten wieder ab dem 11. April zu den regulären Öffnungszeiten. Wegen des anhaltenden großen Interesses der Besucher an der Ausstellung von Dorothea Stefula (1914 bis 1997) »Paradies lost« wird diese Werkeschau bis 18. Mai verlängert.

Es war ein kleines Paradies, das sich György und Dorothea Stefula in Osternach bei Prien ab 1955 schufen. Die »naive« Kunst der beiden ist an sich untrennbar miteinander verbunden, erstmals soll jedoch Dorothea Stefula alleine der ihr gebührende Platz eingeräumt werden. Geboren wurde

Dorothea Hüter am 2. Februar 1914 in Hamburg. Nach ihrem Studium an der Landeskunstschule Hamburg arbeitete sie als freiberufliche Kinderbuch-Illustratorin. Ab 1943 am Chiemsee ansässig, entstanden hier zumeist kleinformatige Miniaturen einer heilen Welt. Ihre Vorliebe galt dem Kleinen, dem Unscheinbaren, dem Zerbrechlichen. Und doch weisen ihre oberflächlich gesehen idyllischen Bilder immer kleine Verletzungen auf. Also vielleicht doch ein »Paradies lost«.

Dorothea Stefula verstarb am 27. Dezember 1997 in Prien. Öffnungszeiten täglich außer Montag 13 bis 17 Uhr. AB

**KUNST IM KRONAST**

**Kronasthaus**

Am Priener Marktplatz

## Anton Burger und Hugo Kauffmann

Das Kronast-Haus zeigt von Samstag, 12. April bis Samstag, 28. Juni die Ausstellung »Von Kronberg an den Chiemsee«, die sich Anton Burger (1824 bis 1905) und seinem Schüler Hugo Kauffmann (1844 bis 1915) widmet. Der Titel bezieht sich auf den Werdegang Hugo Kauffmanns. Nach einem anfänglichen Unterricht durch seinen Vater Hermann Kauffmann begann er zunächst wie Anton Burger ein Studium am Städelschen Kunstinstitut in Frankfurt. Danach besuchte er das Atelier des deutlich älteren Burger in Kronberg. Dann zog es ihn nach München, bis er sich 1872 in Prien niederließ und eine Künstlerkolonie gründete. Die Gegenüberstellung beider Maler bietet reizvolle Unterschiede in der künstlerischen Auffas-

sung, interessante Vergleiche und auffällige Gemeinsamkeiten. Die Jagd, das bäuerliche Leben sowie die holländischen Meister des 17. Jahrhunderts begeisterten beide gleichermaßen.

Öffnungszeiten freitags und samstags von 17 bis 19 Uhr. Am Karfreitag, 18. April geschlossen. Der Eintritt ist frei.

Am Freitag, 2. Mai sowie am Freitag, 13. Juni gibt es um 18.30 Uhr eine Führung mit Kuratorin Inge Fricke.

Anmeldung unter [galerie@tourismus.prien.de](mailto:galerie@tourismus.prien.de) erforderlich, maximale Teilnehmeranzahl 20 Personen. Die Führung ist kostenfrei. Sonderführungen unter [galerie@tourismus.prien.de](mailto:galerie@tourismus.prien.de) möglich. Begleitend ist ein Katalog zur Ausstellung für 15 Euro erhältlich. red

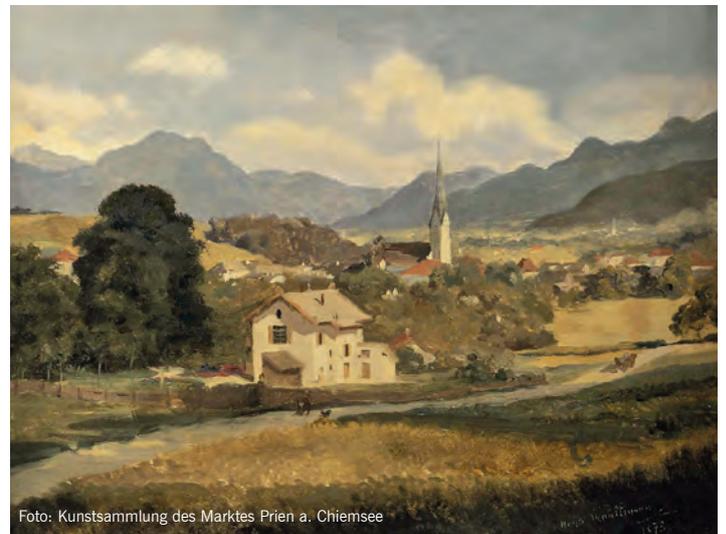


Foto: Kunstsammlung des Marktes Prien a. Chiemsee

**Hugo Kauffmann, Blick auf Prien, 1873, Öl/Holz.**

**OFFSETDRUCK**

**DIGITALDRUCK**

**SATZ & GRAFIK**

**STEMPEL**

**RIEDER**  
Druckservice GMBH

Hallwanger Str. 2 | 83209 Prien  
Tel. 0 80 51 - 15 11

[www.rieder-druckservice.de](http://www.rieder-druckservice.de)

**Sauber  
g'spart!**

**Mit Gas, Ökostrom  
und Wärme.**

[esb.de](http://esb.de)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle





## Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · [www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de)  
Mittwoch bis Sonntag 13 – 17 Uhr geöffnet

### Glas Klang Farbe

Noch bis Sonntag, 11. Mai ist die Ausstellung »Glas Klang Farbe« mit Kunstwerken von Florian Lechner und Fritz Harnest zu sehen. Fritz Harnest (1905 bis 1999), ein Vertreter des deutschen Expressionismus, entwickelte nach 1945 eine abstrakte Formensprache, die er in großformatige Ölbilder, farbenfrohe Holzschnitte und Collagen übertrug. Sein Werk ist fokussiert auf die Farbe Rot und die Musik. Prägend für die künstlerische Entwicklung von Florian Lechner (geb. 1938) war die absolute Raumharmonie der Kathedrale von Chartres und die Strahlkraft der leuchtenden Glasfenster. Die Materialisierung des Lichts, in Verbindung mit Glas, wurde zu seiner Lebensaufgabe. Mit seiner »Schmelzglas-Technik« schafft er großartige

Glasskulpturen, Schalen und Klangobjekte.

Am Sonntag, 4. Mai findet um 14.30 Uhr eine Führung mit der Kuratorin Ute Gladigau statt. Anmeldung unter [galerie@tourismus.prien.de](mailto:galerie@tourismus.prien.de), regulärer Eintritt zzgl. Aufpreis Führung. Sonderführungen sind möglich.

Am Freitag, 26. September ist die ganztägige Exkursion »Kunst am Bau – Werke von Florian Lechner und Fritz Harnest im öffentlichen Raum« mit Ute Gladigau. Anmeldung bei der Vhs Chiemsee.

Öffnungszeiten mittwochs bis sonntags von 13 bis 17 Uhr. Karfreitag, 18. April und Ostersonntag, 20. April geschlossen. Geöffnet am Ostermontag, 21. April von 13 bis 17 Uhr.

Eintritt 4 Euro, Personen bis einschließlich 21 Jahre frei. red



Foto: Florian Lechner und Fritz Harnest, VG Bild



Florian Lechner, *Grüner Raum*, 1977, *Grünes Glas*, formgeschmolzen.  
Fritz Harnest, *Moments Musicaux*, 1952, Collage auf Karton.

Samstag, 17. Mai, 19.30 Uhr, König Ludwig Saal

## Frühjahrskonzert des Chiemgau-Orchesters

Am Samstag, 17. Mai um 19.30 Uhr lädt das Chiemgau-Orchester zu seinem diesjährigen Frühjahrskonzert in den König Ludwig Saal ein. Mehr als fünf Jahre und vier Anläufe benötigte Robert Schumann für sein einziges Klavierkonzert, bis es schließlich am 4. Dezember 1845 in Dresden mit seiner Frau Clara Schumann am Klavier uraufgeführt wurde. Das Chiemgau-Orchester unter der Leitung von Matthias Linke wird dieses romantische Werk zusammen mit Kathrin Isabelle Klein präsentieren. Die international gefragte Pianistin zeichnet sich durch eine enorme stilistische Bandbreite aus und fühlt sich in allen Epochen zu Hause. Sie ist regelmäßiger Gast bei den Münchner Philharmonikern und dem Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Als weiterer Höhepunkt des Abends wird die 1. Sinfonie von Niels Wilhelm Gade zu hören sein. Ein selten gespieltes Werk, dessen



Foto: Astrid Ackermann

**Die bekannte Pianistin Kathrin Isabelle Klein wird beim Konzert zu hören sein.**

»Nordischer Ton« für das damalige Publikum sehr ungewöhnlich war. Gade, den eine innige Freundschaft mit dem Ehepaar Schumann und Felix Mendelssohn-Bartholdy verband, gilt als Reformator des Kopenhagener Musiklebens. Eröffnet wird der Konzertabend mit der Ouvertüre in C-Dur von Emilie Mayer, die zu Lebzeiten eine Größe im Berliner Musikleben war, nach ihrem Tod aber schnell in Vergessenheit geriet. Karten zu 28 Euro gibt es im Ticketbüro Prien und an der Abendkasse. red



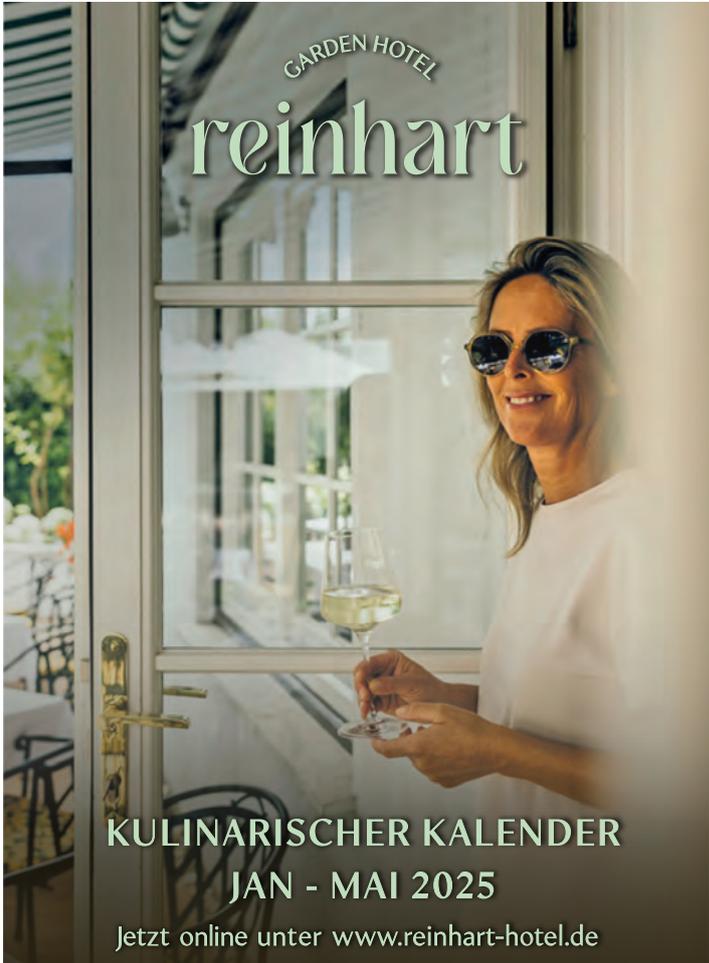
# scheck

**Lackierung und Unfallinstandsetzung**

**WIR STELLEN EIN!**  
**FAHRZEUGLACKIERER M/W/D**

**Jetzt anrufen: 08051-4356**  
**... oder einfach vorbeikommen!**

Bernauer Straße 87 ● 83209 Prien am Chiemsee  
Telefon: +49 (0) 8051 4356 ● Fax: +49 (0) 8051 4756  
[info@scheck-lackierung.de](mailto:info@scheck-lackierung.de) ● [scheck-lackierung.de](http://scheck-lackierung.de)



GARDEN HOTEL  
**reinhardt**

**KULINARISCHER KALENDER**  
**JAN - MAI 2025**

Jetzt online unter [www.reinhardt-hotel.de](http://www.reinhardt-hotel.de)



# Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes  
Telefon 08051/6905-33  
www.buecherei.prien.de

## Buchempfehlungen

### Kinderbuch

#### Osterhase Schlummernase

Rusalka Reh

Vor einem Jahr hat der Osterhase das Osterfest verschlafen. Zum Glück springen seine Freunde ein und färben die Ostereier bunt. Dabei entstehen die lustigsten und schönsten Eier, die die Tiere dann verstecken. Am Ende erwacht der Osterhase und darf selbst auf die Suche gehen – eine große Überraschung und viel Osterfreude warten!

Ein bezauberndes Bilderbuch, das kleine und große Osterfreunde zum Lachen bringt und auf jeden Fall die Vorfreude auf das Osterfest weckt.

### Kriminalroman

#### Verdammte Weiber

Nicola Förg

Das Eis auf dem Grüntensee ist dünn, der frühe Morgen klirrend kalt. Für die Frau, die in die Eisfläche eingebrochen ist, kommt jede Hilfe zu spät. Aber was hatte die ehemalige Journalistin überhaupt hier zu suchen? Irmi Mangold, die sich mit ihr vor Kurzem bei einem Skikurs angefreundet hatte, will nicht an einen Unfall glauben. Hatte die Tote etwas herausgefunden, was sie besser nicht gewusst hätte?

Im 16. Band der Alpen-Krimi-Reihe dreht sich alles um eine spannungsreiche Familiengeschichte sowie aktuelle gesellschafts- und umweltpolitische Themen.

### Bücherei Prien

im Haus des Gastes  
Alte Rathausstraße 11

#### Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch: 10–18 Uhr  
Donnerstag: 15–18 Uhr  
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

## Informationen vom Tourismusbüro Prien

Alte Rathausstraße 11 · Tel. 08051 / 69050  
info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



## Diridari – die Geschenkidee fürs Osternest

Ostern steht vor der Tür und während sich die einen auf die Suche nach dem perfekten Versteck für bunt bemalte Eier machen, grübeln die anderen über sinnvolle Ostergeschenke. Falls der »Osterhase« noch nicht weiß, was er ins Nest legen könnte, hat die Markt-gemeinde Prien a. Chiemsee eine gute Idee: Der »Priener Gutschein – Priener Diridari« ist sicherlich eine gelungene Überraschung für Familienmitglieder und Freunde – der Beschenkte kann sich in der Seegemeinde einen persönlichen Herzenswunsch in einer der über 60 beteiligten Akzeptanzstellen erfüllen. Im Dezember 2020 wurde der »Priener Gutschein – Priener Diridari« mit einer Verjährungsfrist von drei Jahren eingeführt. Gutscheine, die im Jahr 2021 er-



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

**Der »Priener Gutschein Diridari« ist eine sinnvolle Überraschung im Osternest.**

worben wurden und zum jetzigen Zeitpunkt bereits abgelaufen sind, können nach einer kürzlichen Entscheid der Markt-gemeinde noch bis einschließlich Ostermontag, 21. April eingelöst werden. Anschließend verfällt er. Der Gutschein ist im Tourismusbüro Prien erhältlich oder kann im Webshop unter [www.gutschein-prien.de](http://www.gutschein-prien.de) in frei wählbarer Betragshöhe erworben werden.

red

## Wasser-Aktionstag mit Flohmarkt

Am **Samstag, 3. Mai** lädt die Gemeinde zu einem Wasser-Aktionstag mit Wassersport-Flohmarkt ein. Von 10 bis 15 Uhr werden im Prienavera Strandbad und am Sportboothafen Stippelwerft verschiedene Angebote und Erlebnisse Groß und Klein begeistern. Rund um das Thema »Wasser« wird es Spielstationen zum Thema »Brände löschen« mit der Jugendfeuerwehr, einen »Tag des offenen Bootshauses« mit der Feuerwehr, einem Verkaufsstand von SUP-Club Chiemsee, einem Infostand der Wasserwacht mit Grillwürstel-Verkauf sowie eine Hüpfburg, Bootsbesichtigungen mit der DLRG und vielen weiteren Aktionen geben. Wer Waren am Wassersport-Flohmarkt anbieten möchte, kann sich bis Donnerstag, 1. Mai über das Kontaktformular auf der Inter-



Foto: Markt Prien a. Chiemsee – Wingmen Media

**Das Element Wasser steht an diesem Tag im Mittelpunkt.**

netseite [tourismus.prien.de](http://tourismus.prien.de) online anmelden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung ersatzlos.

red



## Öffnungszeiten

### ERLEBNISBAD

Montag – Freitag 10 – 22 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9 – 22 Uhr

ab 1. Mai  
täglich bis 21 Uhr

### SAUNA

täglich 10 – 22 Uhr

ab 1. Mai  
täglich bis 21 Uhr

### STRANDBAD

ab 1. Mai

(bei schönem Wetter)

Montag – Freitag 10 – 20 Uhr

## Ostereier-Suche im Prienavera

Am **Ostermontag, 21. April** versteckt der Osterhase ab 9 Uhr kunterbunte Eier für die kleinen Badegäste im Prienavera Erlebnisbad. Wer ein Osterei findet, darf sich freuen. Beim Verlassen des Bads können Mädchen und Buben jeweils ein Ei abgeben und erhalten dafür eine Oster-Überraschung. Regulärer Badeintritt. Das Prienavera Erlebnisbad hat an diesem Tag von 9 bis 22 Uhr geöffnet.



Foto: Chiemsee-Marina-GmbH

**Ostermontag: Den ganzen Tag über versteckt der Osterhase bunte Eier, die die Kinder gegen ein Geschenk eintauschen können.**

## Kleinanzeigen

Tel. 08051/1511  
anzeige@priener-marktblatt.de



Ostermontag, 21. April, 10.30 Uhr, König Ludwig Saal

## Osterkonzert mit der Blaskapelle

Am Ostermontag, 21. April lädt die Gemeinde um 10.30 Uhr zu einem bunten Melodienreigen in den König Ludwig Saal zum Konzert der Blaskapelle Prien ein. Unter der Leitung von Karl-Wilhelm Hultsch zeigt die Musikkapelle bei dem traditionellen

Osterkonzert wieder alle Register ihres Könnens.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Marktgemeinde freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen. Der Eintritt ist frei. Einlass von 10 bis 10.30 Uhr.

red



Osterkonzert 2024 unter der Stabführung von Regina Huber.

## Führung »Mondkönig-Märchenkönig«

Nachts – wenn das Volk schlief – irrte der scheue König Ludwig II. zu den Klängen von Wagners Musik durch sein Schloss und wanderte im Dunkeln auf Herrenchiemsee. Die Führung »Mondkönig-Märchenkönig« findet 2025 erstmals **Freitag, 16. Mai** statt. Treffpunkt ist um 21.45 Uhr an der Wartehalle der Chiemsee-Schiffahrt am Hafen Prien/Stock. Mit der Chiemsee-Schiffahrt setzen die Teilnehmer um 22 Uhr zu der Schlossinsel über. Bei der nächtlichen Wanderung über die menschenleere Herreninsel erfährt man an vier Stationen viele spannende Geschichten. Rückfahrt um 24 Uhr. Anmeldung im Tourismusbüro Prien erforderlich (online buchbar). Der Preis beträgt 34,50 Euro pro Person, mit Gästekarte/Einheimische 32,50 Euro. Mindestteilnehmerzahl 25 Personen, die maximale Gruppengröße sind 30 Gäste.

Weitere Termine sind freitags, 13. Juni, 11. Juli, 8. August und 5. September sowie samstags, 17. Mai, 14. Juni, 12. Juli, 9. August und 6. September. Anmeldung und weitere Informationen im Tourismusbüro Prien. Detaillierte Auskünfte kann man auf der Internetseite sowie in der Broschüre »Prien entdecken« unter der Rubrik »Führungen« entnehmen.

red



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Eine Führung mit spannenden Geschichten um den »Kini« bei mystischer Atmosphäre.

## Sternfahrt zum Hofstätter See

Am Sonntag, 4. Mai läutet der ADFC Rosenheim mit einer geselligen »Sternfahrt zum Hofstätter See« die Radl-Saison ein. Von Prien aus fahren die Teilnehmer mit Reinmund Hobmaier überwiegend auf verkehrssamen Straßen über Greimharting weiter am Simssee entlang nach Prutting. Nach rund 25 Kilometern erreicht die Radgruppe das Strandhaus am Hofstätter See. Mit Blick auf den See stärken sich die Radfahrer bei Kaffee und Kuchen, bevor der Heimweg angetreten wird.

Mitfahren kann jeder, auch nicht ADFC-Mitglieder. Treffpunkt zu der vierstündigen, rund 50 Kilometer langen Tour (inkl. Pause) ist um 11 Uhr am Beilhackpark-



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Reinmund Hobmaier führt die Sternfahrt an.

platz. Anmeldung bei Reinmund Hobmaier, Tel. 08051 / 61917 erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen im Tourismusbüro Prien.

red

## Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen

Bis Anfang Oktober ist man »Der Natur auf der Spur« – mit ausgebildeten Naturführern und Biologen geht es auf eine dreistündige Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen. Mit der ehemaligen Hafensbarke »Birgit« kann man an das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas gelangen und bedrohte Wasser- und Wattvogelarten bestaunen. Die Teilnehmenden erfahren einiges über die Entstehungsgeschichte des Chiemsees und sein langsames Vergehen. Termine sind freitags, von 16. Mai bis 8. August um 16.30 Uhr; ab 15. August bis 3. Oktober um 15 Uhr und samstags von 17. Mai bis 4. Oktober um 10.30 Uhr. Treffpunkt ist am Dampfersteg Übersee/Feldwies,



Foto: Claus Linke

Der Priener Heinz-Jürgen Pohl macht mit Naturführern die Natur auf anschauliche Art begreiflich.

neben der Seewirtschaft. Anmeldung im Tourismusbüro Prien erforderlich (auch online buchbar). Erwachsene bezahlen jeweils 31 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 29 Euro, Kinder (bis 15 Jahre) 21 Euro. Sonderführungen auf Anfrage.

Anmeldung und weitere Informationen im Tourismusbüro Prien.

red

## Hommage an Ludovico Einaudi

Sonntag, 11. Mai, 19.30 Uhr, Einlass 19 Uhr

Christengemeinschaft Prien | Dickertsmühlstr. 8 | Prien

Das Perfekte Geschenk zum Muttertag: magisches **Klavierkonzert** mit Jonah Samuel Stabe und der Musik von Ludovico Einaudi.

Highlight: 10-minütige Leuchtjonglage-Show vom Künstlerduo »Ballegró«.

Tickets unter: [www.jonah-klavier.de/tickets](http://www.jonah-klavier.de/tickets)

10 % Rabatt mit Rabattcode »Marktblatt10«



**Ticketbüro**  
Prien

Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.  
im Tourismusbüro, Alte Rathausstr. 11  
Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr

Tel. 08051 965660 oder [ticketsservice@tourismus.prien.de](mailto:ticketsservice@tourismus.prien.de)



## Jahreshauptversammlung der Atzinger Feuerwehr

Vorstand Martin Loferer begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder sowie Ersten Bürgermeister als obersten Feuerwehr-Dienstherrn. Obwohl die gewinnbringende Wood-Party im Munzinger Buchenwald ausgefallen war, konnten Kassier Andreas Riepertinger und Kassenprüfer Florian Rauch von einem beruhigenden Zustand der Finanzen berichten. Vorstand Martin Loferer informierte, dass er sein Amt als Erster Vorstand abgeben wolle. Zur Nachfolge und weiteren Veränderungen sei man bereits in Gesprächen. Laut Kommandant Paul Huber sind 43 Feuerwehrleute, 19 Atemschutzträger und 17 Maschinisten in Atzing aktiv. 2024 seien sie zu 44 technischen Hilfeleistungen, Bränden und Hochwassereinsätzen gerufen worden. Dies seien 20 Ausrückungen mehr als zehn Jahre zuvor. Wie Anna Boggusch informierte, gehörten Ende 2024 sechs Dirndl und zehn Buam zur Atzinger Ju-



Foto: Hölzelsperger

**Ehrung für Schorsch Müller (Mi.) durch Kreisbrandmeister Stefan Pfiel (li.) und Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich (r.).**

gendfeuerwehr. Zum Programm der Zusammenkünfte gehörten u. a. Fahrzeug- und Gerätekunde, Einsatzvorführungen, Geschicklichkeitsübungen, Wasserentnahmen sowie die Brandbekämpfung. Kreisbrandmeister Stefan Pfiel berichtete über Aktivitäten

aus Rosenheim. Im Landkreis gebe es 116 aktive Feuerwehren mit 7.800 Mitgliedern, davon 1.150 Feuerwehr-Anwärter und 542 Frauen, das seien 8 Prozent. Priens Feuerwehrvorstand Bodo Sagebiel lobte die Atzinger für das gute Miteinander.

Die nächsten Veranstaltungen der Atzinger Wehr sind unter anderem der Besuch der Feuerwehrfeste in Riedering am 25. Mai und in Pietzing am 10. August, der eigene Familien-Früh-schoppen am Sonntag, 1. Juni und die Teilnahme am Fest der Priener Jungbauernschaft am 29. Juni. Eine Wood-Party soll es auch heuer nicht geben.

hö/red

### Ehrung für 25 Jahre

Schorsch Müller aus Atzing leistet bereits seit 25 Jahren aktiven Feuerwehrdienst.

Dafür wurde er vom Bayerischen Innenministerium mit Urkunde und Ehrennadel ausgezeichnet. Die Ehrung übernahmen Erster Bürgermeister Andreas Friedrich und Kreisbrandmeister Stefan Pfiel.

Mehr Informationen unter [feuerwehr-atzing.de](http://feuerwehr-atzing.de)

**regionaler  
HONIG**  
von Imker Alois Rieder  
Mitterreit 22 | Frasdorf

**VERKAUFSTELLE PRIEN:**  
**RIEDER Druckservice GmbH**  
Hallwanger Straße 2

**VERKAUFSTELLE PRUTDORF:**  
**nah & gut Irob**  
Ludwigstr. 23

**Pflanzen Sie den Frühling!**  
Rein in die Gartentiefel und in die Natur. Jetzt Kräuter, Obstbäume, Frühlingblüher pflanzen, Gemüse aussäen und alles sprießen lassen. Wir haben alles für Ihre Frischzellenkur im Garten, auf Balkon und Terrasse. Auch den bunten Frühlingstrauß für die gute Laune.

**ROTHER's**  
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1 Tel. 080 51-16 84 [floristik@blumen-rother.de](mailto:floristik@blumen-rother.de) [www.blumen-rother.de](http://www.blumen-rother.de)



## Jahreshauptversammlung der Bühnenkunst-Förderer

Bei der Mitgliederversammlung am 17. März wurde einmal mehr klar: Ohne die engagierte Arbeit der Bühnenkunst-Förderer wäre Prien um ein paar spannende, außergewöhnliche Veranstaltungen ärmer. So konnten sich die Mitglieder im Rimstinger Strandkiosk vom Schaffen ihres Vereins ein Bild machen und erfahren: Alle Vorstellungen waren ausverkauft. Eine Bestätigung, dass das Programm gut angenommen wird. Dabei zeigte sich das Team um Julia Urban und Wolfgang Sedlmeir erfreut über die gelungene Zusammenarbeit mit der Werkstatt Rimsting, der Kulturbühne Aschau und der Priener Künstlergemeinschaft »Zahn am Bach«. Die Mitglieder konnten sich zudem davon überzeugen, dass mit den Geldern neben den

Veranstaltungen auch verschiedene förderungsbedürftige Theater- und Tanzkünstler unterstützt wurden. Im Ausblick wurde auf die erste Doppelveranstaltung am Freitag, 21. und Samstag, 22. März mit »Event« von John Clancy in der Werkstatt Rimsting verwiesen. Aufgrund des großen Erfolgs gibt es am 27. Juli »Songs an einem Sommerabend – Reloaded« im Strandbad Rimsting u. a. mit Nora Bernitt und Philipp Stauber. Am 17. und 18. Oktober dürfen Bühnenkunst-Interessierte auf gleich zwei Veranstaltungen gespannt sein: »Hautnah« von Patrick Marber sowie »Das Ende von Ifflingen« von Wolfram Lotz. Somit wieder ein Anlass zur Freude. Weitere Informationen unter [www.buehnenkunstfoerderer.de](http://www.buehnenkunstfoerderer.de), Spenden willkommen. *red*



Foto: Bühnenkunst Förderer

**Der Vorstand und Beirat: (v. li.) Kathrin Sedlmeir, Sebastian Knözinger, Julia Urban, Wolfgang Sedlmeir, Yeşim Dell'Anna, Andi Hengstebeck, Tobias Ihm, Rainer Pannenberg und Andrea Anner.**

## GLASREINIGUNG

### Drinnen & Draußen

**Andreas Diez**  
Tel. 0176 - 71 70 71 59  
E-Mail: [andreasdiez@gmx.de](mailto:andreasdiez@gmx.de)

## WEIL IHR FAHRZEUG NUR DAS BESTE VERDIENT.

PREMIUM-SERVICE FÜR PREMIUM-FAHRZEUGE:  
WIR KÜMMERN UNS DARUM.

Ob kleiner Ölwechsel oder komplexe Fehlerdiagnose; Reifenwechsel, Karosserie-Reparatur oder Fahrzeugaufbereitung; Bei uns ist Ihr Fahrzeug in den besten Händen. Mit Erfahrung und Know-how kümmern wir uns um Ihre Wünsche. Mit fairer Beratung und fairen Preisen. Damit Sie nach der Übergabe mit einem richtig guten Gefühl bei uns vom Hof fahren.

## UNTERBERGER

/// Faszination Auto

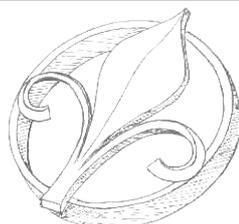
**Autohaus Unterberger GmbH**  
Am Reitbach 2  
83209 Prien am Chiemsee  
Tel. 08051 9876-0  
[www.unterberger.cc](http://www.unterberger.cc)

Online Terminvereinbarung

Aktueller Fahrzeugbestand

## METALLBAU WALLNER

Metallbau  
Sonnenschutz  
Sicherheit  
Tore und Antriebe



## METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee  
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089  
[info@metallbau-wallner.de](mailto:info@metallbau-wallner.de) [www.metallbau-wallner.de](http://www.metallbau-wallner.de)



## Michael Kronast ist Schafkopfmeister



**Die Sieger (v. li.) Philipp Zwanzger, Michael Kronast, Florian Fischer mit Spielleiter Peter Thaurer jun.**

Bereits zum vierten Male lud der Trachtenverein Prien zu einem Preis-Schafkopfen für Jung und Alt ein – und wie im vergangenen Jahr siegte bei insgesamt 32 Teilnehmern Michael Kronast. Spielleiter Peter Thaurer jun. freute sich, dass bei den acht Partien zwei Tische mit Jugendlichen unter 18 Jahren besetzt waren. Diese konnten erstmals auf der Basis der allgemein gültigen Schafkopf-Regeln Turnierluft schnuppern. Michael Kronast als Tagessieger gewann in der Erwachsenen-Ju-

gend-Gesamtwertung knapp vor Florian Fischer und Philipp Zwanzger, den Damenpreis sicherte sich Martina Blank, den Schneiderpreis mit den wenigsten Punkten teilten sich Matthias Schwarz und Peter Thaurer sen. Dank der zahlreichen Spenden konnte sich jeder der Teilnehmer zwei Preise mit nach Hause mitnehmen. Aufgrund des Erfolgs soll das Turnier für jedermann auch im kommenden Jahr im Trachtenheim angeboten werden.

*hö/red*

## Ostervesper mit Händels Halleluja

Am **Ostersonntag, 20. April** um 19 Uhr musizieren in der Katholischen Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt die Grassauer Blechbläser mit dem Kammerchor Capella Vocale das »Halleluja« von Georg Friedrich Händel und die Ostervesper von Max Eham, der von 1969 bis 1990 Domkapellmeister in München war. Eham verband eine besondere Beziehung mit Prien: 1998 vermachte er der Kirchenmusik die originalen Handschriften seiner Weihnachtsvesper – seitdem wird diese jedes Jahr musiziert. Heuer erklingt erstmals auch seine Ostervesper für fünfstimmigen Chor, Gemeinde, Blechbläserquintett, Pauken und zwei Orgeln. Bartholomäus Prankl (Leitung und Chororgel), Aaron Voderholzer (Hauptorgel), Pfarradministrator Gottfried Gregel (Zebrant). Der Eintritt zur Vesper ist frei.

### Kirchenmusik an Ostern

In den Kar- und Ostertagen steht in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt vielseitige Kirchenmusik auf dem Programm: Am Palmsonntag (10 Uhr) Musik von Menschick, Bach und Händel; am Gründonnerstag (19 Uhr) gregorianischer Choral, am Karfreitag (15 Uhr) Musik a capella von Ingegneri, Victoria und Bach sowie das berühmte »Miserere« von Gregorio Allegri. In der Osternacht (5 Uhr) erklingt die achtstimmige »Missa octo vocum« von Hassler und beim Hochamt am Ostersonntag (10 Uhr) die Ursulinenmesse von Michael Haydn für Chor, Solisten und Orchester. Abschluss ist die Ostervesper am Ostersonntag (19 Uhr) mit Musik für Chor- und Blechbläser.

*red*

## Jahrestreffen der Pferdezüchter

Die Jahresversammlung der Pferdezuchtgenossenschaft von Prien und Umgebung fand im Gasthof Stocker in Prien-Atzing statt. Zufriedenstellend waren die Berichte von Kassier Josef Furtner und Schriftführer Florian Wörndl. Vorstand Hans Wallner streifte bei seinem Rückblick einige Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahrs. Neben Erfolgen der Züchter auf der Landesschau, bei den Körungen oder den Leistungsprüfungen berichtete er über einen gelungenen Fohlenmarkt in Traunstein, der mit der dortigen Pferdezuchtgenossenschaft ausgerichtet worden war. Höhepunkte des Zuchtjahrs war die Auszeichnung der Stute Habanera N von Karl Neumayer bei der Landesschau in München. Josef Irob aus Prut-

dorf konnte mit seinem Edelblut-Haflinger von Werino beim Fohlen-Championat in München den ersten Reservesieg Oberbayern und den ersten Reservesieg Gesamtbayern erzielen. Michael Bauer aus Gögging nahm mit seinem Wallach Sepperl an einigen Zugleistungs-Wettbewerben im In- und Ausland erfolgreich teil. Zur Freude der Genossenschaft war auch Kathi Fischer aus Prien mit ihrer Haflingerstute Novella im Fahrsport erfolgreich. Erster Vorsitzender des Pferdezuchtverbands Oberbayern Florian Schelle referierte danach über aktuelle Themen in der Verbandsarbeit. Zuchtberater Karl Heinz Geiger hielt einen interessanten Vortrag über die Exterieur-Beurteilung eines Pferdes.

*hö/red*



**Der Vorsitzende des Pferdezuchtvereins Oberbayern Florian Schelle (stehend) referierte über die Verbandsarbeit.**

**Samstag, 3. Mai, 19.30 Uhr, Chiemsee Saal**

## Doppelkonzert zum Jubiläum der Musikschulen

Bereits seit 15 Jahren besteht ein musikalischer Austausch zwischen den Musikschulen der Partnerstädte Prien und Valdarno. Am 2. Mai 2010 trat die musikalische Abordnung der Italiener erstmalig die Reise nach Prien an. Seither besuchen sich die beiden Schulen regelmäßig mit ihren Ensembles, so dass mittlerweile eine große Freundschaft zwischen allen entstanden ist. Während Corona musste der Austausch leider ausfallen, so dass sich nun alle sehr auf ein Wiedersehen zum 15-jährigen Jubiläum freuen. Vom 1. bis 4. Mai kommen rund 40 Musikschüler aus Valdarno mit ihren Lehrkräften nach Prien.

Im Gepäck haben sie unzählige Instrumente, denn »an Bord« sind Sinfonieorchester, Band, Streich-Ensemble und Blaskapelle. Den Höhepunkt stellt das Doppelkonzert am Samstag, 3. Mai um 19.30 Uhr im Chiemsee Saal dar. Für alle Schüler wird es sicherlich ein unvergessliches Erlebnis, wenn teils über 60 Musikanten auf der Bühne stehen. Das Publikum erwartet ein facettenreiches Programm. Gerade in den Zeiten einer unruhigen Weltlage ist gelebte Städtepartnerschaft von besonderer Bedeutung. Alle sind zu diesem großen Konzert bei freiem Eintritt herzlich eingeladen, Spenden willkommen.

*red*



## Gedächtnisschießen für Otto Silbernagl



Foto: FSG

**Die beiden Schützenvereine ehrten das kürzlich verstorbene langjährige Mitglied Otto Silbernagl mit einem Ehrensalue.**

Ende März trafen sich die Vorderlader- und Böllerschützen von der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft (FSG) Prien mit denen vom Club Kentucky Rosenheim im Schützenhaus zu einem Gedächtnisschießen für den 2024 verstorbenen Otto Silbernagl. Begonnen wurde mit dem Ehrensalue beider Vereine, dann kämpften 26 Schützen um den besten Schuss auf eine bunte Bildscheibe. Mit nur 5,5 Millimeter vom Zentrum entfernt gelang dies Andreas Wimmer von FSG mit der Pistole aus 25 Metern Entfernung. Damit erhält er den ehrenvollen Eintrag auf der von der Familie Silbernagl gestifteten Gedächtnisscheibe, die am Schießstand ausgestellt wird. Für die besten 15 Schützen gab es zudem Preise. Die Leidenschaft von Otto Silbernagl war das Vorderladerschießen. Er war 1986 Gründungsmitglied des Club Kentucky in Rosenheim und brachte

in den Neunzigern dieses zur FSG. Das erste Traditionsschießen fand 1997 statt. Anlass war der 380. Geburtstag der FSG Prien und das Fest zur Priener Markterhebung vor 100 Jahren. 1998 fand das erste Kirchweihschießen unter Leitung von Otto Silbernagl, Willi Schneider und Walter Strauß statt. Für seine Verdienste wurde Silbernagl zum Ehrenmitglied der FSG ernannt. 2001 trug die FSG ein erstes Freundschaftsschießen mit dem Club Kentucky Rosenheim aus. Die Scheibe stiftete Otto Silbernagl. 2004 wurde auf seine Initiative eine Traditionsschützenkette angeschafft, die 2005 erstmals ausgeschossen wurde. Zu seiner großen Freude gewann er sie 2010 selbst. Wegen Erkrankung gab er im selben Jahr die Leitung der Abteilung »Tradition« an Klaus Thiel ab. Die jährlichen »Georgi- und Kirchweihschießen« erfreuen sich bis heute großer Beliebtheit. red

Sonntag, 27. April, 19 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

10 Jahre Stauber & Friends

### Matthias Bublath

»All Blues« – eine Hommage an den Blues

In der klassischen Besetzung Gitarre, Orgel und Drums widmet sich das Trio seiner großen Liebe zum Blues. In zahlreichen Facetten spielen sie ihn mal funky, mal swingend, im Geist des Bebop und in seiner ursprünglichsten Form, dem Gospel. Seine starken Ausdrucksmittel sind die Triebfeder aller Stilrichtungen, die ihre Wurzel im afroamerikanischen Musikerbe haben: Jazz, Rock, Soul und R & B. Alle Blues- und Jazzmusiker spielen ihn auf ihre eigene Art und geben so Einblick in ihre Seele. Der Münchner Tastenvirtuose Matthias Bublath ist eine absolute Koryphäe in Sachen Jazz, Blues, Funk & Gospel und ein Spezialist an der B3-Hammond-

orgel. Neun Jahre lebte er in New York, spielte in Formationen aller Stilrichtungen und konnte sich als einer der vielseitigsten Keyboarder der Stadt etablieren. Guido May zählt zu den bekanntesten deutschen Jazz- und Funk-Drummern und konzertierte mit unzähligen Weltklasse-Musikern wie Maceo Parker, Pee Wee Ellis, Diane Krall, Stochelo Rosenberg und Benny Golson.

Kartenreservierung unter: rheingold089@yahoo.de (Reservierte Karten bis 30 min. vor Beginn abholen) Eintritt: 22 Euro. Restliche Karten an der Abendkasse Einlass und Getränke: 1 Stunde vor Beginn. red



Matthias Bublath



Guido May



Philipp Stauber

## Jahreshauptversammlung der ÜWG

Die Überparteiliche Wählergemeinschaft (ÜWG) veranstaltet am **Donnerstag, 17. April** um 19.30 Uhr ihre Jahreshauptversammlung beim »Sterzer« im Hotel Bayerischer Hof. Neben den Berichten des Vorsitzenden und der ÜWG-Marktgemeinderäte sowie dem Grußwort von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich stehen auch Ehrungen auf der Tagesordnung.

### MAHILA Circle Dein Frauenkreis in Prien

Achtsamkeit | Austausch | Inspiration

Ein geschützter Raum für Frauen, die sich verbinden und stärken möchten.

**Sa, 31.05. | 21.06. | 19.07. 19:30 - 21:00 Uhr im Kulturraum**

Mehr Infos & Anmeldung: mahilasoulster@gmail.com

### Haushaltshilfe (m/w/d) in Prien

Wir **suchen** eine zuverlässige und erfahrene Haushaltshilfe (m/w/d) zur Unterstützung in unseren drei Haushalten in Prien.

**Ihre Aufgaben:**

- Reinigung der Wohnräume, Bäder und Küche
- Wäschepflege und Bügeln
- Allgemeine Haushaltsorganisation

**Ihr Profil:**

- Erfahrung im Bereich Haushaltsführung
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Bereitschaft 20-25 Stunden zu arbeiten

**Wir bieten:**

- Eine faire Vergütung
- Ein freundliches Arbeitsumfeld

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch unter **0172 9380281**. Wir freuen uns auf Sie!



Werkstätte  
für textiles Wohnen

**POLSTEREI**  
klassisch oder modern  
Anfertigung von  
**VORHÄNGEN**  
**SONNENSCHUTZ**  
**MONTAGE**  
Beratung bei Ihnen vor Ort.

Termine nach Vereinbarung  
Tel. 0171 - 408 75 78



## Jahreshauptversammlung und Trachtenjahrtag



Foto: Berger

(v. li.) **Zweiter Vorstand Lorenz Obermüller, Hildegard Baumgartner (30 Jahre), Franz Baumgartner (30 Jahre), Elisabeth Obermüller (70 Jahre), Konrad Eckl (60 Jahre), Christian Müller (40 Jahre), Peter Fischer jun. (30 Jahre) und Erster Vorstand Klaus Kollmannsberger.**

Zum ersten Mal in der 130-jährigen Geschichte des GTEV Prien gab es einen Trachtenjahrtag. Dabei wurde an die verstorbenen Mitglieder des Trachtenvereins in der Kirche Mariä Himmelfahrt gedacht. Bei schönstem Frühlingwetter marschierte der Verein hinter der Fahne und der Blaskapelle Prien von der Bahnhofstraße zur Pfarrkirche. Ruhestandspfarrer Klaus Wernberger zelebrierte den Gottesdienst, dessen musikalische Gestaltung die Blaskapelle übernommen hatte. Im Anschluss kamen die Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung im Trachtenheim zusammen. Nach der Begrüßung durch Ersten Vorstand Klaus Kollmannsberger referierten einige Ausschussmitglieder über ihre Sparten. Barbara Fischer als Jugendleiterin und Magdalena Löhmänn als Dirndlvertreterin berichteten über zahlreiche Plattler-Proben, Ausflüge und Auftritte. Schriftführerin Claudia Rabe las

aus der Chronik vor und Kassiererin Annemarie Lackerschmid konnte von einem positiven Kasensbestand trotz des neuen Vereinsstadts berichten. Vorstand Kollmannsberger und die Röckefrauen-Vertreterin Traudi Messerer gaben einen kurzen Ausblick auf die Festwochen vom 18. bis 30. Juni. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Ein weiterer Tagespunkt war die Beitragserhöhung. Nachdem die Mitglieder per Handzeichen abgestimmt hatten, wurde der Jahresbeitrag ab 2026 moderat um 5 Euro erhöht.

Wie in jeder Jahreshauptversammlung wurden langjährige Mitglieder des Trachtenvereins geehrt. Herausragende 70 Jahre Mitglied beim GTEV Prien ist Elisabeth Obermüller, allseits bekannt als Hansl Lisi. Als junge Frau kam sie zu den Aktiven und hält dem Verein seitdem unermüdlich und tatkräftig die Treue.

red

## Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Mitte März trafen sich die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Prien und Umgebung im Trachtenheim zu ihrer Jahreshauptversammlung. Der Vorsitzende Christian Steinbichler informierte, dass im Vorjahr 30 neue Mitglieder sowie heuer fünf weitere teils junge Menschen begrüßt werden konnten. Damit sei der Verein 430 Personen stark. Dann stellte er das vielfältige Angebot vor. So findet der bewährte Obstbaum-Schnittkurs mit Christian Steinbichler am Samstag, 15. März (Ausweichtermin 22. März) statt, der Schnitt von Weinreben in St. Salvator am Samstag, 12. April, die Kräuterwanderung mit Maria Zierer am Mittwoch, 4. Juni., die Maianacht am Weinberg mit Einkehr beim Chiemsee-Fischer am Mittwoch, 21. Mai. Für heuer ist zudem eine Tagestour zum Narzissenfest in Bad Aussee am Sonn-

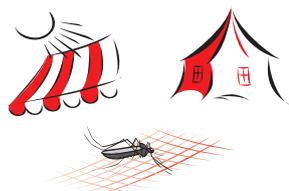
tag, 1. Juni und im September ein mehrtägiger Ausflug geplant. Eine Ortsbegehung findet am Mittwoch, 9. Juli mit Gartenfest bei der Familie Heffer in Trautersdorf sowie eine mit Streuobstberater Martin Landes am Freitag, 19. September mit Einkehr beim Fritznhof in Dirnsberg statt. Dabei steht vor allem der Obst- und Kulturweg im Fokus, bei dem auf 17 Kilometern rund 500 Bäume mit 340 verschiedenen Sorten zu entdecken sind. Dessen Pflege teilt sich der Verein mit dem von Hirsberg. Ehrenamtliche Helfer sind willkommen.

Max Ziegmann bestätigte auch im Namen von Mitprüfer Christoph Stöttner der Kassenführung einen einwandfreien Zustand. Dann referierte Philipp Rother von der gleichnamigen Gärtnerei über »Nützlinge und Schädlinge« im Garten. hö/red



Foto: Hötzelsperger

(v. li.) **Der Vorsitzende Christian Steinbichler dankte Philipp Rother für seinen informativen Vortrag.**



**PFLIEGL**  
Planen · Zelte  
Markisen  
Insektenschutz

**Individuelle Lösungen  
Wir beraten Sie gerne!**

Alte Bernauer Str. 22 · 83209 Prien · [www.pfliegl-prien.de](http://www.pfliegl-prien.de)

**0 80 51 / 6 20 56**

BETTINA KRÄMER  
IMMOBILIEN



Lernen Sie mich sehr persönlich in meinem

**Porträtfilm**

unter [www.bettina-kraemer-immobilien.de](http://www.bettina-kraemer-immobilien.de) kennen

Dort sehen Sie auch, dass mich 100% meiner Kunden weiterempfehlen

Seit über 10 Jahren berät Sie gerne Ihre Bettina Krämer



Mitglied im

Fasanenweg 9, 83229 Aschau im Chiemgau,  
Telefon 08052-9577923, [kraemer-immobilien@gmx.de](mailto:kraemer-immobilien@gmx.de)



## Priener Festwochen



Foto: Berger

### Der große Festzug beim Gaufest des Chiemgau-Alpenverbands 2015 durch die Straßen von Prien.

Der Trachtenverein Prien feiert vom 18. bis 30. Juni im Festzelt am Hohertinger Weg sein 130-jähriges Bestehen mit der Jungbauernschaft Prien, die es seit 30 Jahren gibt. Höhepunkt wird der Gottesdienst am Sonntag, 22. Juni um 10 Uhr in Trautersdorf mit anschließendem Festzug sein, der mit über 2.000 Trachtlern, geschmückten Festwägen und Blaskapellen über die Bernauer Straße zum Marktplatz geht. Die Festwoche startet traditionell mit dem Bieranstich durch den Schirmherrn, dem Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich, am Mittwoch, 18. Juni um 19 Uhr. Am Donnerstag, 19. Juni kommen bei »Boarisch trifft Oberkrain« die Tänzer auf ihre Kosten. Dabei wechseln sich ab 19.30 die »Brodjaga Musi« und die »Preaner Buam« auf der Bühne ab. Am Jubiläumsabend am Freitag, 20. Juni zeigt sich der Trachtenverein in seiner gesamten Bandbreite ab 20 Uhr. Beim Sechs-Vereine-Preisplatteln und dem Dirndldrahn messen sich dazu die Kinder, Jugendlichen

und Aktiven aus Atzing, Frasdorf, Greimharting, Höhenmoos, Prien und Wildenwart in Einzelwettbewerben und Gruppen. Ein Rahmenprogramm für Kinder gibt es am Samstag, 21. Juni ab 12.30 Uhr. Ein Ohrenschaus bietet Sašo Avenik und seine Oberkrainer am Mittwoch, 25. Juni. Tickets im Ticketbüro Prien, Trachten Bartl, Priener Regionalmarkt, Hutmacherei Magdalena Löhmänn in Frasdorf, Hotel Luitpold am See sowie unter [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de). Beginn 20 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr. Ab Donnerstag, 26. Juni übernimmt die Jungbauernschaft mit Stefan Kröll und Kapelle SO & SO das Programm, am Freitag, 27. Juni mit dem Bier- und Weinfest und am 28. Juni mit »Los Brudalos«. Beim 51. Bezirks-Landjugendtag am Sonntag, 29. Juni feiert die Jungbauernschaft mit einem Gottesdienst und einem Festzug ihr 30-jähriges Jubiläum. Den Abschluss der Festwochen macht das Kesselfleischessen am Montag, 30. Juni. red

## Musikanten-Hoagascht des Trachtenvereins

Es ist eine lange Tradition, dass der Trachtenverein Prien in der Fastenzeit einen Sänger- und Musikanten-Hoagascht veranstaltet. Passende Themen zur Schneeschmelze, zum beginnenden Frühjahr und der damit verbundenen Lebensfreude im Voralpenland waren für die vielseitigen Musikanten schnell gefunden. Die »Oberboarische Soatnmusi« mit den fünf feschen Buam aus Garmisch, Weilheim, Schongau und dem Landkreis Traunstein boten den Zuhörern hochkarätige und feinste Saitenmusik mit zwei Gitarren, Zither, Harfe und Kontrabass. Das komplette musikalische oberbayerische Repertoire konnten die Musikanten und Sänger vom Gasthof Auzinger am Hintersee in der Ramsau anbieten: die Wirtsleute als Auzinger Zwoagascht, mit Schwie-

gertocher als Dreigsang, der Wirt mit seinen beiden Söhnen als Auzinger Mannergsang und schlussendlich noch die sechsköpfige Auzinger Wirtshausmusi mit Blasinstrumenten. Sepp Furtner führte in bewährter, lustiger, informativer Art und Weise durch das Programm. Irmi Furtner übernahm die Auswahl der Musikanten. Es war wieder eine rundum gelungene und gemütliche Veranstaltung für die Besucher im vollbesetzten Trachtenheim. red



Foto: GTEV  
Der Auzinger Mannergsang spielte bei der Musikanten-Hoagascht auf.

CHIEMGAU THERMEN  
Bad Endorf



## DAHOAM IS DAHOAM

Warum in die Ferne schweifen –  
bei uns schwimmen und relaxen Sie jetzt schon im Freien



Bei uns  
fühlt sich der  
Frühling schon wie  
Sommer an ...

- Sportlich schwimmen im Aktivbecken (27 °C)
- Aussicht genießen im Whirlpool (35 °C)
- Ratschen im Relaxbecken (34 °C)
- „Action“ im Strömungskanal (33 °C)



Scan me!  
für Infos & Angebote



Chiemgau Thermen GmbH  
Ströbinger Straße 18, 83093 Bad Endorf  
Telefon +49 8053 200-900, [info@chiemgau-thermen.de](mailto:info@chiemgau-thermen.de)

[www.chiemgau-thermen.de](http://www.chiemgau-thermen.de)

Ein Unternehmen der Gesundheitswelt Chiemgau



seit 1993 **ANDREAS  
HÖTZELSPERGER**

MALERFACHBETRIEB  
HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham  
Telefon 080 51 / 6 52 12  
Telefax 080 51 / 9 25 80  
Mobil 01 71 / 4 45 78 82  
[malers-hoetzelsperger@t-online.de](mailto:malers-hoetzelsperger@t-online.de)





## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Am Samstag, 29. März kamen die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zu ihrer Jahreshauptversammlung im Florianstüberl im Feuerwehrhaus zusammen. Neben einem Rückblick gab es auch Neuwahlen für das Amt des Kommandanten sowie seines Stellvertreters. Einstimmig wiedergewählt wurden Samuel Witt als Kommandant und Johannes Herzinger als sein Stellvertreter. Neu zu Kassenprüfern wurden Alfons Kinne und Walter Freitag ernannt. Nach einem gemeinsamen Abendessen begrüßte der Erste Vorsitzende Bodo Sagebiel die anwesenden Mitglieder und Gäste. Es folgten Grußworte und Danksagungen von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich, der die Arbeit der Kameraden lobte, sowie vom Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Atzing Martin Loferer, vom stellvertretenden Vorsitzenden der Wasserwacht Werner Vietz und vom Wachleiter des Bayerischen Roten Kreuzes Andreas Herner. Auch Kreisbrandmeister Stefan Pfiogl war vor Ort und informierte über Neuigkeiten aus dem Landkreis. Anschließend



**Kommandant Samuel Witt (li.) gratulierte im Beisein des Vorsitzenden Bodo Sagebiel (r.) dem nun zum Ehren-Vorsitzenden ernannten langjährigen Kameraden Hans Herzinger (Mitte). Die Gastwirte des Florianstüberl Susanne (2. v. li.) und Elisabeth Weiß (2. v. r.) erhielten eine Dank-Urkunde für ihre große Unterstützung der Feuerwehr.**

blickte Kommandant Samuel Witt auf das abgelaufene Jahr zurück. Von den 247 Mitgliedern stünden 116 im aktiven Dienst, 13 davon seien weiblich und 25 gehörten der Löschgruppe Herrenchiemsee an. 37 Personen seien Atemschutzgeräte-Träger und 14 seien Mitglieder der Jugendfeuerwehr. Neben vielen

Festen und Veranstaltungen, die die Feuerwehr ausgerichtet bzw. an ihnen teilgenommen hat, berichtete Kommandant Samuel Witt von insgesamt 2.405 Einsatzstunden, bei denen die Kameraden an erster Stelle zu Hilfeleistungen und Fehlalarmen, zu Bränden und ABC-Einsätzen sowie zu Sicherheitswachen ausgerückt waren. Die Entwicklung halte sich in den vergangenen Jahren in etwa die Waage, so Witt. Dazu hätten die Feuerwehrler 3.383 Stunden für Übungen und Ausbildungen investiert. Mit den Übungen für die Jugend und sonstigen Einsätzen wurden insgesamt 8.165 Stunden bei der Feuerwehr verbracht. Im Weiteren hob Witt einige besondere Ausrückungen zu etlichen Unfällen und Bränden sowie zu dem Unwetter und dem Hochwasser im Juni vergangenen Jahres hervor. Die daran beteiligten »Fluthelfer« erhielten vom stellvertretenden Kommandanten Johannes Herzinger das Ehrenzeichen für

ihren engagierten Einsatz. Auch an der Bergung eines Boots am Schraml-Bad waren die Feuerwehr-Kameraden beteiligt sowie bei einigen Einsätzen in den Nachbargemeinden. Anschaulich wies Witt auch auf den erfolgreichen Blaulichttag im September hin. Der Jugendwart Benjamin Busch stellte in seinem Bericht u. a. die Christbaum-Abholaktion sowie den Wasseraktions-Tag vor. Im Anschluss bescheinigten die Kassenprüfer Walter Kofler und Hans-Peter Stephan der Kassenwartin Simone Heyn eine ordnungsgemäße Führung der Belege. Danach erteilte die Versammlung dem Vorstand die Entlastung einstimmig. Nachdem keine Wünsche und Anträge aus der Versammlung erfolgten, schloss Erster Vorsitzende Bodo Sagebiel die Versammlung mit den Worten »Gott zur Ehr – dem nächsten zur Wehr«.

### Ehrungen

Hans Herzinger wurde für seinen ehrenamtlichen Dienst in der Feuerwehr zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Er stand von 1975 bis 2024 im aktiven Feuerwehr-Dienst – seit 1984 als Löschmeister und seit 2002 als Oberlöschmeister. Zudem war er zwölf Jahre von 1999 bis 2011 Erster Vorsitzender des Feuerwehrvereins. Elisabeth und Hans Weiß erhielten für die Führung des vereins-eigenen Florianstüberl seit 2006 eine Dankes-Urkunde. Sie stünden zu jeder Tages- und Nachtzeit bereit, um die Kameraden bei langwierigen Einsätzen mit Speisen und Getränken zu versorgen, lobte Kommandant Witt das Ehepaar.

pw



**(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich mit dem wiedergewählten Kommandanten Samuel Witt und seinem erneut ins Amt ernannten Stellvertreter Johannes Herzinger.**

## Wertstoffinseln sauber halten

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass die Standorte der Container für Glas, Papier usw. mit Müll aller Art verunreinigt werden. Die Gemeinde bittet dringend, in die einzelnen Container nur die zulässigen Wertstoffe einzuwerfen. Gebrauchte Babywindeln gehören nicht in den Papiercontainer. Derart verschmutzte und mit Fremdstoffen durchsetzte Wertstoffe können einer Wieder-

verwertung nicht zugeführt werden. Der Zeitaufwand der verantwortungsvollen »Mülltrenner« wird somit zunichtegemacht und die Müllmengen steigen, und damit auch die Kosten der Entsorgung für alle Bürger. Auch sollen keine Wertstoffe wie Papier neben den Containern abgestellt werden, wenn diese schon gefüllt sind. Die Wertstoffinseln gleichen sonst, gerade nach Wind und Regen,

einem Schlachtfeld. In diesem Fall bittet die Gemeinde, diesen Müll zum nächsten freien Container oder während der Öffnungszeiten zum Wertstoffhof zu bringen. Die Wertstoffinseln sauber zu halten, ist im Interesse aller Nutzer und gerade in Prien am Chiemsee als Tourismusort von essenzieller Bedeutung. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für das Verständnis und die Mithilfe aller Bürger.

## »Wissen für Eltern – Sicherheit für Kinder«

Unter diesem Motto fanden im Chiemsee Saal insgesamt drei Infoabende für Eltern statt. Die Initiative stammt vom »Runden Tisch Jugend«. Am ersten Termin ging es um den Substanzkonsum der Jugendlichen. Die Referentin Christina Hitzler der Fachambulanz für Suchterkrankungen der Diakonie Rosenheim stellte die Wirkungsweisen und Risiken der gängigsten Drogen vor und erklärte Warnsignale, die Eltern hellhörig machen sollten. Wichtig sei es, die Kinder frühzeitig darüber zu informieren und klare Regeln für den Umgang zu setzen. »Bleiben Sie mit den Kindern im Kontakt und kritisieren Sie stets nur das Verhalten, niemals das Kind als Person«, so Hitzler. Eltern könnten sich Unterstützung in der Suchtberatung holen. Gleich-

wohl dürften Jugendliche auch allein die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung aufsuchen. Im Anschluss wurden die Herausforderungen der E-Zigaretten und die schnelle Verbreitung von neuesten Trends diskutiert. Am zweiten Infoabend ging es um »Emotionale, soziale und psychische Entwicklung im Jugendalter«. Die Psychologische Psychotherapeutin Anna Obermayr und Dipl.-Sozialpädagogin Ramona Heyn der Caritas gaben Tipps, wie Eltern die nötigen Entwicklungsschritte mitbegleiten könnten. Die Jugendlichen müssen in dieser Zeit Herausforderungen wie die Akzeptanz des Körpers, die Ablösung vom Elternhaus bewältigen und zudem persönliche Zukunftsaussichten schaffen. Weiters zeigten sie Warnsignale



(v. li.) Christina Hitzler von der Fachambulanz für Suchterkrankungen der Diakonie Rosenheim, Eva Ellmayer-Schönberger vom Jugendtreff, Verena Hinzle vom Caritas-Zentrum, Markus Heinze-Wagenführer, Jugendbeamter der Polizei, Rosi Hell, Gemeinderätin und Jugendbeauftragte, und Susanne Blöching von der Caritas.



(v. li.) Eva Ellmayer-Schönberger (PrienaYou), Andreas Bürgerhausen (Psychologe Caritas Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle), Verena Hinzle (Caritas-Zentrum Prien), Susanne Blöching (Caritas Prien OBA), Rosi Hell (Gemeinderätin und Jugendbeauftragte), Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Markus Heinze-Wagenführer (Jugendbeamter der Polizeiinspektion Prien).

auf und erklärten, dass das Meiste »normale« Anzeichen der Pubertät sind. Sie ermunterten zudem die Eltern, auch auf sich zu achten, und zeigten Möglichkeiten für einen konstruktives Miteinander auf.

Beim letzten Infoabend ging es um das Smartphone sowie um Strategien für Sicherheit und Medienmündigkeit. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich begrüßte die Eltern im gut gefüllten Chiemsee Saal. Er sei selbst aus Interesse gekommen, denn auch bei ihm spiele das Smartphone eine große Rolle, so das Gemeindeoberhaupt. Referenten waren der Jugendbeamte der Polizei Markus Heinze-Wagenführer und der Psychologe der Caritas Andreas Bürgerhausen. Heinze-Wa-

genführer erläuterte die strafrechtlichen Folgen von falschem Verhalten am Smartphone. Andreas Bürgerhausen erläuterte deren psychologische Herausforderungen. Da das Smartphone im Alltag nicht mehr wegzudenken sei, gehe es vor allem darum, Kinder und Jugendliche zu mündigen Mediennutzern zu erziehen. Die Eltern sollten diese dabei begleiten und eine vertrauensvolle Beziehung als Fundament schaffen.

Alle drei Veranstaltungen werden in einem Videostream abrufbar sein. Der Zugang wird nach den Osterferien über die Schulmanager der ansässigen Schulen verschickt, so dass noch mehr Eltern von der umfangreichen Vortragsreihe profitieren können. *hö/red*

### Jahreshauptversammlung des Sportkegelvereins

Die Vorstandschaft des Sportkegelvereins lädt alle Mitglieder zu ihrer Jahreshauptversammlung am **Samstag, 26. April** um 18 Uhr ins Restaurant Alpenblick am Sportplatz. Neben den Berichten der Vorstandschaft wird es auch die Ehrung der Vereinsmeister geben.

### SCHWANZER Altmetall- und Autoentsorgung

**Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3**  
83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90  
Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

### Einfamilienhaus zum Kauf in Prien gesucht

Ortsansässige und liebevolle Familie mit kleinen Kindern sucht ein Zuhause im vertrauten Umfeld.

Wir wünschen uns eine Immobilie mit erhaltenswertem Charakter. Ein marktgerechter Kaufpreis ist für uns selbstverständlich. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen. Tel.: 0151-25563611.

*Antikes u. Kunst*  
An- & Verkauf · Komm.



**HANS GEORG RÜBNER**  
Raumausstattermeister  
St. Salvator 3 · 83253 Rimsting  
Handy 01 74/6 12 23 93



## Ski-Orts- und Clubmeisterschaft

Am Sonntag, 23. Februar veranstaltete der Skiclub Prien die Ortsmeisterschaft in den Disziplinen Ski Alpin und Snowboard für Priener Bürger, Firmen, Vereine sowie Schüler der ansässigen Schulen. Gleichzeitig wurden in diesem Rahmen wie jedes Jahr die Clubmeister ermittelt. Austragungsort war die Piste am Lift des Hotels Lärchenhof in Erpfendorf, Tirol. Der Start des Riesenslalom-Kurses erfolgte um 10.30 Uhr bei guten Pistenbedingungen



Die Sieger der Orts- und Clubmeisterschaft Ski Alpin Maximilian Schmidt und Marie Sommer.

trotz warmen Wetters. Knapp 100 Teilnehmer aller Altersklassen stellten ihr Können unter Beweis und lieferten sich zwei spannende Wettkampf-Durchgänge je Disziplin. Die Siegerehrung fand wie immer in gemütlicher Runde im Anschluss im Hotel Lärchenhof statt, bei der die besten Leistungen in den verschiedenen Kategorien gewürdigt wurden.

Orts- und Clubmeister Ski Alpin 2025: Marie Sommer und Maximilian Schmidt.

Orts- und Clubmeister Snowboard 2025: Petra Wandinger und Nik Benner.

Zusätzlich gab es wie gewohnt neben den einzelnen Siegern auch eine Teamwertung im Ski Alpin. Sage und schreibe 21 Teams wurden gebildet, wobei die »No Stress Crew« trotz des Namens die Nase um 0:00,5 Sekunden vorne hatte. Der Skiclub Prien bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern für die gelungene Veranstaltung und freut sich bereits auf das nächste Jahr. Ergebnisse unter [www.skiclub-prien.de/orts-und-clubmeisterschaft-2025](http://www.skiclub-prien.de/orts-und-clubmeisterschaft-2025).

## Bayerns Trachtenjugend zu Gast im Chiemgau

Eine große Ehre war es für den Chiemgau-Alpenverband für Tracht und Sitte den Landesjugendausschuss des Bayerischen Trachtenverbands für zwei Tage in Prien und auf Herrenchiemsee zu Gast zu haben. Die 22 Gaujugendleiter und ihre Vertreter aus den Gauverbänden des Dachverbands aus ganz Bayern mit ihren derzeit rund 140.000 Jugendlichen nahmen sich viel Zeit, um sich auf kommende Aufgaben sowie auf gesellschaftliche Herausforderungen einzustellen. Nach der Tagung im Schlosshotel auf Herrenchiemsee ging es zu einem Gottesdienst in die Pfarrkirche Mariä Himmel-

fahrt. Pfarrer Gottfried Gregel ermunterte die Jugend in ihren Tätigkeiten nicht nachzulassen. Welch hohe Wertschätzung die Brauchtumpflege und die Nachwuchsförderung genießt, zeigten auch die Grußworte von Zweitem Bürgermeister Michael Anner: »Als Marktgemeinde sind wir stolz, die Tagung bei uns ausrichten zu dürfen, die Bedeutung des Engagements für die Jugend kann nicht hoch genug eingeschätzt werden.« Ein weiteres Grußwort kam vom Vorstand des Trachtenvereins Klaus Kollmannsberger, der zudem zu einem gemütlichen Abend ins Trachtenheim einlud. *hö/red*



Der Ausschuss der Landesjugend des Bayerischen Trachtenverbands tagte auf der Herreninsel und kam auch nach Prien.



## BROTQUELLE

Die Bio-Sauerteigbäckerei am Chiemsee

Seit einem Jahr backen wir von Dienstag bis Samstag mit viel Leidenschaft und ohne Kompromisse. Brotquelle steht für echtes Handwerk, natürliche Zutaten und puren Geschmack: 100% Bio, mit echtem Sauerteig und ganz viel Liebe.

Wir wollen unser Jubiläum feiern und euch für eure Treue belohnen.

Zwischen 29. April & 3. Mai gibt's für jeden Einkauf ab 5€ ein Los gratis dazu (solange der Vorrat reicht). Gewinnen könnt ihr

- Brezeln, Semmeln, Gebäck, Brot, uvm.
- Brotquelle-Emaillie-Tasse
- Biomehl von der Meyermühle
- Kaffeebohnen von Consenz Coffee
- Essensgutschein von Chiemsee Kitchen
- Hauptgewinn: 2 Tickets für den Freizeitpark Fantasiana (woher unsere legendäre Achterbahnschiene stammt)

Exklusiv in der Geburtstagswoche gibt's außerdem unser Special-Geburtstagsbrot:

die Bierwurzel – ein aromatisches Sauerteigbrot mit Bio-Weißbier und Dinkelmehl: herzhafte, malzig, einfach guad!

Kommt vorbei, feiert mit uns und lasst euch überraschen! Wir freuen uns darauf, mit euch unser Herzensprojekt weiter wachsen zu lassen! Danke, dass ihr Teil dieser Reise seid!

Folgt uns außerdem auf Instagram: @brotquelle\_prien

SCAN ME →



Hochriesstr. 36 · Prien am Chiemsee  
DI - FR: 08:00 bis 18:00 Uhr  
SA: 7:30 bis 12:30 Uhr  
SO/MO/Feiertags: geschlossen



## Große staatliche Förderung für Segelclub Prien

Der Segelclub Prien (SCPC) kann sich über eine Förderung von über 10.000 Euro durch die Bayerische Staatsregierung freuen. Dank des engagierten Einsatzes des Landtagsabgeordneten Josef Lausch (Freie Wähler) fließen diese Mittel gezielt in das inklusive Segeln, um Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam aufs Wasser zu bringen. Mit den Fördergeldern werden die rein ehrenamtlichen Vereinsmitglieder in ihrem sozialen Wirken unterstützt. Josef Lausch: »Sport soll für alle zugänglich sein. Ich bin überzeugt, dass diese Förderung einen wichtigen Beitrag dazu leistet, die Inklusion im Was-

sportsport weiter voranzutreiben. Segeln ist eine Sportart, die verbindet – unabhängig von Alter oder Einschränkungen«. Mit dieser Förderung können barrierefreie Angebote ausgebaut und mehr Menschen für den Segelsport begeistert werden. Dank der finanziellen Unterstützung kann der Segelclub Prien am Chiemsee weiterhin herausragende Erfolge im internationalen Behinderten-Segeln erzielen und zudem junge Menschen mit Beeinträchtigungen, z. B. aus der Kinderklinik Aschau im Chiemgau für den Segelsport begeistern«, so Sepp Lausch bei der Übergabe des Spendenschecks. red



(v. li.) MdL Sepp Lausch und Erster Vorsitzender Walter Schmiedt mit den Seglern Phillipe Fauna, Sebastian Meierdiercks, dem Schatzmeister Harald Visser und Ehrenpräsident Lothar Demps

## Meisterschaft und Wiederaufstieg

Bereits im drittletzten Spiel hat die erste Tischtennis-Mannschaft des TuS Prien die Meisterschaft und den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga errungen. Mit dem hart umkämpften 7:3 Sieg gegen den TSV 1880 Wasserburg bleiben die letzten Spiele gegen den TSV 1864 Haag und den SV Söchtenau-Krottenmühl eine reine Kür-Angelegenheit. Für den Erfolg stehen Christoph Breittrainer, Juri Crimmann, Felix Mitteneder, Gashi Bliron und Alexander Penger. Berufs- und krankheitsbedingte Ausfälle konnten immer durch eine klug geplante Rotation der Spieleinsätze und mit der guten »Wechselbank« abgefangen werden. Auch die Ersatzspieler Markus Kurz, Thomas Sperrmann und Raffael Crimmann punkteten. Die weiteren Herrenmannschaften und die Jugendmannschaft haben ebenfalls ihr Klassenziel eines gesicherten Mittelfeldplatzes erreicht.



Die Meistermannschaft (stehend v. li.) Thomas Sperrmann, Alexander Penger, Raffael Crimmann, Juri Crimmann; (sitzend v. li.) Christoph Breittrainer, Felix Mitteneder. Es fehlen Gashi Bliron und Markus Kurz.

Nochmals erinnert sei an die **Jahreshauptversammlung am 25. April** um 20 Uhr im Clubraum der Realschul-Turnhalle. Die Tagesordnung ist auf der Homepage der Tischtennis-Abteilung (tusprien/abteilung-tischtennis) nachzulesen. red

Erwachsenentraining ist dienstags, 19.30 bis 21.45 Uhr und freitags 19.30 bis 22 Uhr, Jugendtraining freitags 17 bis 19 Uhr in der Realschul-Turnhalle.

**HURRA!!! DU FINDEST UNS AB SOFORT ZWISCHEN BAHNHOF UND BUSBAHNHOF ...**

**GANTER PRESSE & BUCH (ZW. BAHNHOF & BUSBAHNHOF)**  
**PRIEN AM CHIEMSEE • BAHNHOFPLATZ 4A • 08051 - 4862**

>5.000 ZEITSCHRIFTEN & BÜCHER 24 STD. BUCHBESTELLSERVICE  
 MO-SA 6.00 BIS 19.30 UHR GEÖFFNET SO & FEIERTAG 8.00 BIS 19.30

www.ganter.bayern

**GEORG HARTL**  
 BESTATTUNGEN GMBH

Ihr Bestattermeister  
in Prien

**GEORG HARTL**

**TEL 08051 - 90 68 0**  
 Beilhackstraße 9  
 83209 Prien  
 www.hartl-bestattungen.de

**UNSERE STANDORTE**  
 Prien, Rosenheim,  
 Grassau, Bad Endorf,  
 Bad Aibling, Raubling

... gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!



## Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

### Einsatztraining Koordinierungsstelle

Die Einsatzleiter-Unterstützungsgruppe trainierte bei einer fiktiven Übung das Einrichten und Betreiben der Koordinierungsstelle. Die technisch hoch ausgestattete Einsatzzentrale und der Besprechungsraum dienen der Koordination bei größeren Schadenslagen sowie Unwettereinsätzen. Dann werden von dort die Einsatzkräfte eingeteilt und alle Informationen gebündelt. Angenommen wurde ein Unwetter im Gemeindegebiet Prien mit über

50 Einsatzstellen. Beim Training wurden die einzelnen Funktionen besprochen, die Einsätze auf einer taktischen Lagewand dargestellt und die entsprechenden Einsatzmittel zugeteilt. Weitere Aufgaben sind die Annahme von Telefonaten, die Erledigung von Hintergrundaufgaben, der Überblick über eingesetzte Organisationen und Fahrzeuge, die Festlegung von Einsatzabschnitten und das Organisieren von Spezialgeräten.

### Brand Müllcontainer

Zu einem stark rauchenden Müllcontainer wurden die Feuerwehr Mitte März alarmiert. Ein Atemschutztrupp führte die Brandbekämpfung durch. Mittels Zugabe

von Löschschaum konnte der Brand im Container schnell behoben werden. Im Nachgang wurde der Container mit der Wärmebildkamera kontrolliert.



Fotos: FFW Prien

**Ein Container-Brand wurde von den Atemschutzträgern der Freiwilligen Feuerwehr gelöscht.**

### Kaminbrand in Bernau

Ende März wurden die Freiwillige Feuerwehr mit der Drehleiter zu einem Kaminbrand nach Bernau alarmiert. Durch die Feuerwehr Bernau wurde die Feuerstelle ausgeräumt und der betroffene Bereich mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Mittels der Drehleiter wurde der Kamin überprüft – es konnte eine Verstopfung fest-

gestellt werden. Die Priener Kameraden entfernten das Kamin Dach und kehrten den Kamin mittels Schornsteinfeger-Werkzeug aus. *red*

#### Einsatzstatistik März

Technische Hilfeleistung	4
Brandmeldeanlage	3
Brände	3



### Möchtest auch Du zur Feuerwehr?

Dann komm vorbei und werde eine/r von uns.  
Weitere Informationen unter: [www.feuerwehr-prien.de](http://www.feuerwehr-prien.de)

**Feuerwehr/Rettungsdienst:**

**112**

**Ärztl. Bereitschaftsdienst: 116 117**

### Die Gemeinde informiert

## Rückgabe von Batterien und Akkus

Die Zahl der Batterien hat in der Vergangenheit stark zugenommen, die der wieder zurückgebrachten allerdings nicht: 2020 waren es gerade einmal 50 Prozent. Es geht dabei um die Entsorgung von Batterien wie z. B. aus Fernbedienungen, Spielzeug, Elektrogeräten oder Kameras. Auch Knopfzell- und lithiumhaltige Batterien, wie sie in Laptops, Handys, Akkuschaubern oder elektrischen Zahnbürsten sind, gehören dazu. Sie alle enthalten Giftstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei und **dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden.**

Lithium ist ein leicht brennbares Metall. Eine Lithium-Batterie kann sich selbst entzünden. Landen diese im Hausmüll, kann das zu Kurzschlüssen bis hin zu Bränden führen. Fast jede Woche verursacht eine nicht ordnungsgemäß entsorgte Batterie Kurzschlüsse und Feuer in

Entsorgungsfahrzeugen, Mülltonnen oder Sortieranlagen. Zudem enthalten sie Wertstoffe, die recycelt werden können. Mit der richtigen Entsorgung wird verhindert, dass giftige Schwermetalle in die Umwelt oder über die Nahrungskette in den menschlichen Körper gelangen. Altbatterien und Akkus können im Supermarkt, an der Tankstelle, im Elektrofachhandel und im kommunalen Wertstoffhof abgegeben werden.

Bevor alte Elektrogeräte entsorgt werden, sollte man die darin befindlichen Batterien oder Akkus entfernen. Bei Haushaltsbatterien gelingt dies meist leicht, bei elektrischen Zahnbürsten, E-Zigaretten oder Smartphones ist dies eher nicht der Fall. Dazu kann das Personal der kommunalen Sammelstellen angesprochen werden, bevor die Geräte im Container landen. *red*

## Richtige Entsorgung von Feuchttüchern

Feuchttücher sind bei vielen Menschen im Alltag kaum wegzudenken. Vor allem Haushalte mit Kleinkindern oder Menschen, die unter empfindlicher Haut leiden, verwenden sie gerne.

### Nicht in die Toilette!

Nach der Nutzung sollten sie jedoch nicht arglos die Toilette hinuntergespült, sondern über den Restmüll entsorgt werden. In den Rohren führen sie regelmäßig zu problematischen Verstopfungen oder legen die Pumpwerke lahm. Um den Abwasserstrom zur Kläranlage sicherzustellen, muss so manche Stadt ihre Pumpwerke fast wöchentlich aufwändig von zu Strängen verbundenen, ineinander verhedderten Feuchttüchern befreien. Grundsätzlich ist das Herunterspülen von Feuchttüchern über die Toilette verboten. In die Toilette gehört nichts, was im Wasser nicht wie WC-Papier zerfällt. Unabhängig davon, ob es sich beim Material um Baum-

wolle, Polyester oder Viskose handelt. Das entscheidende Kriterium ist die Reißfestigkeit. Dies gilt ebenso für weitere Abfälle wie gebrauchte Binden, Slipeinlagen, Tampons oder Kondome. Eine Entsorgung über den Kompost oder die Biotonne sollte ebenfalls vermieden werden. Auch wenn manche Feuchttücher als »biologisch abbaubar« oder »kompostierbar« angepriesen werden, ist es wegen ihrer Reißfestigkeit umstritten, dass sie sich bei der Kompostierung zersetzen. Zudem werden einige Tücher auch chemisch behandelt, gebleicht oder mit Lotionen und Duftstoffen benetzt. Tipp: Statt Feuchttücher alternativ einen Waschlappen mit Wasser (und Seife) verwenden. Neben der Vermeidung von Müll kann hierdurch auch eine nennenswerte Menge an Energie eingespart werden, die bspw. für die Herstellung von Viskose und damit Feuchttüchern benötigt wird. *red*



## Veranstaltungen des Kneipp-Vereins

### Tanzen ist träumen mit den Beinen

Für alle, die Freude an Bewegung haben. Nach einer Reise durch den Körper sich tänzerisch frei entfalten. Zwei Abende, Samstag **26.4. und 3.5.**, Dauer 90 Minuten inkl. Pause, Getränk bitte mitbringen. Beginn 18.30 Uhr, Anmeldung erforderlich, spätestens bis Vortag bei Elisabeth F. Huber, Tel 01522 / 4003160, e.f.huber@web.de, Im Clubraum 4, Am Sportplatz 2, Kosten 10 Euro Mitglieder, 12 Euro Nicht-Mitglieder.

### Fastenwoche nach der Hl. Hildegard von Bingen

Maßvolles Fasten bringt die Gesundheit zurück und führt zur inneren Reinigung und zum Innehalten. Es erleichtert das Körpergewicht, entgiftet und stärkt Körper, Geist und Seele. Drei Treffen zur Anleitung mit Rezepten. Max. 8 Teilnehmer.

**Mittwoch 14.5., Freitag 16.5., Mittwoch 21.5.**, jeweils 17 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Anmeldung erforderlich bei Brigitte Huber, Dipl.-Ökotrophologin, Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net, Dauer 75 Min. Kosten 75 Euro Mitglieder, 90 Euro Nicht-Mitglieder.

### Geschichten, die das Herz erwärmen

**Mittwoch, 7.5.**, 18 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. »Vom Wasser des Lebens«. Anmeldung erforderlich bei Klara Führen, Tel. 0176 / 96068319, klara.fuehren@icloud.com; Dauer 1 Std., Kosten 8 Euro Mitglieder, 10 Euro Nicht-Mitglieder.

### Jin Shin Jyutsu

Auch »Strömen« genannt, ist eine alte Heilkunst aus Japan. Mit den Händen werden Energiebahnen, die durch Stress, negative Gedanken und Gefühle gestaut sind, zum Strömen gebracht; Frühjahrsputz: Leber- und Gallen-Meridiane werden geströmt.

**Mittwoch, 14.5.**, 19 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Anmeldung erforderlich, Birgit Schelle, Tel. 0157 / 54805738, info@jsj-birgitschelle.de, Dauer 2 Std, Kosten 15 Euro Mitglieder, 18 Euro Nicht-Mitglieder

### Jahresfahrt nach Passau

**Samstag, 17.5.**, Abfahrt 8 Uhr am Busbahnhof Prien, Rückkehr ca. 20 Uhr. Das Tagesprogramm bietet für jeden etwas. Eine gemeinsame Unternehmung, der Rest des Tages zur freien Verfügung. Anmeldung zwingend erforderlich, min. 25 Teilnehmer,

Kosten 38 Euro für Mitglieder, 45 Euro für Nicht-Mitglieder, c.moehner@web.de, Tel. 0160 / 6661468

### Regelmäßige Kurse

#### Vier-Jahreszeiten-Qigong, bewegte Form

**Jeden Montag, 17.30 Uhr**, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Mit dieser Methode werden Körper und Geist auf den Naturkreislauf eingestimmt und die Energie der Natur mit einfachen, aber wirkungsvollen Übungen genutzt. Mit Qigong-Lehrerin Ljubinka Zückert, l.k.zueckert@t-online.de, Tel. 0152 / 07526452. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.\*

#### Wassergymnastik

**Jeden Montag, 19 Uhr**, in der Schwimmhalle des Medical Park Kronprinz, mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. 30 Minuten Gymnastik und anschließend 15 Minuten freies Schwimmen. Ohne Voranmeldung. 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.\*

#### Qigong Yangsheng

**Jeden Dienstag, 10 Uhr**, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Mit langsamen Bewegungen werden Spannungen im Rücken und den Gelenken gelöst. So kann spürbar

mehr gesunde Energie fließen und Entspannung eintreten. Anmeldung erforderlich bei Leo Führen, Tel. 0152 / 23203323, leofuehren@gmail.com.

Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.\*

#### Hatha Yoga

**Jeden Dienstag und jeden Freitag, 19 Uhr**, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Für alle, die Entspannung und Erholung suchen. Bitte mitbringen: Matte und Decke sowie Getränk.

Mit Yoga-Lehrerin Viktoria Voropai, vikakrav@ukr.net, Tel. 0151 / 72644084. Kosten je Abend 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.\*

#### Wirbelsäulengymnastik

**Jeden Mittwoch, 19 Uhr**, Turnhalle Klinik St. Irmingard. Kräftigung und Dehnung der Wirbelsäule sowie die Muskulatur wieder ins Gleichgewicht bringen. Kursleitung Sabine Gentner, gentner.prien@gmx.de, Telefon 08051 / 968375, Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder.\*

\* Angebot für Mitglieder zu den regelmäßigen Kursen:  
10er Karte für 40 Euro

**Mittwoch, 30. April, 19 Uhr, Bücherei Prien**

### »Vom Umgang mit der Endlichkeit«

Die Münchner Philosophin, Autorin und Dozentin Dr. Celina von Bezold referiert zu »Vom Umgang mit der Endlichkeit – philosophische Ideen zu Ende,

Anfang, zu Sinn und Lebendigkeit« im Auftrag der Hospiz-Gruppe Prien und Umgebung in der Bücherei Prien. Eintritt frei, Spenden erbeten.

**Mittwoch, 16. April, Treff: 17 Uhr, Beilhackparkplatz**

### Welcher Vogel singt denn da? Vogelstimmenwanderung im Eichental

Dauer: ca. 2 bis 3 Std.

**Samstag, 10. Mai, Treff: 13 Uhr, Sportplatz Prien**

### Was blüht denn da? Blumenwanderung über Urschalling ins Priental

Dauer: ca. 3 bis 4 Std. - Gehzeit: ca. 2 bis 3 Std.

Infos: BUND Naturschutz Ortsgruppen Prien und Bernau  
www.rosenheim.bund-naturschutz.de

### »Conversación con Erika« Spanisch lernen

Ab sofort bietet die mexikanische Sprachtrainerin Erika jeden Montag um 18.30 Uhr im Haus des Gastes einen offenen Spanisch-Konversationskurs für Anfänger an. Ganz ohne Grammatikstress lernen die Teilnehmenden spielerisch, sich mit Freude auszudrücken. Der Kurs richtet sich an alle, die erste Schritte in der Sprache machen möchten –

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein Schnupperabend ist kostenlos, die Zehnerkarte kostet 150 Euro. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Aktuelle Termine und Informationen sind über den Whats-App-Kanal von »Conversación con Erika« abrufbar – einfach den QR-Code scannen.



**Familie sucht schönes Haus zur Miete in Prien.**

Einzug flexibel.

Kontakt: neueszuhaue08923@gmail.com · Tel. 0151 60137079

**Anzeigen-Annahmeschluss für die Mai-Ausgabe:**

**Mittwoch, 30. April**  
anzeige@priener-marktblatt.de



# RIEDER Druckservice GMBH

OFFSETDRUCK · DIGITALDRUCK  
SATZ & GRAFIK · STEMPEL

**Seit über 45 Jahren – zuverlässig, persönlich, individuell**

Briefpapier    Rechnungsformulare  
Bücher    Broschüren    Kataloge  
Plakate    Prospekte    Flyer  
Aufkleber    Etiketten  
Postkarten    Blöcke  
Kalender    Gutscheine  
Einladungen    Dankkarten  
Speisekarten    Menükarten  
Visitenkarten    Direktmailing  
Briefkuverts    Versandtaschen  
Kunstdrucke    Trauerdrucksachen  
Eintrittskarten    Zeugnisse    Urkunden  
Präsentationsmappen    Hochzeitszeitungen  
Projekt-, Seminar- und Facharbeiten  
Trodat-Stempel    Holz- & Spezialstempel  
Spiral- und Klebebindungen

**... und vieles mehr**

Hallwanger Straße 2 · 83209 Prien/Ch.  
Telefon 08051-1511 · Fax 08051-1806  
[www.rieder-druckservice.de](http://www.rieder-druckservice.de)



## Erste Seeforellen in der Prien ausgesetzt

Seit Weihnachten wurden rund 5.000 Seeforelleneier in einer Brutbox, die in der Prien verankert war, von den Mitgliedern des Fischereivereins für Kinder und Jugendliche betreut. Sie wurden von der Fachberatung für Fischerei des Bezirks Oberbayern zur Verfügung gestellt. Weitere 3.000 Exemplare wurden kürzlich von der Fischereigenossenschaft Chiemsee für den Verein beschafft. Sie entwickeln sich nun in der zweiten Box. Mitte März wurden die ersten Seeforellen in der Prien ausgesetzt. Damit soll der Bestand, der seit Jahren auf niedrigem Niveau stagniert, verbessert werden. Die Betreuung, wie das Entfernen abgestorbener Fischeier, erfolgt von den Jugendlichen unter fachkundiger Anleitung. Nach dem Schlüpfen verbringen die kleinen Seeforellen

noch einige Zeit in den geschützten Brutboxen, bevor sie in Freiheit entlassen werden. Die nächsten ein bis zwei Jahre leben sie im Fluss, um dann in den Chiemsee abzuwandern. Nach dem Erreichen der Laichreife kehren sie wieder zurück, um in sauberen Kiesflächen am Grund der Prien abzulaichen. Die Seeforelle gilt als »stark gefährdet«, daher darf sie nur außerhalb der Schonzeit und nach Erreichen einer Größe von 60 Zentimetern gefischt werden. Daneben befinden sich in drei weiteren Brutboxen rund 15.000 Bachforelleneier. Somit bekommen die Jugendlichen Einblicke in die natürlichen Abläufe der heimischen Gewässer. Interessierte können auf Instagram (Fischereiverein für Kinder und Jugendliche Prien e. V.) die Entwicklung verfolgen. *red*



Foto: Fischereiverein

(v. li.) Tommy Söllner, Oskar Liliental, Martin Blüml, Oliver Besendorfer und Adrian Paul bereiten die Seeforellen für die Freiheit vor.

# S.KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398  
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

## 5 JAHRE Barfußschuhe Rosenheim Das feiern wir mit Ihnen!

### Wann und wo?

- Samstag, 10. Mai, 10 - 16 Uhr
- Heilig-Geist-Straße 11 (beim Busbahnhof)

### Was erwartet Sie?

- Blasmusik (bei schönem Wetter)
- Kleine Verköstigung

### Und was noch?

- Ein kleines Geschenk für jeden
- Lose mit wertvollen Gewinnen (Hauptgewinn: 1 Paar Barfußschuhe v. Doghammer)
- Kostenlose Fußdruckanalyse\* Diese wissenschaftlich etablierte Analyse (Pedobarographie) gibt Auskunft über die Stärken und Schwächen Ihrer Füße, die Sie in einem Menschenleben rund 3-mal um die Erde tragen.

In unserem Laden führen wir ein großes Sortiment an Barfußschuhen von Leguano, Doghammer, Vivobarefoot, Groundies und Meindl sowie Kinderschuhe von Affenzahn und Däumling. Für Freizeit, Sport und selbst fürs Business und für feierliche Anlässe gibt es passende Modelle, modisch, in vielen Farben, für jedes Alter in den Größen 20 bis 49. Barfußschuhe sind dem Bild vom „Gesundheitsschuh“ längst entwachsen.



## BARFUßSCHUHE Rosenheim

Heilig-Geist-Straße 11 • 83022 Rosenheim  
www.barfußschuhe-rosenheim.de • Tel: 08031-5899008

\* Für die Fußdruckanalyse bitten wir um telefonische Terminvereinbarung: 08031-58 99 008

 **feelgood**  
Prien

Das Bewegungszentrum  
für Gesundheit & Mobilität

Jetzt  
kostenfreies  
Probetraining  
vereinbaren



1 Runde  
12 Geräte  
40 Minuten

Mobilisierung & Kräftigung  
des gesamten Körpers

Unser Bewegungskonzept richtet sich an alle Menschen, die etwas für ihre Mobilität und ihre Gesundheit tun möchten.

Ein Trainingszirkel besteht aus 12 Geräten und dauert etwa 40 Minuten.

Die automatisierten Geräte mobilisieren, dehnen und kräftigen den gesamten Bewegungsapparat.

Für jede Frau/jeden Mann  
ohne Leistungsdruck  
in Freizeitkleidung!



Feelgood Center Prien  
Bernauer Straße 31  
83209 Prien  
+49 (0) 8051 966 659 0  
+49 (0) 160 967 216 10  
info@feelgood-prien.de  
www.feelgood-prien.de

 @FeelgoodPrien

 #feelgood\_prien



# Seniorenprogramm

## Veranstaltungen ab 50+ ⤴

**Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche**



### Senioren-Mittagsstammtisch

**Freitag, 25.04., Neuer am See**

**zwischen 11.30 und 13 Uhr**

Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

### »In die Vollen«

**Montag, 28.04.**

**14.30 bis 16.30 Uhr**

Kegelnachmittag in der Sportpark-Gaststätte Alpenblick, geringe Kosten, Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406 oder Alfred Eder 08051 / 4648.

### Circus Krone Tierfarm

**Dienstag, 29.04. 12 Uhr**

Der Circus Krone Gnadenhof in Weßling ist eine Seniorenresidenz für Tiere. Im Streichelzoo freuen sich Zwergziegen, Hühner und die einzigartigen Guanakos darauf, gestreichelt und gefüttert zu werden. Die Teilnehmer kommen bei einem gemütlichen, rund eineinhalbstündigen Spaziergang auch Löwen und Tigern näher. Zudem können die Gäste Alexander Lacey beim Interagieren mit »Katzen« über die Schulter schauen. Anschließend spricht er über das Leben mit seinen geliebten Tieren und beantwortet Fragen. Treff Beilhackparkplatz und Sportpark. Kosten 39 Euro (Bus, Eintritt und Führung). Bitte auf festes Schuhwerk achten! Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

### Bad Wörishofen

**Montag, 05.05. 8 Uhr**

Spannende Geschichte über Pfarrer Kneipp und Bad Wörishofen erfahren. Bei einer Stadtführung wird die Wirkungsstätte des »Wasserdoktors« aufgezeigt. Nach dem Mittagessen gibt es genügend Zeit, um im Kurpark den Rosengarten, die Zier-Vogelvoliere, die Franziskuskapelle, den Hildegard-von-Bingen-Garten und noch vieles mehr zu erkunden. Treff Beilhackparkplatz und Sportpark. Kosten 31 Euro (Bus und Stadtführung). Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

### Tagespflege Ludwigshöhe Rimsting

**Dienstag, 13.05. 14.30 Uhr**

Viele pflegebedürftige Senioren leben zu Hause mit Unterstützung ihrer Angehörigen und des Pflegedienstes. Die Tagespflege bietet eine Abwechslung des Alltags, wirkt der Einsamkeit entgegen und dient der Unterstützung der Angehörigen. Das emphatische und wertschätzende Team fördert die Interessen der Senioren u. a. mit gemeinsamem Singen, Spielen, Backen, Bewegung. Es wird gelacht, gebastelt, die Erinnerungsarbeit gefördert und viele schöne Stunden verbracht. Der Fahrdienst holt die Gäste zu Hause ab und bringt sie wieder zurück. Manuela Reif, Leiterin der Tagespflege Rimsting, gibt einen Einblick in den abwechslungsreichen Tagesablauf und in die Abrechnungsmöglichkeiten mit der Pflegekasse. Treff Kursana Residenz, Schillerstraße 8. Um eine Spende für die Tagespflege wird gebeten. Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

### Meditation

#### Abschied und Neuanfang

**Donnerstag, 15.05. 15 Uhr**

Einladung, Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen, um im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können, Treffen im Rathaus, Großer Sitzungssaal, Leitung Petra Lanzinger, Teilnehmer 20 Personen, um eine kleine Spende wird gebeten. Anmeldung bei Helga Stampfl im Rathaus.

**ANMELDUNGEN bei Helga Stampfl bitte schriftlich, E-Mail: seniorenprogramm@prien.de**

**Sprechzeit:**

**Mittwoch von 9 bis 11 Uhr, Rathaus, Zi. 306, Telefon 08051 / 606-84**

## Regelmäßige Angebote für Senioren

### Sonntags-Frühstück

im Kurcafé Heider

**jeden Sonntag, 9.30 bis 11 Uhr**

Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

### Feelgood

#### Bewegungskonzept

**jeden Montag, 9 Uhr**

Mobilisierung und Kräftigung des gesamten Körpers. Trainingseinheit 40 Min. Senioren-Sonderpreis: 7 Euro (10er-Karte: 60 Euro). Feelgood Center, Bernauer Str. 31, Tel. 08051 / 9666590.

### Denksport der Aktiv-Senioren

**jeden Montag, 15.30 Uhr**

(außer Ferienzeit)

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 5 Euro; Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse. Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

### »Trimm Dich im Freien« im Kurpark am Chiemsee Saal

Die modernen Fitnessgeräte dienen der Bewegung und tragen so zur Steigerung des Wohlbefindens und der Vitalität bei.

### Senioren-Gruppe

Caritas-Tagesstätte, Seestraße 5c  
**jeden Mittwoch, 15 bis 16 Uhr**

Einladung für Senioren ab 65 Jahre, die an Depressionen oder Ängsten erkrankt sind. Zeit für Austausch, Gedächtnistraining, Kaffeetrinken und Unterhaltung. Anmeldung bei Bianca Hackl, Tel. 08031 / 20380.

### Fit durch die zweite Lebenshälfte

**jeden Freitag,**

**15.30 bis 16.30 Uhr**

Trainieren unter Anleitung eines Physiotherapeuten zum Senioren-Sonderpreis 5 Euro. Im Exakt Aktiv, Harrasser Straße 6, Tel. 08051 / 9655-240.

### Klassische Massage

30 Min., 7 Euro Senioren-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, Masseurin und med. Bademeisterin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788 od. 0171 / 3440237.

### »Aus Alt mach Neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Pranke, Ketten-designerin. Info Tel. 08051 / 9666655.

### Angebot vom TuS Prien für Senioren

**jeweils Donnerstag, 18 bis 19 Uhr, Franziska-Hager-Turnhalle**

#### Gymnastik für Herren

Stärkung der Rumpfmuskulatur und Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens. Info: Reinhard Schneider, Tel. 08051 / 9651600

#### Gymnastik für Damen

Für die Beweglichkeit der Gelenke und Schulung der Koordination. Info bei Elisabeth Kluge, Tel. 08051 / 61534

## EINKAUFSSERVICE

### für Senioren, Kranke und Menschen mit mobiler Einschränkung

Der Priener **EDEKA-Markt Coban**, Hochriesstraße 54,

**Tel. 08051 / 1012 · E-Mail: info@edeka-coban.de**

nimmt die Bestellungen **DIENSTAGS von 9 – 12 Uhr** entgegen.

Das **EHRENAMTLICHE HELFERTEAM** bringt die bestellten Waren **am darauffolgenden FR** ins Haus. (Bitte Änderung an Feiertagen beachten).

*Der Einkaufsservice beschränkt sich auf das Einzugsgebiet der Marktgemeinde Prien.*

Für Rückfragen steht stellvertretend für den Einkaufsdienst Burgl Mouratian unter Tel. 08051 / 5108 zur Verfügung.



## Hospiz-Gruppe Prien & Umgebung e.V.

Bernauer Str. 2 · Prien · Tel. 08051 -963696 · www.hospiz-prien.de

## Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051 / 1511 · anzeige@prien-marktblatt.de



## ARBEITERWOHLFAHRT

### Diavortrag Ravenna

Einladung zu einem spannenden Diavortrag über die italienische Stadt Ravenna am **Freitag, 25. April** um 14.30 Uhr im Katholischen Pfarrsaal, Alte Rathausstraße 1a. Herbert Weißenfels wird mit faszinierenden Bildern und interessanten Geschichten durch die historische Stadt führen und auf die beeindruckenden Mosaiken und kulturellen Schätze eingehen.

### Infoveranstaltung

#### »Elektronische Patientenakte«

Einladung für **Freitag, 16. Mai** um 14.30 Uhr im Katholischen Pfarrsaal. Es werden die Funktionen und Vorteile der Elektronischen Patientenakte vorgestellt und gezeigt, wie man sie im Alltag nutzen kann. Anschließend Zeit für Fragen und Diskussion.

### AWO-Stammtisch

Das nächste Stammtisch-Treffen zum Ratschen, Pläne schmieden und Gedanken austauschen findet am **Mittwoch, 14. Mai** um 18 Uhr in der Taverna Giamas, Alte Rathausstraße 1, statt.

### Die AWO sucht Haushaltshilfen

Seit 25 Jahren führt die AWO in Prien ihre Dienstleistung »Hauswirtschaftliche Versorgung« durch. Die AWO sucht Personen, die als Zuverdienst die benötigten hauswirtschaftlichen Tätigkeiten durchführen. Die Arbeitszeiten können flexibel gestaltet werden. Weitere Auskünfte von Nadja Helmstreit-Karrenberg vom AWO-Büro, Telefon 08051 / 5152.

### AWO-Seniorenreise nach Cesenatico/Adria

Cesenatico mit seinem pittoresken Hafen und dem gepflegten Strand gehört zu den bedeutendsten Badeorten an der italienischen Adria. Die warme Sonne und die mit Salz und Jod angereicherte Meeresluft regenerieren Körper und Seele. Das strandnahe, ruhige gute 3-Sterne-Hotel in Valverde bietet beste Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt. Die Reise findet vom 25. August bis 4. September statt.

Alle Zimmer verfügen über Dusche mit WC, Telefon, Safe, Fernsehen und sind mit dem Lift erreichbar. Fahrräder können im Hotel kostenlos ausgeliehen werden.

Im Reisepreis ist neben der Vollpension mit Frühstücksbuffet sowie mittags und abends Drei-Gänge-Menü nach Wahl mit Salatbuffet auch die Strandliege mit Sonnenschirm enthalten. Infos über Telefon 08051 / 5152.

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V.  
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 · 83209 Prien  
Tel. 08051 / 5152 · E-Mail [info@awo-chiemgau-west.de](mailto:info@awo-chiemgau-west.de)  
Mo + Di 8.15 – 12.15 Uhr · Mi 13 – 16 Uhr

## SkF Beratungsstelle für Schwangerschaft und Familien

Die SkF-Beratungsstelle bietet Familien mit Kindern bis zum sechsten Lebensjahr Unterstützung bei Fragen zu Ämtern, finanzieller Hilfe, psychosozialen Belangen sowie bei Partnerschaftsproblemen – kostenfrei und anonym, unabhängig von Nationalität und Konfession. Neben Themen rund um die Schwangerschaft und Geburt werden sozialrechtliche Fragestellungen sowie allgemeine Familienthemen geklärt. Die Beratungen können derzeit auch auf

Englisch oder Russisch geführt werden. Das angegliederte Projekt der Familienpaten Chiemgau unterstützt insbesondere Familien, die im unmittelbaren Umfeld kaum familiäre Unterstützung besitzen. Die ehrenamtlich tätigen und geschulten Mitarbeiter begleiten die Familie für eine bestimmte Zeit in ihrem Alltag und sorgen dadurch für Entlastung. Schulstraße 8a, Telefon 08051 / 1020, [schwangerenberatung-prien@skf-prien.de](mailto:schwangerenberatung-prien@skf-prien.de).

Mittwoch, 30. April

## Tagesausflug zum Pragser Wildsee

Die Tour führt über Kitzbühel, Mittersill, die Felbertauernstraße und Lienz ins Pustertal zum Pragser Wildsee in der Südtiroler Gemeinde Prags. Er liegt wenige Kilometer südlich des Hochpustertals zwischen Bruneck und Toblach in den Pragser Dolomiten und ist Teil des Naturparks Fanes-Sennes-Prags. Der größte Dolomitensee liegt auf knapp 1.500 Metern und ist Teil des UNESCO-Welterbes. Es wurde dort die italienischen Erfolgsreihe »Die Bergpolizei« mit Terence Hill gedreht. Der Rundweg um diesen magischen Bergsee ist ein Naturerlebnis, der sicher ausgebaut und gut markiert ist und teilweise direkt am Seeufer entlang verläuft. Es bieten sich immer wieder auch Sitzmöglichkeiten zum Verweilen an.

Auf einem breiten Forstweg geht die Wanderung nach einer Gehzeit von ca. 1,5 Stunden durch lichten Nadelwald zurück zum Hotel Pragser Wildsee.

Dort ist gegen 12 Uhr ein gemeinsames Mittagessen geplant. Danach geht es Richtung Brenner zur gemütlichen Kaffeepause nach Brixen ins Dom Café in der Altstadt im historischen Pfandlerhaus, bevor die Heimreise angetreten wird. Feste Wanderschuhe sind empfehlenswert.

**Verbindliche Anmeldung bis spätestens Freitag, 25. April** nur unter 08051 / 6404927.

Der Fahrpreis pro Person beträgt 36 Euro und wird im Bus kassiert.

Abfahrt Rimsting: 6.30 Uhr Bushaltestelle »Wirtshaus beim Has'n«; Abfahrt Prien: 6.35 Uhr Hallwangerstr. 53 (ehemals Metzgerei Moritz), 6.45 Uhr Busbahnhof, 6.50 Uhr Möbelhaus Palk Hochriesstraße, 7 Uhr Parkplatz Restaurant Alpenblick, Am Sportplatz Prien.

Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey, Reisegruppe Mertel. *red*

Dienstag, 27. Mai

## Tagesausflug zur Kölnbrein-Sperre

Die Tour führt über Salzburg und die Tauernautobahn nach Gmünd. Dort beginnt die kurvenreiche Malta-Hochalmstraße, die auf knapp 2.000 Metern Höhe zur gigantischen Kölnbrein-Sperre, Österreichs höchster Staumauer mit 200 Metern, führt. Schon die Anreise ist ein kleines Abenteuer. Aufgrund der zahlreichen Wasserfälle nennt man das Maltatal auch »Das Tal der stürzenden Wasser.« Von der fantastischen Aussichtsplattform geht es entlang des 4,5 Kilometern langen, tiefblauen Kölnbrein-Stausees mit Blick auf die 3.000 Meter hohen Gletscher. Die Straße ist von einem aus Fels gehauenen Natursteintunnel und scharfen Kehren geprägt, die die Reise zu einem Fahrvergnügen für Auto- und Motorradfahrer machen. An den engsten Stellen sorgen zwei Ampeln für die Sicherheit. Eine Besonderheit vor Ort ist das Berg-Hotel Malta. Es verwöhnt mit kulinarischen Spezialitäten aus

der Region und einem einmaligen Panorama auf Kärntens herrliche Bergwelt. Dort ist ein Mittagessen geplant.

Anschließend gibt es noch die Gelegenheit für Erkundungen im Kölnbreingebiet, bevor es nach zurück nach Gmünd und ins Café Nussbaumer zur Kaffeepause geht. Anschließend Rückfahrt.

**Verbindliche Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 22. Mai** nur unter Telefon 08051 / 6404927.

Der Fahrpreis inkl. Maut beträgt pro Person 45 Euro und wird im Bus kassiert.

Abfahrt Rimsting: 7.30 Uhr Bushaltestelle Wirtshaus beim »Has'n«; Abfahrt Prien: 7.35 Uhr Hallwangerstr. 53 (ehemals Metzgerei Moritz), 7.45 Uhr Busbahnhof, 7.50 Uhr Möbelhaus Palk Hochriesstraße, 8 Uhr Parkplatz Restaurant »Alpenblick« Am Sportplatz Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey, Reisegruppe Mertel. *red*



## Dank für Kirchenverwaltungs-Ehrenamt



Foto: Hötzelberg

(v. li.) Pfarrer Gottfried Grengel, Gunther Kraus, Gerhard Wappmannsberger und Matthias Wicha.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Katholischen Pfarramt »Mariä Himmelfahrt« wurden zwei überaus verdienstvolle Mitglieder der Kirchenverwaltung aus ihren Ehrenämtern verabschiedet. Pfarrer Gottfried Grengel und Verwaltungsleiter Matthias Wicha bedankten sich bei Gunther Kraus und bei Gerhard Wappmannsberger für deren Dienste in über 20 Jahren. Gun-

ther Kraus, der auch Schriftführer des Gremiums war, und Gerhard Wappmannsberger sorgten mit ihrem Sachverstand insbesondere bei Baumaßnahmen für wertvolle Unterstützung. Zuletzt waren dies größere Aktionen für den Pfarrhof, der zukünftig eine Pfarrwohnung erhalten wird, die Erneuerung der Taufkapelle und derzeit die Sanierung der beiden Seitenaltäre in der Pfarrkirche. *hö/red*

## 30 Jahre Woehl-Orgel

Die Weihe der Priener Woehl-Orgel jährt sich heuer im Oktober zum dreißigsten Mal. Dieses besondere Jubiläum feiert die Kirchenmusik mit einem umfangreichen Jubiläumsprogramm: Chor- und Orchesterkonzert »Bach und Haydn« am 12. Oktober um 18 Uhr, die »Chiemsee-Messe« (MH 546) von Michael Haydn und die Kantate »Jauchzet Gott in allen Landen« (BWV 51) sowie Präludium und Fuge G-Dur (BWV 541) von Johann Sebastian Bach. Es musiziert die Chorgemeinschaft Mariä Himmelfahrt und das Orchester Capella München. An der Orgel ist Johannes Berger. Hinzu kommen die halbstündigen Mittagskonzerte zum »Orgelsommer« (19.7., 26.7., 2.8., 9.8. jeweils 12 Uhr), eine Orgelführung (18. Oktober 15 Uhr), Festgottesdienst am Weihetag (19. Oktober, 10 Uhr), Fauré-Requiem in der Orgelfassung (2. November 10 Uhr) sowie das große Orgel-Solo-Konzert (23. November 18 Uhr) mit Aaron Voderholzer.

Abschluss des Jubiläumsprogramm ist am 28. Dezember, 18 Uhr, die Aufführung von Bachs Weihnachtsoratorium (Kantaten 4-6). Es musiziert die Capella Vocale und das Barockorchester Concerto München unter der Leitung von Bartholomäus Prankl. Der Kartenvorverkauf für die Konzerte am 12. Oktober und 28. Dezember hat bereits begonnen. Karten im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660, ticketservice@tourismus.prien.de und an allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Der Eintritt zu allen anderen Konzerten ist frei. *red*



Seit 30 Jahren spielt die Priener Kirchenmusik auf der Woehl-Orgel. *red*

### GOLDENER PFLUG

Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

**Jetzt wieder da!**  
Jeden Freitag im April -  
*Spargel* - ab 18:00 Uhr  
erstmalig am 4. April

*und Bärlauch-Buffer*

Spargel, Bärlauch, Salat & Co. mit reichhaltigen Begleitern, tolle Frühlings-Kreationen.  
Essen vom Buffet so viel Sie wollen  
pro Pers. für nur € **28,80**

Wir bitten jeweils um Reservierung

**Wochinger Bräu**  
Feinste Biere aus Traunsteins kleinster Brauerei

**Unsere Öffnungszeiten**

- Mittwoch – Samstag 16:00 - 23:00 Uhr
- Sonn- und Feiertag 10:30 - 23:00 Uhr

**Montag & Dienstag Ruhetag** (außer an Feiertagen)

GOLDENER PFLUG Umrathshausen / Chiemsee • Humprechtstr. 1  
83112 Frasdorf • Telefon 08052 / 957952-0  
info@goldener-pflug-chiemsee.de • www.goldener-pflug-chiemsee.de

### GOLDENER PFLUG

Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

*... guten Appetit!*

## Fit mit Spargel, Bärlauch & Salaten

**Raffinierte Salatgerichte mit versch. Beilagen und Begleitern. Knackig. Frisch. Gesund...**

**und geschmackig! Probieren Sie's!**

**Wochinger Bräu**  
Feinste Biere aus Traunsteins kleinster Brauerei

GOLDENER PFLUG Umrathshausen  
Humprechtstr. 1 • 83112 Frasdorf • Tel. 08052/957952-0  
info@goldener-pflug-chiemsee.de  
www.goldener-pflug-chiemsee.de



## Liedertafel-Versammlung in der Fischhütte



(v. li.) Die Vorsitzende Ute Asal, Chorleiterin Nektaria Paletsou, Schriftführerin Marianne Einöder, die Beiräte Carola Friedl und Renate Braun, Kassiererin Annelies Lindner, die Zweite Vorsitzende Sieglinde Schweinberger und der Beirat Georg Gilgenrainer.

Die Jahreshauptversammlung in der Fischhütte Reiter wurde eröffnet mit dem Bericht der Vorsitzenden Ute Asal. Sie bedankte sich bei den Gastgebern, die sogar den Grill für Steckerfische angeheizt hatten. Im Weiteren wurde den verstorbenen Ehrenmitgliedern Klara Schlosser und Christa Rechberger gedacht. Im Rückblick kamen das Sommerkonzert sowie die mit dem Polizeiorch. Dresden und dem Frauenchor der Münchner Polizei zur Sprache. Sie erinnerte auch an das Chorbattle mit »Achorat« aus dem Schwarzwald auf den Schären. Heuer steht die Konzertreise nach Dresden Ende Mai an. Die Liedertafel wird mit der Chorgemeinschaft Radebeul-Lindenau ein Jubiläumskonzert gestalten. Für diese von Elke Mödl organisierte Fahrt mit Rahmenprogramm sind einige neue Lieder

einzustudieren. Ein Sommerkonzert wurde wegen der Festwoche in Prien sowie anderen Terminen noch nicht geplant. Andachten auf den Schären würden heuer nicht stattfinden. Dafür sei am 3. Oktober an den Schären ein Vereinsfest mit offenem Singen vorgesehen. Aus dem Kassenbericht ging die große Spendenbereitschaft der aktiven und fördernden Mitglieder hervor, mit der fehlende Einnahmen durch ausgefallene Konzerte ausgeglichen werden konnten.

hö/red

### Ehrungen

Für 70 Jahre aktives Singen bekam Lothar Rechberger die Ehrenurkunde des Bayerischen Sängerbunds. Für 50 Jahre wurde Winfried Danz mit der Goldenen Nadel geehrt.



**PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG  
UM-/AN-/AUSBAU  
FLIESEN-/ZIMMERERARBEITEN**

**Bauunternehmung & Ingenieurbüro  
Memminger GmbH · Marquartstein**  
Tel.: 08641/8372 · www.memminger-bau.de



## Chiemsee-Ranger im Einsatz

Die Chiemsee Ranger werden ab dem 1. Mai wieder ihre Runden entlang des Uferwegs drehen und für Spaziergänger und Radler für Fragen zur Verfügung stehen. Insgesamt gehen an den Wochenenden und Feiertagen bis Anfang September 16 Chiemsee-Ranger auf Tour. Ein besonders wichtiger Bestandteil ihrer Tätigkeit ist, die Besucher zum Thema Natur und Naturschutz zu informieren. Aber auch in Hinsicht der Ortskenntnisse und Hilfestellung sind sie aktiv. Wie im vergangenen Jahr beteiligen sich die Chiemsee-Gemeinden Rimsting, Gstadt am Chiemsee, Seon-Seebruck, Chieming, Grabenstätt, Übersee, Bernau und Prien an dem vom Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AUV) ins Leben geru-

fene Projekt. Die Chiemsee-Ranger, die an der dunkelblauen Kleidung mit entsprechendem Logo zu erkennen sind, setzen sich dafür ein, dass der Chiemsee ein einzigartiger Natur- und Lebensraum bleibt und auch, dass das Miteinander im Sinne von »Mit Rücksicht am Chiemsee unterwegs« verbessert wird. So erläutern sie die Besonderheiten des Chiemsees und sprechen Besucher an, die sich nicht optimal verhalten. *red*



## zum fischer am see

HOTEL · RESTAURANT · CAFE

### Wussten Sie schon ...

... dass bei den ersten schönen Frühlingstagen unsere Sonnenterrasse für Sie geöffnet hat

... dass wir im April schon des ersten Frühlings- und Spargelgerichte auf unserer Speisekarte haben

... dass es ab Mai wieder unsere „Maischollen“ gibt, z.B. Maischolle Finkenwerder Art mit Speckstippen gebraten und Petersilienkartoffeln

## Spargelzeit

Endlich wieder auf der Karte:

**Chiemsee Zanderfilet** in Butter gebraten, auf Spargelragout mit kleinen gebratenen Pellkartoffeln

**Spargel „Mailänder Art“** mit original Parmaschinken, Sauce Hollandaise und Parmesan überbacken, serviert mit neuen Kartoffeln

**Spargel „Florentin“**, mit Blattspinat gratiniert, serviert mit neuen Kartoffeln

**Spargel „Zum Fischer am See“** mit Riesengarnelen und Jakobsmuscheln an 2erlei Saucen, serviert mit neuen Kartoffeln

**UND VIELES ME(E)HR.....**

Inh. Familie Leyk | Harrasser Str. 145 | 83209 Prien | Tel.: 08051 90 76-0  
Email: info@fischeramsee.de | Internet: www.FischeramSee.de



# PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1 a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de · www.pwcu.de

## Gottesdienste

Do 17.04.	19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b> (Abendmahls-Gottesdienst), musikalisch gestaltet von der Choralschola (gregorianisches Proprium: Ubi caritas, Hoc corpus; Hymnus: Pange Lingua, Missa mundi) Pfarrheim: im Anschluss an die Abendmahls-Liturgie <b>Möglichkeit zum Beichtgespräch</b> Taufkapelle: anschließend <b>Anbetung am Heiligen Grab</b>
	22.00	Taufkapelle: <b>Ölberg-Andacht</b>
Fr 18.04.		Pfarrkirche: <b>Anbetung am Heiligen Grab</b> bis 21 Uhr möglich
	9.00	Prien-Brücke: <b>Kreuzweg nach St. Salvator</b>
	9.00	Pfarrkirche: <b>Kreuzweg für Ältere und Gehbehinderte</b>
	9.30	Pfarrkirche: bis 11 Uhr <b>Beichtgelegenheit</b>
	10.30	Prien-Brücke: <b>Kinderkreuzweg</b> im Freien
	15.00	Pfarrkirche: <b>Karfreitagliturgie</b> , musikalisch gestaltet von der Capella Vocale (Musik a capella von Victoria, Anerio und Bach) Pfarrheim: im Anschluss an die Karfreitags-Liturgie <b>Möglichkeit zum Beichtgespräch</b>
Sa 19.04.	19.00	Kirche Greimharting: Osternacht für Familien
Sa 19.04.		<b>Karsamstag</b>
So 20.04.	5.00	Pfarrkirche: <b>Osternacht mit Speisensegnung</b> musikalisch gestaltet von der Capella Vocale (Hans Leo Hassler: Missa Octo Vocum, Herbert Paulmichl: Antwortpsalmen)
	8.30	Kirche Greimharting: <b>Eucharistiefeier</b>
	10.00	Pfarrkirche: <b>Hochamt mit Speisensegnung</b> , musikalisch gestaltet von Chorgemeinschaft und Collegium Musicum (Michael Haydn: Missa in honorem Sanctae Ursulae, Choral-Credo III, Ostersequenz)
	10.00	AH St. Josef: <b>Wort-Gottes-Feier</b>
	19.00	Pfarrkirche: <b>Feierliche Ostervesper</b> , musikalisch gestaltet von der Capella Vocale und den Grassauer Blechbläsern (G. F. Händel: Halleluja aus dem Messias, Max Ehman: Ostervesper)
Mo 21.04.	7.15	Taufkapelle: <b>Emmausgang der Jugend</b> von Prien nach Wildenwart, Treffpunkt Taufkapelle
Mo 21.04.		<b>Ostermontag</b>
	10.00	Pfarrkirche: <b>Wort-Gottes-Feier</b>

Do 24.04.	18.25	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz für den Frieden</b>
	18.30	Pfarrkirche: <b>Beichtgelegenheit</b>
	19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b> mit Segnung religiöser Gegenstände
Fr 25.04.	19.00	St. Salvator: <b>Eucharistiefeier</b>
Sa 26.04.	17.00	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz</b>
So 27.04.	8.30	St. Salvator: <b>Festgottesdienst zum Patrozinium</b> musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft
	10.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
	10.00	AH St. Josef: <b>Wort-Gottes-Feier</b>

**Die ausführliche Gottesdienst-Ordnung, alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbands-Nachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.pwcu.de](http://www.pwcu.de)**

Do 01.05.	9.00	Kirche Greimharting: <b>Bittamt der Rimstinger</b>
	19.00	Pfarrkirche: <b>feierliche erste Maiandacht</b>
Fr 02.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
	18.00	Pfarrkirche: <b>feierliche Vesper</b> mit Chor
Sa 03.05.	17.00	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz</b>
	18.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
So 04.05.	8.30	Kirche Greimharting: <b>Eucharistiefeier</b> mit <b>Feier des Jahrestags der Vereine</b>
	10.00	Pfarrkirche: <b>Festgottesdienst</b> mit Installation von Pfr. Lic. iur. can. Philipp Werner, Pfarrvikar Amit Sinha Roy und Pfarrvikar Moritz Waldhauser
	19.00	Pfarrkirche: <b>Maiandacht</b>
Mo 05.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Di 06.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Mi 07.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
	19.00	Kirche Greimharting: <b>Eucharistiefeier</b>
Do 08.05.	14.00	Pfarrheim: <b>Senioren-Gottesdienst</b>
	18.25	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz für den Frieden</b>
	18.30	Pfarrkirche: <b>Beichtgelegenheit</b>
	19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Fr 09.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
	18.00	Pfarrkirche: <b>Firmvorbereitung</b>
Sa 10.05.	17.00	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz</b>
	18.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
So 11.05.	10.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
	19.00	Hoherting: <b>Maiandacht</b> , mitgestaltet vom G.T.E.V. Prien
Mo 12.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Di 13.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Mi 14.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Do 15.05.	18.25	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz für den Frieden</b>
	19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>

## Installation des neuen Pfarrers und Seelsorgeteams

Herzliche Einladung zur feierlichen Amtseinführung von H. H. Pfarrer Lic. iur. can. Philipp Werner als Pfarrer der Pfarrei Mariä Himmelfahrt und als Leiter der Pfarrverbände Bad Endorf und Westliches Chiemsee-Ufer und damit als Pfarradministrator von St. Jakobus der Ältere Bad Endorf, St. Laurentius Bernau und St. Nikolaus Rimsting sowie als Kurat von Mariä Himmelfahrt Antwort, St. Bartholomäus Hittenkirchen, St. Rupertus Stephanskirchen und Christkönig Wildenwart.

Bei diesem Gottesdienst werden auch die beiden Seelsorger Pfarrvikar Amit Sinha Roy und Pfarrvikar Moritz Waldhauser in ihr Amt eingeführt, die mit Pfarrer Philipp Werner, Diakon Michael Leberle und Pastoralreferentin Maria Rößner zukünftig das Seelsorgeteam der Pfarrverbände bilden.

Der Festgottesdienst beginnt am Sonntag, 4. Mai um 10 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt und wird von H. H. Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg zelebriert. Im Anschluss findet im Pfarrzentrum ein Stehempfang statt.

## Krankenkommunion

Möglichkeit zum Hausbesuch mit Krankenkommunion oder für ein Gespräch. Interessierte melden sie in den Pfarrbüros.



## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282  
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

### Gottesdienste in der Christuskirche

- Do 17.04. 19.00 **Gottesdienst mit Tisch-Abendmahl**  
an Gründonnerstag mit Pfr. Mirko Hoppe
- Fr 18.04. 9.30 **Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag**  
mit Pfr. Mirko Hoppe
- So 20.04. 5.30 **Osternacht mit Abendmahl**  
9.30 **Ostergottesdienst** mit Pfr. Claudio Boning
- So 27.04. 9.30 **Gottesdienst** mit RB i. R. Michael Grabow
- So 04.05. 9.30 **Gottesdienst mit Abendmahl**,  
mit Pfr. Claudio Boning
- So 11.05. 9.30 **Familiengottesdienst für Groß und Klein**  
mit Verabschiedung der Konfi-3-Kinder  
mit Pfr. Mirko Hoppe und Team
- Do 15.05. 17.00 **Gottesdienst** in der Kursana Residenz  
mit Pfr. Mirko Hoppe

### Gruppen & Kreise

#### im Evangelischen Gemeindezentrum

- Do 24.04. 19.30 **Treffen der Männergruppe**  
Thema: Nahost Konflikt, Referent H. Hensler
- Do 08.05. 10.00 **meditatives Tanzen** mit Gisela Conrad,  
– 11.30 Beitrag: 11 Euro
- Di 13.05.14 Uhr **Treffen des Kultur-Cafés**  
zum Thema: die Orgel, Andreas Hellfritsch
- Do 15.05. 19.30 **öffentliche Kirchenvorstandssitzung**

Aktuelle Informationen zu Treffen von Gruppen, Kreisen,  
Chorproben und Konzerten auf der Homepage:  
[www.prien-evangelisch.de](http://www.prien-evangelisch.de)

#### Samstag, 10. Mai, 19 Uhr, Christuskirche

### »Heavy Man Ibou & Xarrityii« (Freunde) Musik im Dialog

Menschlichkeit braucht Dialog. Hören und gehört werden. Der senegalesische Sänger, Songwriter und Percussionist »Heavy Man Ibou« wird dieses Thema mit seinen Freunden aufnehmen und mit seiner Musik Brücken bauen zwischen Menschen, Kulturen und Religionen. Ein lebendiger Abend. 10 Prozent der Einnahmen gehen an das Projekt »Connecting Classrooms« – ein interkulturelles Schulprojekt des Priener Vereins Vision Yamalé e. V.

Eintritt: 20 Euro, Kartenreservierung: [info@vision-yamale.de](mailto:info@vision-yamale.de),  
Whats-App. 0171 / 2393678

#### Montag, 5. Mai, 19.30 Uhr

### Hagios Friedenskreis Initiative Den inneren Frieden stärken

»Mit den Hagios-Friedensgesängen können sich Resonanz-Räume öffnen, die Kraft und Klarheit spenden, um friedensstiftend zu wirken. Denn ein äußerer Friede wird, davon bin ich fest überzeugt, nur durch einen inneren Frieden möglich sein. Dazu sind Stille und Anbindung an das ‚Heilige‘ für mich essenziell«, so Helge Burggrabe. Inspiriert durch den Hagios-Liederabend mit Helge Burggrabe Anfang April in der Christuskirche wird weitergemacht. Anschluss an den Hagios-Friedenskreis ([www.hagios.net](http://www.hagios.net)) und einmal im Monat in der Erlöserkirche in Breitbrunn singen.

Elke Aufschläger und Carola Hoop, [pfarramt.prien@elkb.de](mailto:pfarramt.prien@elkb.de)

## Tauffest am Chiemsee

am 3. Oktober um 14 Uhr am Schraml-Bad

Wer sich oder sein Kind in der Natur taufen lassen und dort feiern möchte, kann sich anmelden unter: Evangelische Kirchengemeinde Prien, Pfarrer Mirko Hoppe, [pfarramt.prien@elkb.de](mailto:pfarramt.prien@elkb.de), Tel. 08051 / 1635.



## Ökumene in Prien

Gemeinsame Termine der  
Evangelischen, Katholischen und Neupostolischen Kirche



Mo 21.04. 16.00 **Ökumenischer Emmausgang** der BAP Region,  
Treffpunkt Café Pauli, Aschau  
Info unter: [www.aschau-berнау-evangelisch.de](http://www.aschau-berнау-evangelisch.de)

Mi 14.05. 19.30 **Ökumenischer Stammtisch** im Alpenblick



Weitere Ökumenische Termine auf der Homepage der  
ACK Chiemsee unter: [www.ack-chiemsee.de](http://www.ack-chiemsee.de)



## Neupostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · [nak-prien@web.de](mailto:nak-prien@web.de)

### Gottesdienste

- Do 17.04. kein Gottesdienst
- Fr 18.04. 9.30 **Karfreitag Gottesdienst**
- So 20.04. 9.30 **Ostersonntag Gottesdienst**
- Do 24.04. 20.00 **Gottesdienst**
- So 27.04. 9.30 **Gottesdienst**
- Mi 30.04. 20.00 **Gottesdienst**
- Do 01.05. kein Gottesdienst
- So 04.05. 9.30 **Gottesdienst**
- Do 08.05. 20.00 **Gottesdienst**
- So 11.05. 9.30 **Gottesdienst**
- Do 15.05. 20.00 **Gottesdienst**

## Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036 / 6740267 · [www.rosenheim.feg.de](http://www.rosenheim.feg.de)



### Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,  
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 13.04. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Hartmut Otto
- Fr 18.04. 16.00 **Gottesdienst Karfreitag**
- So 20.04. 10.00 **Ostergottesdienst** mit Thomas Weber
- So 27.04. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Hartmut Otto
- So 04.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Andreas Licht
- So 11.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Eric Lah

### Haus-Bibelkreise

- Prien** donnerstags, 10 Uhr (08051 / 9656112)
- Rimsting** donnerstags, 20 Uhr (08036 / 6740267)
- Bad Endorf** montags, 19.30 Uhr (08053 / 6031797)

## »Betreutes Wohnen daheim«

Hilfe und Beratung durch die Ökumenische Sozialstation

Informationen unter Tel. 08031/2351143 oder 0171/5664493



## Eurythmie als Gemeinschaftswerk

»Die heutige Aufführung ist ein Prozess, der sich zwölf Jahre entwickeln durfte. Jede Form der Eurythmie hat so viele Gestaltungsmöglichkeiten und diese zeigen die Schüler mit ihrer individuellen Interpretation«, begrüßte Lehrer Johannes Stöckl von der Freien Waldorfschule Chiemgau die Zuschauer im Chiemsee Saal zum Abschlussspiel. Eurythmie ist ein Alleinstellungsmerkmal im Unterricht der Waldorfschulen. Sie ist eine Kunst, die Wort und Musik sichtbar werden lässt.



Foto: Posavec

**Die Lichttechnik bei den Eurythmie-Aufführungen setzt einen besonderen Akzent.**

Auf dem Abendprogramm stand unter anderem Lyrik von Marie Luise Kaschnitz und Hilde Domin und Musik von Antonin Dvorak und Ramon Djawadi. »Und bei aller Individualität, die Sie heute auf die Bühne bringen«, richtete sich Stöckl an die Zwölftklässler, »ist es wichtig, den eigenen Platz in der Gemeinschaft zu finden.«

Dies stellten die Schüler unter Beweis und brachten große Formationen mit starker Präsenz auf die Bühne.

Ihr großer Dank galt nach der gelungenen Aufführung den Eurythmie-Lehrerinnen Michaela Bocka und Irmhild Steinke, die sie jahrelang begleitet hatten.

red

## Große Gefühle beim Klassenspiel

Mit einer liebevollen Inszenierung von William Shakespeares »Der Sturm« begeisterten die Schüler der 8b der Freien Waldorfschule Chiemgau im Chiemsee Saal. Es wurden die großen Gefühle und die immer gültigen Themen von Macht und Liebe gezeigt. Das großartige Bühnenbild ließ erahnen, wie viel Gedanken sich die Achtklässler gemacht hatten. Die bunten Kostüme holten die Zu-

schauer mit in die Erzählung. Die spürbare Freude am Spiel der Achtklässler gepaart mit dem richtigen Quäntchen Humor machten die Aufführung zu einem Genuss. Inhalt: Prospero, einst Herzog von Mailand und den Zauberkünsten zugeneigt, wird von seinem Bruder Antonio hintergangen und strandet auf der Flucht mit seiner Tochter Miranda und deren Amme Rosalia

auf einer Insel. Dort herrscht der wilde Caliban, Sohn einer Hexe Sykorax. Diese hat noch zu ihren Lebzeiten Ariel, den Luftgeist, in eine Baumritze verbannt. Mit seinen Zauberkünsten befreit Prospero Ariel, der als Dank verspricht, ihm zwölf Jahre lang zu dienen.

Prospero bändigt auch Caliban, der ihm von nun an untertan sein muss.

red



Foto: Posavec

**Prosperos (Nepomuk Kabilka) beschwört einen schweren Sturm herauf, noch ist der Rachege-danke in ihm stark.**

# FRÜHJAHRSAKTION!

%%%%%%%%%



**Alois MEHLHART**  
Heizung • Bäder • Spenglerei



» bis zu **70 % staatliche Förderung** auf Wärmepumpen nutzen

» **25 % Rabatt** auf alle **Alpha Innotec** Wärmepumpen bis 30.04.



## Sammeln für den guten Zweck



**Die Müllsammelaktion wurde von den Priener Partnern mit 250 Euro belohnt – sehr zur Freude der engagierten Waldorfschüler.**

Um Geld für ihre kenianische Partnerschule zu bekommen, wandten sich die Schüler der Klasse 5a der Waldorfschule Chiemgau an den ansässigen Gewerbeverein »Priener Partner«. Deren Vorsitzender Dr. Herbert Reuther hatte daraufhin die Idee, dass sich die Schüler dafür an einer Aufräumaktion, einem Ramadama, im Zentrum von Prien beteiligen sollten. Und so versammelten sich Anfang April 25 Kinder mit ihren Lehrern und Eltern vor dem Rathaus, wo sie von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich und der Umweltreferentin Angela Kind mit Butterbrezen zur Stärkung empfangen wurden, bevor sie in fünf Gruppen ins Zentrum sowie ins Eichental ausströmten, um Müll zu sammeln.

Als weitere Motivation und Unterstützung versprachen die ansässigen Einzelhändler, den vorbeikommenden Schülern als Dank einen Obolus zu spenden. Abschließend gab es noch für jeden ein Eis für die fleißigen Müllsammelnde. Wie Dr. Herbert Reuther informierte, diente der Einsatz auch dazu, dass die zum Teil auch aus der näheren Umgebung stammenden Waldorf-Schüler die Priener Geschäfte und deren Angebote näher kennenlernen konnten. Dieses Konzept ging sehr gut auf. Von dem engagierten Einsatz der Schüler waren nicht nur die Priener Einzelhändler begeistert, sondern auch vorbeikommende Passanten, die die Jungen für ihr Tun sehr lobten.

pw

**Priener Regional- und Bio-Markt**

**Bio-Mittagsgerichte – auch zum Mitnehmen**  
Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäfferei  
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment  
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien  
Telefon: 08051 – 966326 • [www.priener-regional-markt.de](http://www.priener-regional-markt.de)

**Wir verwenden für unseren Mittagstisch und Kaffee zum Mitnehmen die Behälter von „REBOWL“ im umweltfreundlichen Pfandsystem. Nähere Informationen dazu gerne bei uns im Laden.**

**Conversación con Erika**

¡Vamos! Spanisch ganz locker mit Spaß & Gesprächen – ideal für Einsteiger.  
Für weitere Infos QR-Code und Kanal abonnieren!  
Jeden Montag um 18:30 Uhr im Haus des Gastes, Alte Rathausstr. 11 in Prien.



**Ambulante Pflege und Betreuung zu Hause**

*...damit es Ihnen gut geht!*

**mrs ambulant**

Mayer-Reif-Scheck  
Ambulante Pflege und Betreuung GmbH  
Hochriesstr. 26, 83209 Prien am Chiemsee  
☎ 08051 / 967 797-0  
✉ [info@mrs-ambulant.de](mailto:info@mrs-ambulant.de)  
[www.mrs-ambulant.de](http://www.mrs-ambulant.de)

## Buntes Faschingstreiben bei Marquette

In der Faschingszeit war viel los im »Haus für Kinder Marquette«. Gestartet ist die bunte Jahreszeit am Unsinnigen Donnerstag mit dem Auftritt der Kindergarde der Prienarria und fand ihren Höhepunkt am Rosenmontag mit der großen Faschingsparty unter dem Motto »Tiere im Dschungel und im Wald«. Viele begeisterte kleine Buffet schmecken und feierten ausgelassen. Am Faschingsdienstag endete die närrische Zeit traditionell mit dem »Pyjama-Tag«, an dem alle Kinder im Schlafanzug erscheinen. Der März hielt auch einige Neuheiten für die Kinder bereit. So überreichte der

Förderverein Prien die gewünschten Bewegungs-Bausteine, finanziert aus Spenden des Priener Kindersommers. Mit strahlenden Augen und großem Einfallsreichtum werden sie nun im Bewegungsraum verwendet und zu großen Burgen oder zu einem kniffligen Parcours umgebaut. Auch im Garten erwartet die Kinder etwas »neues« Altes – das kleine Holz-Spielhaus hat endlich eine neue Bodenplatte erhalten. Auch für die nächsten Wochen ist noch vieles geplant. Ein paar Gruppen widmen sich dem Bepflanzen von Hochbeeten und der Garten soll umgestaltet werden. Die Kinder freuen sich schon sehr auf diese Zeit.

red

**E-BOOTE ALPENLAND**

Ihr Ansprechpartner für Stickl Elektroboote am Chiemsee

**Überzeugen Sie sich selbst!**  
**Stickl Testwochenende am Chiemsee**

Wann: 10. + 11. Mai 2025  
Wo: Schraml Strandanlage in Prien  
Anmeldung zur Testfahrt: [kontakt@eboote-alpenland.de](mailto:kontakt@eboote-alpenland.de)  
[www.eboote-alpenland.de](http://www.eboote-alpenland.de)



# Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)



- Di 15.04. 10.00 Tourismusbüro:  
**OSTERBASTEL-EI in der Bücherei**  
Bis 14 Uhr dreht sich im Dachgeschoss des Haus des Gastes alles um Ostern. Während die Jüngsten sich kreativ austoben, haben Eltern die Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee durch die Regale zu schmökern. An dem Tag keine Ausleihe. Infos unter [buecherei@tourismus.prien.de](mailto:buecherei@tourismus.prien.de). Eintritt frei, Spenden willkommen. Keine Anmeldung.
- Mi 16.04. 17.00 Treffpunkt Beilhackparkplatz  
**VOGELSTIMMENWANDERUNGEN im Eichental**  
Dauer ca. 3 Std. Keine Anmeldung. Eintritt frei.  
Info unter [supe.ka@t-online.de](mailto:supe.ka@t-online.de), Tel. 08051 / 7790  
Veranstalter BUND Naturschutz in Bayern.
- Do 17.04. 18.30 Hotel Luitpold am See: **LUI LOUNGE X**  
Fr 02.05. Einen gemütlichen Abend am See in der LUI-Lounge  
Do 15.05. mit DJ Sophie Langl genießen.
- Do 17.04. 19.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt  
**GREGORIANISCHER CHORAL am GrünDo**  
für Essen, Trinken ist gesorgt.
- Fr 18.04. 15.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt  
**CHORMUSIK A CAPELLA, Karfreitags-Liturgie**  
von Victoria, Anerio, Bach und Stainer. Es musiziert die Capella Vocale unter der Leitung von Bartholomäus Prankl. Infos unter Tel. 08051 / 1010.
- So 20.04. 05.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt  
**OSTERNACHT mit Chor- und Orgelmusik**  
Es erklingt die achtstimmige »Missa Octo Vocum« von Hans Leo Hassler (1564 – 1612) sowie österliche Orgelmusik. Es musizieren die Capella Vocale unter der Leitung von Bartholomäus Prankl. Infos unter Tel. 08051 / 1010.
- So 20.04. 19.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Prien  
**BLECHBLÄSER UND CHOR**  
Es erklingt neben dem berühmten Halleluja von Georg Friedrich Händel die Ostervesper des früheren Münchner Domkapellmeisters Max Eham (1915 – 2008) für fünfstimmigen Chor, Blechbläser-Quintett, Pauken und zwei Orgeln. Infos unter 08051 / 1010,
- Mo 21.04. 10.30 König Ludwig Saal: **OSTERKONZERT**  
Einladung zu einem bunten Melodienreigen, dargeboten von der Blaskapelle Prien unter der Leitung von Karl-Wilhelm Hultsch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt frei.
- Sa 26.04. 18.30 Alpenblick: **TANZEN IST TRÄUMEN MIT DEN BEINEN**  
Sa 03.05. mit Elisabeth F. Huber, willkommen sind alle, die Freude an Bewegung und Begegnung haben. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 / 24003160, [e.f.huber@web.de](mailto:e.f.huber@web.de).  
Infos unter [www.kneippverein.prien.de](http://www.kneippverein.prien.de)
- Sa 26.04. 19.00 Schützenwirt Prien: **COUNTRY ABEND mit Ronny Nash**  
Traditionelle Klassiker bis zu modernem, fetzigem Country-Rock. Eintritt frei, »da Huad geht rum«, Reservierung unter Tel. 08051 / 2701.
- Sa 26.04. 20.00 Stadl am Roseneck  
**CHRISTOPH STIEFEL, FULL TREE**  
Der Meister der konzeptionellen Sorgfalt erklingt ungewohnt verspielt, gelöst, von einer mitreißenden Frische und Lebenslust. Eintritt 28 Euro. Infos unter Tel. 0172 / 8657413, [konzerte@salon21-prien.de](mailto:konzerte@salon21-prien.de)
- So 27.04. 19.00 Evangelische Christuskirche  
**Stauber & Friends, ALL BLUES**  
Eine Hommage an den Blues mit Matthias Bublath (org), Guido May (dr), Philipp Stauber (g). Info unter Tel. 0152 / 29283180, [rheingold089@yahoo.de](mailto:rheingold089@yahoo.de).
- Mi 30.04. 19.00 Bücherei im Tourismusbüro  
**VOM UMGANG MIT DER ENDLICHKEIT**  
Philosophische Ideen zu Ende, Anfang, zu Sinn und Lebendigkeit mit der Philosophin und Autorin Celina von Bezold. Eintritt frei, Spenden für den Hospizverein willkommen.
- Do 01.05. 12.00 Marktplatz: **MAIBAUM-AUFSTELLEN**  
Mit einem bunten Programm aus Musik- und Tanzdarbietungen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter im Chiemsee Saal. Eintritt frei.
- Sa 03.05. 10.00 Prienavera Strandbad und Sportboothafen Stippelwerft  
**WASSERAKTIONS-TAG mit Wassersportflohmarkt**  
u. a. mit Flohmarktwaren rund um das Thema »Wasser«, Informations- und Verkaufsständen sowie Mitmachaktionen und Hüpfburg. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Informationen bei Nina Mroczek Tel. 08051 / 690528. Eintritt frei
- Sa 03.05. 19.30 Chiemsee Saal  
**DOPPELKONZERT der Musikschulen Valdagno und Prien**  
Mit dem sinfonischen Orchester, dem Bläserorchester, der Big-Band, dem Streicher-Ensemble. Infos unter [www.musikschule-prien.de](http://www.musikschule-prien.de) Eintritt frei.
- So 04.05. 11.00 Treffpunkt Beilhackparkplatz  
**ADFC-STERNFahrt zum Hofstetter See**  
Auf verkehrsarmen Straßen über Greimharting, am Simssee entlang über Prutting zum Hofstetter See. Rund 25 Kilometer bis zum Strandhaus, dort Stärkung mit Kaffee und Kuchen. Mitfahren kann jeder, auch Nicht-ADFC-Mitglieder. Anmeldung erforderlich bei Reinmund Hobmaier, Tel. 08051 / 61917. Start 11 Uhr. Dauer ca. 4 Std., inkl. Pause. Kostenlos.
- So 04.05. 18.30 Hotel Luitpold am See  
**LUI LOUNGE X Zoe & Jörg, Klavier & Gesang**  
Auf der Terrasse nur bei schönem Wetter.  
Infos unter [www.luitpold-am-see.de](http://www.luitpold-am-see.de)
- Mi 07.05. 11.00 Wanderparkplatz Atzing: **SEGWAY Panoramatour**  
Mi 14.05. Preis. 69 Euro pro Person, Teilnehmer mind. 2 Personen. Voranmeldung unter Tel. 0176 / 60387731 erforderlich.
- Mi 07.05. 17.30 Alpenblick: **POWERDRINKS SELBSTGEMACHT**  
Nach Paracelsus sollen die Nahrungsmittel Heilmittel sein. Das trifft für Oxymel am besten zu.  
Infos unter Tel. 08051 / 9650105, [bmhuber@gmx.net](mailto:bmhuber@gmx.net).
- Mi 07.05. 18.00 Alpenblick: **HERZERWÄRMENDE GESCHICHTEN**  
Klara Führen erzählt an jedem ersten Mittwoch im Monat spannende, lustige oder nachdenkliche Geschichten. Infos unter Tel. 0176 / 96068319, [klara.fuehren@icloud.com](mailto:klara.fuehren@icloud.com).
- Sa 10.05. 09.00 Prienavera Erlebnisbad  
+ 13.00 **MEERJUNGFRAUEN-SCHWIMMKURS**  
Mit der Münchner Meerjungfrauen-Schwimmschule, inkl. Leihflosse und Erinnerungsfoto  
Infos unter [info@prienavera.de](mailto:info@prienavera.de)
- Sa 10.05. 10.00 Evangelisches Gemeindezentrum  
**SINNGEWINN, Netzwerk Alleinlebende Chiemgau**  
Singles aus der Region treffen sich regelmäßig und gestalten verschiedene Themenabende. Infos unter Telefon 08051 / 1635, [pfarramt.prien@elkb.de](mailto:pfarramt.prien@elkb.de). Uhrzeiten können variieren, bitte unter [www.sinngewinn.com](http://www.sinngewinn.com) zuvor informieren.
- Sa 10.05. 13.00 Sportplatz  
**BLUMENWANDERUNG über Urschalling ins Priental**, auf einem Wanderpfad zur Jakobuskirche in Urschalling, wo es gotische Fresken zu bewundern gibt. Eintritt frei, Info unter [supe.ka@t-online.de](mailto:supe.ka@t-online.de), Tel. 08051 / 7790.
- Mi 14.05. 17.00 Alpenblick  
**FASTENWOCHE nach der HI. Hildegard von Bingen**  
Maßvolles Fasten bringt die Gesundheit zurück, dem Gesunden erhält es die Gesundheit.  
Infos unter Tel. 08051 / 9650105, [bmhuber@gmx.net](mailto:bmhuber@gmx.net)
- Mi 14.05. 19.00 Alpenblick: **JIN SHIN JYUTSU – Strömen**  
Eine uralte Heilkunst aus Japan, die mit den Händen ausgeführt wird. Infos unter Tel. 0157 / 54805738, [info@jsj-birgitschelle.de](mailto:info@jsj-birgitschelle.de)

## AUSSTELLUNGEN

- bis 11.05. **Galerie im Alten Rathaus**  
**FLORIAN LECHNER (\*1938)**  
**UND FRITZ HARNEST (1905 – 1999)**  
**Glas Klang Farbe**  
Infos unter [galerie@tourismus.prien.de](mailto:galerie@tourismus.prien.de)  
Öffnungszeiten: Mi bis So 13 bis 17 Uhr, Eintritt 4 Euro, Personen bis einschließlich 21 Jahre haben freien Eintritt



- 12.04. – 28.06. Kronast Haus**  
**ANTON BURGER UND HUGO KAUFFMANN**  
**Von Kronberg an den Chiemsee**  
 Das Museum Kronberger Malerkolonie in Kooperation mit der Kunstsammlung Markt Prien zeigt Werke von Anton Burger (1824 bis 1905) und seinem Schüler Hugo Kauffmann (1844 bis 1915). Eintritt frei.  
 Öffnungszeiten: Freitag und Samstag 17 bis 19 Uhr
- bis 18.05. Heimatmuseum**  
**DOROTHEA STEFULA (1914 bis 1997) »Paradies Lost«**  
 Eintritt frei.  
 Öffnungszeiten: täglich außer Montag von 13 bis 17 Uhr

### REGELMÄSSIGES AKTIVPROGRAMM

- Jeden Montag**  
 17.30 Alpenblick, Sportplatz 2  
**QI-GONG DER VIER JAHRESZEITEN**  
 mit Ljubinka Zückert. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 07526452 oder l.k.zueckrt@t-online.de  
 Gebühren 5 Euro für Mitglieder, 7 Euro für Gäste
- Jeden Montag**  
 19.00 – 20.00 Schwimmbad im Medical Park Kronprinz  
**WASSERGYMNASTIK**  
 Wassergymnastik vom Kneipp-Verein mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. Infos unter 0160 / 6661468  
 Eintritt: 7 Euro für Gäste, 5 Euro für Mitglieder, Mitglieder können eine 10er Karte für 40 Euro erwerben.
- Jeden Dienstag**  
 11.00 – 11.45 (bis 29.04.) Prienera Erlebnisbad  
**AQUA FIT**  
 Sich fit tanzen im Wasser! Der offene Kurs ohne Anmeldung bringt die Kombinationen aus klassischen Übungen der Aquagymnastik mit Tanz-Fitness-Elementen näher. In Kooperation mit Tanzzentrum Ziegler. Regulärer Eintritt. (außer bayerische Feiertage und Schulferien)
- Jeden Dienstag**  
 10.00 Alpenblick, Sportplatz 2  
**AIQI QIGONG**  
 mit Leo Führen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 / 53203323 oder leafuehren@gmail.com  
 Gebühr: 5 Euro für Mitglieder, 7 Euro für Gäste
- Jeden Dienstag**  
**Jeden Freitag**  
 19.00 Alpenblick, Sportplatz 2  
**YOGA HARMONIE von Seele und Körper**  
 mit Viktoria Voropai. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0151 / 72644084 oder Viktoria.voropai@gmail.com
- Jeden Mittwoch**  
 10.00 Treffpunkt: Beilhackparkplatz  
**SENIOREN-WANDERGRUPPE**  
 Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften. Dauer: ca. 1,5 Std., im Anschluss gemeinsame Mittagseinkauf.
- Jeden Mittwoch**  
 11.00-13.00 Treffpunkt Wanderparkplatz Atzing  
**SEGWAY Panoramatur Prien**  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 0176 / 60387731, Gebühr 69 Euro.
- Jeden Mittwoch**  
 19.00 Kulturraum, Ernsdorfer Str. 2  
**PILATES & YOGA MIT ALEXANDER**  
 Anmeldung erforderlich bei Alexander Preinstorfer, Tel. 0172 / 9715646 oder  
 E-Mail: alexanderpreinstorfer@gmail.com.  
 Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.
- Jeden Mittwoch**  
 19.00 – 20.00 Klink St. Irmingard  
**WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK**  
 Anmeldung bei Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375 oder  
 E-Mail: gentner.prien@gmx.de.

### REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- Jeden Montag**  
 18.30 – 20.00 Haus des Gastes, Erdgeschoss  
**CONVERSACIÓN CON ERIKA**  
 Ohne Grammatik-Stress direkt in die spanische Sprache eintauchen. Mit einfachen Spielen, lockeren Gesprächen und viel Lachen lernen, sich auf Spanisch auszudrücken. Der Kurs ist perfekt für alle, die noch am Anfang stehen. 15 Euro pro Abend – Schnupperabend kostenlos.  
 Infos unter: <https://tinyurl.com/conv-erika>  
 Marktplatz zwischen Pfarrkirche und Heimatmuseum
- Jeden Freitag**  
 7.00 – 12.30 **GRÜNER MARKT**  
 Mit frischen regionalen Produkten und Speisen.

Stand: 21.03. – Änderungen vorbehalten.

## Mit zwölf Bands auf dem Chiemsee

Auch heuer heißt es wieder »Mit voller Kraft voraus«. Gleich viermal startet Luckyman-Concerts das größte Schiff der Chiemsee-Flotte, die »MS Edeltraud«, vom Hafen Prien/Stock aus zu einer dreistündigen musikalischen Rundfahrt. In drei wetterunabhängigen Salons wird sich das musikalische Geschehen abspielen. Dafür wurden heimische Bands engagiert. Wie immer gibt es beste Verpflegung und coole Drinks an der Haifisch-Bar auf dem Sonnendeck. Gestartet wird am 7. Juni mit dem »Rock-Dampfer«. »Tush« spielen Rockklassiker von Led Zeppelin bis Kiss, »Glam Gang« den Glam-Rock der 70er Jahre und »Omas Eckzahn« exzellente Rockoldies. Weiter geht es am 21. Juni mit dem traditionellen »Beat Boat«. Hier sind alle Freunde der Beat-Musik bestens

untergebracht: Hits der Rolling Stones mit »The Stars«, Beatles-Songs mit »Twist & Shout« und die besten Rockoldies mit »Extra Dry«. Headbanger gibt es am 27. Juni auf dem »Hard Rock Schiff«. Die »Iron Donkeys« lassen Iron Maiden, »Deers on Lake«, Österreichs Nummer-Eins-AC/DC-Band, lässt »TNT« krachen und »Boneshaker« schützen die Hard-Rock-Klassiker aus den Instrumenten. Traditionell beschließt das »Musik-Schiff« am 16. August die Luckyman-Chiemsee-Schiffahrt. Dabei spielt »Los Chicos« Südamerikanisches, »Grasset 4« bringt die Folk-und-Country-Fans ins Schwärmen und die »Gamel Combo« die Rockfans ins Schwitzen.  
 Infos unter [www.luckymanconcerts.de](http://www.luckymanconcerts.de), Karten im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660.

**Textildruck**  
**Digitaldruck**  
 Bauplandruck  
**Fotodruck**  
 Druckerzubehör Kopieren

CB

**Chiemgau Bürocenter**  
 GEIGELSTEINSTRASSE 7  
 83209 PRIEN AM CHIEMSEE  
 TEL. 0 8 0 5 1 / 5 3 0 7  
 FAX . 0 8 0 5 1 / 6 2 6 3 2  
 DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUROCENTER.DE  
 WWW.CHIEMGAU-BUROCENTER.DE

---

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...  
 ...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.

### Redaktions- & Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe

## Mittwoch, 30.04.

**Textbeiträge:** [redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)

**Anzeigen:** [anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)

### Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:

**RIEDER-Druckservice GmbH**  
 83209 Prien am Chiemsee  
[www.priener-marktblatt.de](http://www.priener-marktblatt.de)

**REDAKTION:**

**Text-Fabrik Petra Wagner**  
 Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien  
 Tel. 08051/30898-24  
 Mobil: 0175/1827546  
 Fax: 08051/30898-28  
[redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.  
 Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

**Verantwortlich für Anzeigen:**

RIEDER-Druckservice GmbH

**ANZEIGENANNAHME + DRUCK:**

RIEDER-Druckservice GmbH  
 Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
 Tel.: 08051/1511 · Fax 1806  
[info@rieder-druckservice.de](mailto:info@rieder-druckservice.de)  
[anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)

**Anzeigenpreise:**

lt. Preisliste vom 1. Mai 2022

**Fotos:** Foto Berger, Prien

**Auflage 5.500 Stück**

**Postwurfsendung an alle Haushalte**



# ELEKTRO WACHTER – MEHR ALS ELEKTRO: IHR RUNDUM-SERVICE FÜR KÜCHENSANIERUNG!

## System Studio

by Elektro Wächter

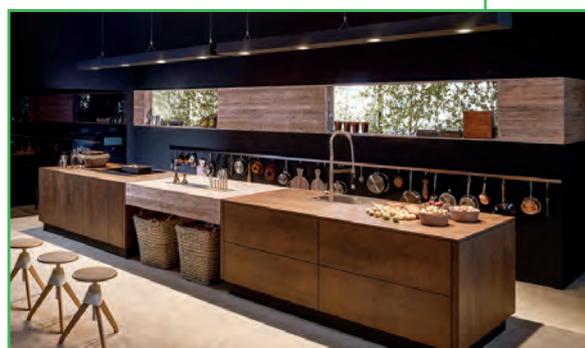
Leuchten | Technisches Interior | Küchen

in Prien und Bernau

Das **SYSTEM STUDIO** und **ELEKTRO WACHTER** sind nicht nur Ihre Experten für Photovoltaik, Elektrik, Beleuchtungstechnik, Energiespeicher, Wärmetechnik und Hausgeräte – sondern bietet auch einen **Fullservice rund um Küchen!**

**Das Besondere?** Vor dem neuen Kucheneinbau wird nicht nur Ihre alte Küche abgebaut – es kann sogar eine komplette Kernsanierung in **höchster Qualität** durchgeführt werden! Elektrik, Wasseranschlüsse, Boden, Wände, Licht – alles wird auf den neuesten Stand gebracht, bevor Ihr neuer Wohnraum hochwertig gestaltet wird.

**... damit Ihre neue Küche perfekt in Ihr Zuhause passt!**



Viele kennen **Klaus Höhensteiger** aus Bernau als Küchenprofi mit über 30 Jahren Erfahrung.

- Beratung in Bernau, Ausstellung in Prien
- Kompletter Küchenservice – von der Planung über die Montage bis zur Koordination mit Malern, Fliesenlegern und Elektrik-Profis
- Große Auswahl an Küchengeräten & moderne Lichtlösungen
- Individuelle Vor-Ort-Termine & virtuelle 3D-Ansicht Ihrer neuen Küche

**SETZEN SIE AUF KOMPETENZ UND QUALITÄT FÜR IHRE NEUE KÜCHE!**

**System Studio by Elektro Wächter**

Alte Rathausstraße 14 ■ 83209 Prien am Chiemsee ■ 08051 97 160 ■ [www.system-studio-prien.de](http://www.system-studio-prien.de)

**Elektro Wächter**

Chiemseestraße 15 ■ 83233 Bernau ■ 08051 83 16 ■ [www.elektro-wachter.de](http://www.elektro-wachter.de)